Nikon

DIGITAL KAMERA

COOLPIX L830

Referenzhandbuch





Einleitung

Die Kamera in der Übersicht

Die Grundlagen von Aufnahme und Wiedergabe

Aufnahmefunktionen

Wiedergabefunktionen

Aufzeichnen und Wiedergeben von Filmsequenzen

Allgemeine Kameraeinstellungen

Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker

Referenzteil

Technische Hinweise und Index

Einleitung

Bitte zuerst lesen

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen Digitalkamera Nikon COOLPIX L830. Bitte lesen Sie vor Verwendung der Kamera die Informationen unter »Sicherheitshinweise« (wiii-xi) durch und machen Sie sich mit den Informationen in diesem Handbuch vertraut. Bewahren Sie dieses Handbuch anschließend griffbereit auf und schlagen Sie darin nach, damit Sie noch mehr Freude an Ihrer neuen Kamera haben.

Über dieses Handbuch

Wenn Sie die Kamera sofort verwenden möchten, lesen Sie bitte den Abschnitt »Die Grundlagen von Aufnahme und Wiedergabe« (12).

Um eine Übersicht über die Kamera und die am Monitor angezeigten Informationen zu gewinnen, lesen Sie »Die Kamera in der Übersicht« (1).

Weitere Informationen

Symbole und Konventionen
 Damit Sie die gewünschten Informationen schnell finden, werden in diesem Handbuch folgende
 Symbole und Konventionen verwendet:

Symbol	Beschreibung		
Z	Dieses Symbol kennzeichnet Warnhinweise und Informationen, die Sie vor Gebrauch der Kamera lesen sollten.		
Ø	Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise und Informationen, die Sie vor Gebrauch der Kamera lesen sollten.		
□/ ૦૦ /ૐ	Diese Symbole verweisen auf andere Seiten mit wichtigen Informationen. Technische Hinweise und Index«.		

- SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten werden in diesem Handbuch als »Speicherkarten« bezeichnet.
- Die werkseitig eingerichteten Einstellungen werden als »Standardeinstellungen« bezeichnet.
- Die Bezeichnungen der auf dem Kameramonitor angezeigten Menüoptionen sowie die Bezeichnungen der auf dem Computermonitor angezeigten Schaltflächen oder Meldungen sind durch Fettdruck hervorgehoben.
- Um die auf dem Monitor eingeblendeten Symbole und Anzeigen in diesem Handbuch optimal darstellen zu können, werden sie in einigen Fällen ohne das normalerweise sichtbare Bild gezeigt.
- Die Abbildungen und Monitoranzeigen in diesem Handbuch weichen möglicherweise vom tatsächlichen Produkt ab.

Informationen und Hinweise

Immer auf dem neuesten Stand

Nikon bietet seinen Kunden im Internet eine umfangreiche Produktunterstützung an, die immer auf dem neuesten Stand ist. Auf folgenden Internetseiten finden Sie aktuelle Informationen zu Nikon-Produkten sowie die neuesten Software-Downloads:

- Für Benutzer in den USA: http://www.nikonusa.com/
- Für Benutzer in Europa und Afrika: http://www.europe-nikon.com/support/
- Für Benutzer in Asien, Ozeanien und im Naher Osten: http://www.nikon-asia.com/

Auf diesen regelmäßig aktualisierten Webseiten erhalten Sie aktuelle Produktinformationen, Tipps und Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie allgemeine Informationen zu Fotografie und digitaler Bildverarbeitung. Ergänzende Informationen erhalten Sie bei der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe. Eine Liste mit den Adressen der Nikon-Vertretungen finden Sie auf folgender Internetseite:

http://imaging.nikon.com/

Verwenden Sie nur Nikon-Originalzubehör

Nikon COOLPIX-Digitalkameras werden nach strengsten Qualitätsmaßstäben gefertigt und enthalten hochwertige elektronische Bauteile. Nur elektronisches Originalzubehör von Nikon (wie Akkuladegeräte, Akkus und Netzadapter), das von Nikon ausdrücklich für diese Nikon-Digitalkamera ausgewiesen ist, wurde für die Funktions- und Sicherheitsanforderungen der elektronischen Bauteile entwickelt und getestet, um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

Elektronisches zubehör, das nicht von Nikon stammt, kann die elektronik der kamera beschädigen und zum verlust ihrer Nikon-garantie führen.

Nähere Informationen zum aktuellen Nikon-Systemzubehör erhalten Sie bei Ihrem Nikon-Fachhändler.

Fotografieren zu wichtigen Anlässen

Vor allem vor besonders wichtigen Fototerminen, beispielsweise bei Hochzeiten oder vor einer Urlaubsreise, sollten Sie sich durch einige Testaufnahmen von der Funktionstüchtigkeit der Kamera überzeugen. Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden oder Umsatzausfälle, die durch Funktionsstörungen der Kamera verursacht wurden.

Über dieses Handbuch

- Die Vervielfältigung der Dokumente, auch das auszugsweise Vervielfältigen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch Nikon. Dies gilt auch für die elektronische Erfassung und die Übersetzung in eine andere Sprache.
- Nikon behält sich jederzeit Änderungen an der in dieser Anleitung beschriebenen Hard- und Software ohne vorherige Ankündigung vor.
- Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen.
- Diese Handbücher wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie jedoch Fehler in den Dokumentationen entdecken oder Verbesserungsvorschläge machen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Nikon-Vertragshändler (Adresse ist separat aufgeführt).

Hinweise zum Urheberrecht

Bitte beachten Sie, dass das mit einem Scanner oder einer Digitalkamera digitalisierte Bildmaterial möglicherweise dem Urheberrechtsschutz unterliegt und die nicht autorisierte Verwendung und Verbreitung solchen Materials strafbar sein oder zivilrechtliche Ansprüche auf Unterlassen und/oder Schadensersatz nach sich ziehen kann.

Gegenstände mit gesetzlichem Kopier- und Vervielfältigungsverbot

Bitte beachten Sie, dass Geldscheine, Münzen und Wertpapiere nicht kopiert oder vervielfältigt werden dürfen, selbst wenn sie als »Kopie« gekennzeichnet werden. Das Kopieren oder Vervielfältigen von Geldscheinen, Münzen und Wertpapieren eines anderen Landes ist ebenfalls nicht erlaubt. Ohne ausdrückliche behördliche Genehmigung dürfen Postwertzeichen oder freigemachte Postkarten nicht kopiert oder vervielfältigt werden.

Das Kopieren und Vervielfältigen von Stempeln und Siegeln ist nicht erlaubt.

· Öffentliche und private Dokumente

Bitte beachten Sie die gesetzlichen Einschränkungen über das Kopieren und Vervielfältigen von Wertpapieren privater Unternehmen (z. B. Aktien, Rechnungen, Schecks, Geschenkurkunden usw.), Fahrscheinen oder Kupons, die nur mit einer Sondergenehmigung für bestimmte Institutionen in geringer Auflage kopiert werden dürfen. Kopieren Sie keine Dokumente, die von öffentlichen Einrichtungen oder privaten Unternehmen ausgegeben werden (z. B. Pässe, Führerscheine, Personalausweise, Eintrittskarten, Firmenausweise, Essensgutscheine usw.).

· Urheberrechtlich geschützte Werke

Urheberrechtlich geschützte Werke, wie Bücher, Musikaufzeichnungen, Gemälde, Drucke, Stadt- und Landkarten, Zeichnungen, Filme und Fotografien unterliegen dem internationalen Urheberrecht. Bitte beachten Sie, dass auch Vervielfältigungen und Verwertungen geschützter Werke im privaten Bereich dem Urheberrechtsschutz unterliegen, sodass Sie ggf. die Genehmigung des Autors, Künstlers oder betreffenden Verlages einholen müssen.

Entsorgen von Datenträgern

Bitte beachten Sie, dass beim Löschen von Bildern bzw. beim Formatieren der Datenträger, wie z.B. Speicherkarten oder dem internen Kameraspeicher, die ursprünglichen Bilddaten nicht vollständig gelöscht werden. Gelöschte Dateien auf entsorgten Datenträgern können unter Umständen mithilfe von kommerziell erhältlicher Software wiederhergestellt werden. Es besteht daher die Gefahr, dass Unbefugte Ihre privaten Bilddaten missbrauchen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Bilder und andere persönliche Daten nicht in unbefugte Hände gelangen.

Bevor Sie ein Speichermedium entsorgen oder an Dritte weitergeben, sollten Sie sicherstellen, dass kein Zugriff auf Ihre zuvor abgelegten Daten möglich ist. Bei Speicherkarten können Sie hierfür wie folgt vorgehen: Formatieren Sie die Karte oder löschen Sie alle Daten mittels einer kommerziellen Software und füllen Sie anschließend die gesamte Speicherkarte mit Bildern ohne relevanten Inhalt (z. B. Aufnahmen des leeren Himmels). Bitte achten Sie auch darauf, solche Bilder zu ersetzen, die für das »**Startbild**« unter »**Eigenes Bild**« ausgewählt wurden (72). Wenn Sie Datenträger physikalisch zerstören möchten, sollten Sie darauf achten. sich nicht zu verletzen und keine anderen Gegenstände zu beschädigen.

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Sicherheitshinweise vor dem Betrieb Ihres Nikon-Produkts sorafältig durch, um Schäden am Produkt oder Verletzungen zu vermeiden. Halten Sie diese Sicherheitshinweise für alle Personen griffbereit, die dieses Produkt benutzen werden.



Mit diesem Symbol werden Warnungen gekennzeichnet, die vor dem Gebrauch dieses Nikon-Produkts gelesen werden sollten, um möglichen Verletzungen vorzubeugen.

WARNHINWEISE



Schalten Sie das Gerät bei einer Fehlfunktion sofort aus

Bei Rauch- oder ungewohnter Geruchsentwicklung, für die Kamera oder Netzadapter die Ursache sind, sollten Sie den Netzadapter sofort vom Stromnetz trennen und die Akkus/ Batterien aus dem Gerät nehmen. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, um Verbrennungen zu vermeiden. Der fortgesetzte Betrieb von Kamera oder Netzadapter kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Bitte wenden Sie sich zur Beseitigung der Störungen an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst Wenn Sie die Kamera zur Reparatur geben oder einschicken, sollten Sie sich vorher vergewissern, dass die Akkus/Batterien entnommen sind

Nehmen Sie die Kamera nicht auseinander

Das Berühren der internen Komponenten oder des Netzadapters kann zu Verletzungen führen. Reparaturarbeiten sollten ausschließlich durch einen

Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst vorgenommen werden. Falls die Kamera oder der Netzadapter durch einen Sturz oder eine andere äußere Einwirkung beschädigt werden sollte, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und nehmen Sie die Akkus/Batterien heraus. Lassen Sie das Gerät von Ihrem Fachhändler oder vom Nikon-Kundendienst überprüfen.

Verwenden Sie die Kamera oder den Netzadapter nicht in der Nähe von brennbarem Gas

In der Nähe von brennbarem Gas sollten Sie niemals elektronische Geräte in Betrieb nehmen. Es besteht Explosions- und Brandgefahr.



Vorsicht bei der Verwendung des Trageriemens

Legen Sie den Trageriemen niemals um den Hals eines Kindes. Es besteht die Gefahr einer Strangulierung.



Achten Sie darauf, dass Kamera und Zubehör nicht in die Hände von Kindern gelangen

Kamera und Zuhehör enthalten verschluckbare Teile wie z. B. Batterien Achten Sie darauf dass diese Teile nicht in die Hände von Kindern gelangen und verschluckt werden



Vermeiden Sie unbedingt einen längeren Hautkontakt mit der Kamera, dem Akkuladegerät oder dem Netzadapter, wenn die Geräte eingeschaltet sind oder benutzt werden

Teile dieser Geräte werden während des Betriebs heiß. Wenn die Geräte längere Zeit Ihre Haut berühren, besteht die Gefahr leichter Verbrennungen.



Lassen Sie das Produkt nicht an Orten liegen, die extrem hohen Temperaturen ausgesetzt sind, wie zum Beispiel in einem geschlossenen Fahrzeug oder in direktem Sonnenlicht.

Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Beschädigungen oder Bränden führen.



Vorsicht im Umgang mit Akkus/ **Ratterien**

Akkus und Batterien können bei unsachgemäßer Handhabung auslaufen oder explodieren. Bitte beachten Sie die nachfolgenden Warnhinweise:

- Vor dem Wechseln der Akkus/ Batterien muss die Kamera ausgeschaltet werden. Wenn Sie die Kamera über einen Netzadapter mit Strom versorgen, müssen Sie vorher die Stromzufuhr trennen, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen
- Verwenden Sie nur zur Verwendung mit diesem Produkt zugelassene Akkus (13). Verwenden Sie nicht aleichzeitig alte und neue Akkus/ Batterien und mischen Sie nicht unterschiedliche Typen.
- Verwenden Sie zum Laden der Ni-MH-Akkus Nikon FN-MH2 nur das dafür vorgesehene Ladegerät und laden Sie ieweils vier Akkus auf. Wenn Sie die Akkus durch FN-MH2-B2-Akkus (optionales Zubehör) ersetzen, kaufen Sie zwei Sets (insgesamt vier Akkus).
- Die Akkus FN-MH2 können nur mit Nikon-Digitalkameras verwendet werden und sind kompatibel mit der COOLPIX L830
- Achten Sie beim Finsetzen der Akkus/ Batterien auf die richtige Polarität.
- Schließen Sie Akkus/Batterien nicht kurz und versuchen Sie nicht, sie zu öffnen.
- Setzen Sie Akkus/Batterien keiner großen Hitze oder offenem Feuer aus.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Wasser und schützen Sie ihn vor Nässe.
- Transportieren oder lagern Sie Akkus nicht zusammen mit Metallgegenständen wie Halsketten oder Haarnadeln.

- Die Gefahr des Auslaufens ist vor allem bei leeren Batterien gegeben. Um Beschädigungen an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie Akkus bei völliger Entladung aus der Kamera herausnehmen
- Verwenden Sie keine Akkus, die durch Verformung oder Verfärbung auf eine Beschädigung hinweisen, Sollten Sie während des Kamerabetriebs eine solche Veränderung am Akku feststellen, müssen Sie die Kamera sofort ausschalten und den Akku herausnehmen
- · Wenn aus beschädigten Akkus/ Batterien Flüssigkeit ausläuft und diese mit Haut oder Kleidung in Kontakt kommt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit reichlich Wasser ab.

Warnhinweise für das Akkuladegerät (optionales Zubehör)

- Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- Staub auf oder neben den Metallteilen des Steckers sollte mit einem trockenen Tuch entfernt werden. Die Verwendung verschmutzter Stecker kann einen Brand verursachen.
- Bei Gewitter sollten Sie eine Berührung des Netzkabels vermeiden und sich nicht in der Nähe des Akkuladegeräts aufhalten. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- Das Netzkabel darf nicht beschädigt. modifiziert, gewaltsam gezogen oder geknickt werden, unter schweren Gegenständen platziert oder Hitze bzw. offenem Feuer ausgesetzt werden. Sollte die Isolierung beschädigt sein und sollten blanke Drähte hervortreten, wenden Sie sich zwecks Austausch an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst, Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann einen Brand oder Stromschlag verursachen
- Fassen Sie den Stecker oder das Akkuladegerät niemals mit nassen Händen an. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Nicht mit Reiseadaptern oder Adaptern zu verwenden, die Spannung umwandeln oder von Gleich- auf Wechselstrom wandeln Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Schäden am Produkt, Überhitzung oder Feuer führen

Verwenden Sie nur geeignete Kabel

Verwenden Sie zum Anschluss des Geräts nur Original-Nikon-Kabel, die im Lieferumfang enthalten oder als optionales Zubehör erhältlich sind.

Vorsicht beim Umgang mit beweglichen Teilen

Achten Sie darauf, dass Sie nicht Ihre Finger oder andere Gegenstände am Objektivverschluss oder an den beweglichen Teilen der Kamera einklemmen



★ Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung des integrierten Blitzgeräts

Das Auslösen des Blitzgeräts in unmittelbarer Nähe der Augen eines Menschen oder Tieres kann zu einer nachhaltigen Schädigung der Augen führen. Bei Blitzaufnahmen muss ein Mindestabstand von 1 m zum Motiv eingehalten werden. Besonders vorsichtig müssen Sie beim Fotografieren von Kindern sein



Lösen Sie das Blitzgerät niemals aus, wenn sich Körperteile oder Gegenstände in unmittelbarer Nähe des Blitzfensters befinden.

Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verbrennungen führen oder einen Brand verursachen.



Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den Flüssigkristallen.

Bei einer Beschädigung des Monitors besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen



Schalten Sie die Stromversorauna bei Verwendung der Kamera in einem Flugzeug oder Krankenhaus aus.

Schalten Sie die Stromversorgung bei Verwendung in einem Flugzeug während des Starts und der Landung aus. Verwenden Sie keine

Wireless-Netzwerkfunktionen während des Fluas.

Befolgen Sie bei Verwendung der Kamera in einem Krankenhaus die Anweisungen des Krankenhauspersonals.

Die von dieser Kamera abgegebenen elektromagnetischen Wellen können elektronische Systeme eines Flugzeugs oder Krankenhausinstrumente stören. Wenn Sie eine Eve-Fi-Karte verwenden. entfernen Sie sie aus der Kamera, bevor Sie an Bord eines Flugzeugs gehen oder ein Krankenhaus betreten

Hinweise

Hinweis für Kunden in Europa

Durch dieses Symbol wird angezeigt, dass elektrische und elektronische Geräte getrennt entsorgt werden muss.



Die folgenden Informationen richten sich nur an Verbraucher in europäischen Ländern:

- Dieses Produkt muss an einer geeigneten Sammelstelle separat entsorgt werden. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist unzulässig.
- Durch getrennte Entsorgung und Recycling können natürliche Rohstoffe bewahrt und durch falsche Entsorgung verursachte, schädliche Folgen für die menschliche Gesundheit und Umwelt verhindert werden.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.

Dieses Symbol auf den Akkus bedeutet, dass diese separat entsorgt werden müssen. Folgendes gilt für Verbraucher



Folgendes gilt für Verbrauch in europäischen Ländern:

- Alle Batterien, ob mit diesem Symbol versehen oder nicht, sind für separate Entsorgung an einem geeigneten Sammelpunkt vorgesehen. Entsorgen Sie sie nicht mit dem Hausmüll.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.

Inhaltsverzeichnis

Die Grundlagen von Aufnahme und	
Wiedergabe	1
3	
Vorbereitung 1 Einsetzen der Akkus	
Verwendbare Akkus/Batterien	1
Vorbereitung 2 Einsetzen einer	
Speicherkarte	1
Interner Speicher und Speicherkarten	1
Vorbereitung 3 Einstellen von Sprache,	
Datum und Uhrzeit	1
Schritt 1 Einschalten der Kamera	2
Schritt 2 Auswählen eines	
Aufnahmemodus	2
Verfügbare Aufnahmemodi	2
Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts	
Ein- und Auszoomen	2
Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen	2
Der Auslöser	
Schritt 5 Wiedergeben von Bildern	
Schritt 6 Löschen von Bildern	
SCHILL O EOSCHCH VOH DHUCHT	~

Aufnahmefunktionen31
Modus 🗗 (Einfachautomatik) 31
Motivprogramm (Motivgerechtes
Fotografieren)
Tipps und Hinweise33
Effektmodus (Effektanwendung bei der
Aufnahme) 38
Modus »Smart-Porträt« (Aufnahmen von
lächelnden Gesichtern)
Modus (Automatik)
Mit dem Multifunktionswähler einstellbare
Funktionen 43 Fotografieren mit Blitzlicht 44
Verwenden des Selbstauslösers
Verwenden des Modus »Nahaufnahme«49
Helligkeitseinstellung
(Belichtungskorrektur)50
Standardeinstellungen
Funktionen, die mit der MENU -Taste (Aufnahme)
eingestellt werden können 53
Bei der Aufnahme verfügbare Optionen 54
Funktionen, die nicht gleichzeitig verwendet
werden können 55
Fokussierung 57
Verwenden der Gesichtserkennung 57
Verwenden der Haut-Weichzeichnung 58
Verwenden der AF-Zielsuche59
Nicht für Autofokus geeignete Motive
Fokusspeicher61

Wiedergabefunktionen 6	5
Ausschnittsvergrößerung	ó.
Bildindex, Kalenderanzeige	ó.
Funktionen, die mit der MENU -Taste	
(Wiedergabe) eingestellt werden können 6	5.
Aufzeichnen und Wiedergeben von	
Filmsequenzen6	j.
Aufzeichnen von Filmseguenzen	
Funktionen, die mit der MENU -Taste	_
(Filmmenü) eingestellt werden können	5
Wiedergeben von Filmsequenzen	71
Allgemeine Kameraeinstellungen	7
Allgemeine Kameraeinstellungen	
Funktionen, die mit der MENU-Taste	7.
Funktionen, die mit der MENU-Taste (Systemmenü) eingestellt werden können 7	7. t
Funktionen, die mit der MENU-Taste (Systemmenü) eingestellt werden können Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerä einen Computer oder einen Drucker	7. t
Funktionen, die mit der MENU-Taste (Systemmenü) eingestellt werden können Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerä einen Computer oder einen Drucker	7. t.
Funktionen, die mit der MENU-Taste (Systemmenü) eingestellt werden können Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerä einen Computer oder einen Drucker	7. t. 7.
Funktionen, die mit der MENU-Taste (Systemmenü) eingestellt werden können 7 Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerä einen Computer oder einen Drucker 7 Anschlussmethoden	7. t. 7.
Funktionen, die mit der MENU-Taste (Systemmenü) eingestellt werden können	7. t, 7.

Referenzteil
Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama«
(Aufnahme und Wiedergabe) 👈2
Aufnahme mit der Funktion
»Einfach-Panorama«
Anzeigen von Aufnahmen mit der Funktion
»Einfach-Panorama«
Anzeigen und Löschen von Bildern aus
Serienaufnahmen (Serienaufnahme) 56
Anzeigen von Bildern in einer
Serienaufnahme
Serienaufnahme
Bearbeiten von Fotos
Vor dem Bearbeiten von Bildern
»Schnelle Bearbeitung«: Optimieren von
Kontrast und Farbsättigung
»D-Lighting«: Optimieren von Helligkeit und
Kontrast
»Rote-Augen-Korrektur«: Korrigieren des
Rote-Augen-Effekts bei Blitzaufnahmen 🗪 10
»Haut-Weichzeichnung«: Weichzeichnen
von Hauttönen 🗝 11
»Filtereffekte«: Anwenden digitaler
Filtereffekte 6-12
»Kompaktbild«: Reduzieren der
Bildgröße ♣ 14
Ausschnitt: Erstellen einer
Ausschnittkopie 6—615
Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Anzeigen
der Bilder auf einem Fernsehbildschirm)
Anschließen der Kamera an einen Drucker
(Direct Print)
Anschließen der Kamera an einen
Drucker
Drucken einzelner Bilder
Drucken mehrerer Bilder ♣22

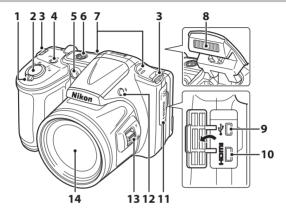
Bearbeiten von Filmsequenzen Ausschneiden der gewünschten Teile ei		
Films		
Speichern eines Einzelbilds aus einem	Ŭ	02.
Film als Foto	^	A 26
Das Aufnahmemenü	•	020
(für den Modus (Automatik))	~	A 2 -
Einstellungen für Bildqualität/-größe	0	02,
(Bildgröße und Bildgualität)	_	A 2.
Weißabgleich (Farbtoneinstellung)		
Serienaufnahme		
ISO-Empfindlichkeit		
Farbeffekte Messfeldvorwahl		
Das Smart-Porträt-Menü		
Haut-Weichzeichnung		
Lächeln-Auslöser		
Blinzelprüfung		
Das Wiedergabemenü	0	042
Druckauftrag	_	
(Erstellen eines DPOF-Druckauftrags)		
Diashow		
Schützen		
Bild drehen	0	0 48
Kopieren (Kopieren zwischen internem		
Speicher und Speicherkarte)		
Anz.opt. für Serienaufn		
Musterbild wählen	0	0 5′

Das Filmmenü	. 6
Filmsequenz	. 6-652
Messfeldvorwahl	. 6-655
Autofokus	. 6-655
Video-VR	. 6
Windgeräuschfilter	. 6
Das Systemmenü	. 6
Startbild	
Zeitzone und Datum	. 6-658
Monitor	. 60
Datumsaufdruck (Einbelichten von	
Datum und Uhrzeit)	. 6
Foto-VR	. 663
Motion Detection	. 6-64
AF-Hilfslicht	. 665
Sound	. 6–6 65
Ausschaltzeit	. 666
Speicher löschen/Formatieren	. 6–6 67
Sprache/Language	. 668
TV-Einstellungen	. 668
Blinzelwarnung	. 669
Eye-Fi-Bildübertragung	. 🏍 70
Zurücksetzen	
Akku/Batterie	. 6–6 72
Firmware-Version	. 6–6 72
Fehlermeldungen	. 🏍 73
Dateinamen	. 🏍 77
Ontionalos Zubobör	A-A 70

Technische Hinweise und Index	ل کند
Die Kamera	
Akkus	
Speicherkarten	
Reinigung und Aufbewahrung	
Reinigung	
Aufbewahrung	
Lösungen für Probleme	
Technische Daten	
Empfohlene Speicherkarten	: -18
Index	` Υ-ე1

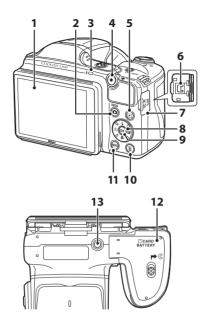
Die Kamera in der Übersicht

Das Kameragehäuse



1	Zoomschalter W: Weitwinkel	2 6 6
2	Auslöser	2
3	Öse für Trageriemen	
4	Ein-/Ausschalter, Betriebsbereitschaftsanzeige	2
5	Selbstauslöser-Kontrollleuchte AF-Hilfslicht	

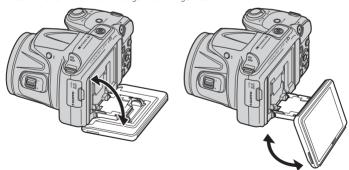
6	Lautsprecher	70
7	Mikrofon (Stereo)	65
8	Blitz	.5, 44
9	USB-/Audio-/Videoausgangsanschluss.	74
10	HDMI -Micro-Anschluss (Typ D)	74
11	Abdeckung der Anschlüsse	74
12	-Taste (Blitz aufklappen)	.5, 44
13	Seitlicher Zoomschalter	25
14	Objektiv	



1	Monitor8	8	Multifunktionswähler6
2	□ -Taste (Aufnahmemodus)	9	® -Taste (Auswahl)6
	31, 32, 38, 40, 42	10	Taste (Löschen)29
3	Blitzbereitschaftsanzeige46	11	MENU-Taste (Menü)6, 53, 64, 69, 72
4	●-Taste (► Filmaufzeichnung)65		Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs
5	▶-Taste (Wiedergabe)28	12	12, 14
6	Gleichstromeingang (für Netzadapter als optionales Zubehör erhältlich bei Nikon)	13	Stativgewinde
7	Abdackung für Glaichstromaingang		

Neigen des Monitors

Der Monitor kann in einem Winkel von etwa 85 Grad nach unten oder in einem Winkel von etwa 90 Grad nach oben geneigt werden. Diese Funktion ist hilfreich, wenn die Kamera bei der Aufnahme von Bildern in einer hohen oder niedrigen Position gehalten wird.

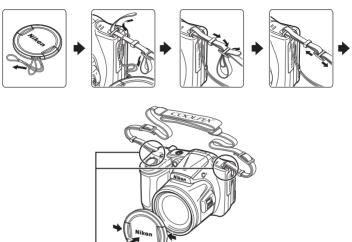


Hinweise zum Monitor

- Gehen Sie beim Neigen des Monitors nicht gewaltsam vor.
- Der Monitor kann nicht nach links oder rechts geneigt werden.
- Bringen Sie den Monitor in die Ausgangsposition zurück, wenn Sie die Neigungsfunktion nicht mehr benötigen.

Befestigen des Trageriemens und Objektivdeckels

Befestigen Sie den Objektivdeckel am Trageriemen und befestigen Sie dann den Trageriemen an der Kamera.



An zwei Punkten befestigen.

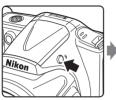
Objektivdeckel

Wenn die Kamera nicht verwendet wird, befestigen Sie den Objektivdeckel, um das Objektiv zu schützen.

Aufklappen und Einklappen des Blitzgeräts

Drücken Sie die **\$-**Taste (Blitz aufklappen), um das Blitzgerät aufzuklappen.

- Drücken Sie das Blitzgerät vorsichtig nach unten, bis es hörbar einrastet, um das Blitzgerät einzuklappen, wenn Sie es gerade nicht verwenden.







Verwenden der Menüs (MENU-Taste)

Navigieren Sie mit dem Multifunktionswähler und der ®-Taste im Menü.

1 Drücken Sie die Taste MENU.

• Das Menü wird angezeigt.



2 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ◀.

 Das aktuelle Menüsymbol wird gelb angezeigt.



Menüsymbole

- Wählen Sie das gewünschte Menüsymbol.
 - Das Menü wird geändert.

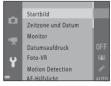




4 Drücken Sie die ®-Taste.

• Die Menüoptionen können nun gewählt werden.





5 Wählen Sie eine Menüoption.



7 Wählen Sie eine Einstellung.



6 Drücken Sie die ®-Taste.

 Die Einstellungen für die ausgewählte Option werden angezeigt.





8 Drücken Sie die @ -Taste.

- Die ausgewählte Einstellung wird angewendet.
- Wenn Sie die Verwendung des Menüs abgeschlossen haben, drücken Sie die MENU-Taste



Hinweise zum Einstellen von Menüoptionen

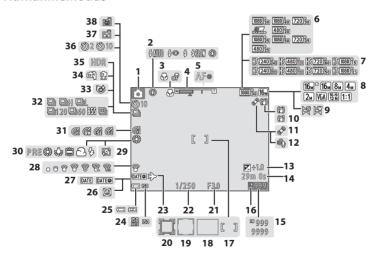
- Bestimmte Menüoptionen können, abhängig vom aktuellen Aufnahmemodus oder von der Verwendung der Kamera, nicht eingestellt werden. Nicht verfügbare Optionen werden grau angezeigt und können nicht ausgewählt werden.

Der Monitor

Die Informationen, die während Aufnahme und Wiedergabe auf dem Monitor angezeigt werden, hängen von den Kameraeinstellungen und der Verwendung ab.

Standardmäßig werden Informationen beim ersten Einschalten der Kamera und bei der Bedienung der Kamera angezeigt und nach einigen Sekunden ausgeblendet (wenn »**Bildinfos**« unter »**Monitor**« auf »**Info-Automatik**« eingestellt ist (72)).

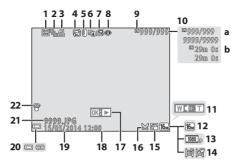
Aufnahmemodus



1	Aufnahmemodus22, 23
2	Blitz44
3	Nahaufnahme49
4	Zoomeinstellung25, 49
5	Fokusindikator26
6	Filmsequenz (Filme mit normaler Geschwindigkeit)69
7	Filmsequenz (HS-Filme)69
8	Bildqualität/-größe54, 🏍 27
9	Einfach-Panorama36
10	Symbol »Bildstabilisator«69, 72
11	Symbol »Motion Detection«72
12	Windgeräuschfilter69
13	Wert der Belichtungskorrektur50
14	Verbleibende Filmaufnahmezeit65
15	Anzahl verbleibender Aufnahmen (Fotos)20
16	Symbol für internen Speicher20
17	Fokusmessfeld (manuell oder Mitte)54, 61
18	Fokusmessfeld (AF-Zielsuche)54, 59
19	Fokusmessfeld (Gesichtserkennung, Haustiererkennung)26, 37, 40, 54, 57

20	Fokusmessfeld (Motivverfolgung)54, 🏍
21	Blende2
22	Belichtungszeit2
23	Symbol »Zeitzone Reiseziel«7.
24	ISO-Empfindlichkeit54
25	Anzeige für Akkukapazität20
26	Symbol »Keine Datumseinstellung« 16, 7:
27	Datumsaufdruck7
28	Eye-Fi Kommunikationsanzeige7
29	Haut-Weichzeichnung54
30	Weißabgleichsmodus54
31	Farbeffekte54
32	Serienaufnahme37, 54
33	Symbol für Blinzelprüfung54
34	Freihand/Stativ33, 34
35	Gegenlicht (HDR)3
36	Selbstauslösersymbol4
37	Lächeln-Auslöser54
38	Aut. Tierporträtauslöser3

Wiedergabe



1	Symbol für Schutz vor Löschen64, 🏍 46
2	Anzeige von Serienaufnahmen (wenn » Bild für Bild « ausgewählt ist)64, ♣51
3	Symbol für Druckauftrag64, 6-6 42
4	Symbol für Haut-Weichzeichnung64, 6→ 11
5	Symbol für Filtereffekte64, 6→ 12
6	D-Lighting-Symbol64, 6-69
7	Symbol für schnelle Bearbeitung64, ☎9
8	Symbol für Rote-Augen-Korrektur64, �◆10
9	Symbol für internen Speicher15
10	(a) Aktuelle Bildnummer/Gesamtzahl der Bilder (b) Filmlänge
11	Lautstärke-Anzeige 70

12	Bildqualität/-größe54, ♣♣27
13	Filmsequenz
14	Einfach-Panorama36, 🏍 2
15	Symbol für Ausschnitt62, 🗪 15
16	Symbol für Kompaktbild64, 🖰 14
17	Bedienhilfe für die Wiedergabe von Einfach-Panorama-Bildern
18	Uhrzeit der Aufnahme16
19	Datum der Aufnahme16
20	Anzeige für Akkukapazität20
21	Dateinummer und -format
22	Eye-Fi-Kommunikationsanzeige73, 6670

Die Grundlagen von Aufnahme und Wiedergabe

Vorbereitung 1 Einsetzen der Akkus

- Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/ Speicherkartenfachs.
 - Halten Sie die Kamera auf dem Kopf, damit die Akkus nicht herausfallen.



- 2 Setzen Sie die Akkus ein.
 - Vergewissern Sie sich, dass Plus- (+) und Minuspol (-) der Akkus richtig ausgerichtet sind, und setzen Sie die Akkus ein.



- 3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/ Speicherkartenfachs.
 - Verschieben Sie die Abdeckung und drücken Sie dabei fest auf die mit (2) bezeichnete Stelle



Verwendbare Akkus/Batterien

- Vier LR6/L40-Alkalibatterien (AA) (im Lieferumfang enthalten)
- Vier FR6/L91-Lithium-Batterien (AA)
- · Vier EN-MH2 Ni-MH-Akkus (Nickel-Metallhydrid)
- * Ni-MH-Akkus EN-MH1 können nicht verwendet werden.

Herausnehmen der Akkus/Batterien

- Schalten Sie die Kamera aus und stellen Sie zunächst sicher, dass Betriebsbereitschaftsanzeige und Monitor aus sind, und öffnen Sie anschließend die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.
- Es kann sein, dass Kamera, Akkus und Speicherkarte unmittelbar nach Verwendung der Kamera heiß sind.

Hinweise zu den Akkus/Batterien

- Verwenden Sie alte und neue Akkus/Batterien nicht gleichzeitig und mischen Sie unterschiedliche Typen nicht.
- Akkus/Batterien mit den folgenden Schäden dürfen nicht verwendet werden:



Akkus/Batterien mit abgelöster Isolierung



Akkus/Batterien, bei denen die Isolierung den Bereich um den Minuspol nicht abdeckt



Akkus/Batterien mit einem abgeflachten Minuspol

Akku/Batterie

Durch Einstellen der Option » **Akku/Batterie**« im Systemmenü (\square 72) auf den verwendeten Akku-/Batterietyp kann eine bessere Akku-/Batterieleistung erreicht werden.

Die Standardeinstellung ist der Typ der im Lieferumfang enthaltenen Akkus/Batterien.

Hinweise zur Verwendung von EN-MH2-Akkus

Laden Sie bei Verwendung der Akkus EN-MH2 mit der Kamera jeweils vier Akkus mit dem Akkuladegerät MH-73 (♣78, ♣4) auf.

Alkalibatterien

Die Leistung von Alkalibatterien kann je nach Hersteller sehr unterschiedlich sein. Wählen Sie eine zuverlässige Marke.

Vorbereitung 2 Einsetzen einer Speicherkarte

- 1 Schalten Sie die Kamera aus und öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.
 - Halten Sie die Kamera auf dem Kopf, damit die Akkus nicht herausfallen.



- **2** Setzen Sie die Speicherkarte ein.
 - Schieben Sie die Speicherkarte in das Fach, bis sie h\u00f6rbar einrastet.



Achten Sie darauf, die Speicherkarte mit richtiger Ausrichtung einzusetzen

Wenn Sie die Speicherkarte verkehrt herum in das Fach einsetzen, können Kamera und Speicherkarte beschädigt werden.



- 3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/ Speicherkartenfachs.
 - Verschieben Sie die Abdeckung und drücken Sie dabei fest auf die mit (2) bezeichnete Stelle.





Formatieren von Speicherkarten

Eine Speicherkarte, die bereits in einem anderen Gerät verwendet wurde, muss bei der erstmaligen Verwendung mit dieser Kamera formatiert werden. Setzen Sie die Karte in die Kamera ein, drücken Sie die MENU-Taste und wählen Sie »Formatieren« im Systemmenü.

Herausnehmen von Speicherkarten

Schalten Sie die Kamera aus und stellen Sie zunächst sicher, dass Betriebsbereitschaftsanzeige und Monitor aus sind, und öffnen Sie anschließend die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs. Drücken Sie die Speicherkarte mit sanftem Druck in die Kamera (1), um sie freizugeben (2).





Vorsichtsmaßnahmen bei hoher Temperatur

Es kann sein, dass Kamera, Akkus und Speicherkarte unmittelbar nach Verwendung der Kamera heiß sind.

Interner Speicher und Speicherkarten

Kameradaten, einschließlich Bildern und Filmen, können entweder im internen Speicher der Kamera oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden. Wenn Sie den internen Speicher verwenden möchten, nehmen Sie zuvor die eingesetzte Speicherkarte heraus.

Vorbereitung 3 Einstellen von Sprache, Datum und Uhrzeit

Beim ersten Einschalten der Kamera wird der Sprachauswahlbildschirm sowie der Bildschirm zum Einstellen von Datum und Uhrzeit der Uhr der Kamera angezeigt.

- Wenn Sie das Menü verlassen, ohne Datum und Uhrzeit einzustellen, blinkt beim Anzeigen des Aufnahmebildschirms.
- 1 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (ON/OFF), um die Kamera einzuschalten.



Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ▲▼ die gewünschte Sprache und drücken Sie die ®-Taste.





3 Wählen Sie »**Ja**« und drücken Sie die **®**-Taste.



Wählen Sie Ihre Wohnort-Zeitzone und drücken Sie die ®-Taste.

 Um die Sommerzeit zu aktivieren, drücken Sie auf ▲. Wenn die Sommerzeitfunktion aktiviert ist, wird % über der Karte eingeblendet. Um die Sommerzeit zu deaktivieren, drücken Sie auf ▼





Wählen Sie das Datumsformat und drücken Sie die @-Taste.



- **6** Wählen Sie Datum und Uhrzeit und drücken Sie die ๗-Taste.
 - Wählen Sie ein Feld: Drücken Sie auf ◆► (schaltet zwischen »T«.»M«.»J«.»h« und »m« um).
 - Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein: Drücken Sie auf ▲▼.
 - Bestätigen Sie die Einstellung: Wählen Sie »m« und drücken Sie die ®-Taste.
- 7 Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die @ Taste.





8 Vergewissern Sie sich, dass der Objektivdeckel wirklich entfernt wurde, und drücken Sie die -Taste.

Der Auswahlbildschirm für den Aufnahmemodus wird angezeigt.



9 Wenn »**Einfachautomatik**« angezeigt wird, drücken Sie die **®**-Taste.

- Die Kamera wechselt in den Aufnahmemodus und Sie können in der Einfachautomatik fotografieren (22).
- Um in einen anderen Aufnahmemodus zu wechseln, drücken Sie auf ▲▼ und drücken Sie dann die ⑥ Taste.



Ändern der Spracheinstellung und der Einstellung für Datum und Uhrzeit

Der Kondensator für die Uhr

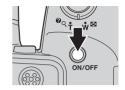
- Die Uhr der Kamera wird von einem integrierten Kondensator mit Strom versorgt. Der Kondensator für die Stromversorgung der Uhr wird aufgeladen, wenn die Kameraakkus eingesetzt sind oder wenn die Kamera an einen optionalen Netzadapter angeschlossen ist. Nach einem etwa zehnstündigen Ladevorgang ist dadurch die Stromversorgung der Uhr für mehrere Tage gesichert.

Einbelichten des Aufnahmedatums auf gedruckten Bildern

- Sie k\u00f6nnen das Aufnahmedatum dauerhaft auf Bilder einbelichten, wenn Sie vor der Aufnahme
 »Datumsaufdruck« im Systemmen\u00fc (\u00a44) 72) einstellen.
- Wenn Sie das Aufnahmedatum drucken möchten, ohne die Option »Datumsaufdruck« zu verwenden, drucken Sie mit der Software ViewNX 2 (¹C) 76).

Schritt 1 Einschalten der Kamera

- 1 Nehmen Sie den Objektivdeckel ab und drücken Sie auf den Ein-/Ausschalter.
 - · Der Monitor wird eingeschaltet.
 - Drücken Sie den Ein-/Ausschalter erneut, um die Kamera auszuschalten.



2 Überprüfen Sie die Anzeige für Akkukapazität sowie die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen.

Anzeige für Akkukapazität

Anzeige	Beschreibung
	Die Akkukapazität ist hoch.
՛⊏	Die Akkukapazität ist niedrig.
Akkukapazität erschöpft	Die Kamera kann keine Bilder aufnehmen. Tauschen Sie die Akkus aus.



Ånzeige für Akkukapazität

Anzahl verbleibender Aufnahmen

Anzahl verbleibender Aufnahmen

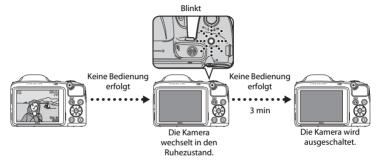
Die Anzahl der Bilder, die aufgenommen werden können, wird angezeigt.

 Wird angezeigt, wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet und die Bilder im internen Speicher gespeichert werden.

Hinweise zum Blitzgerät

Wenn Sie das Blitzgerät verwenden müssen, wie zum Beispiel bei unzureichenden Lichtverhältnissen oder wenn sich das Motiv im Gegenlicht befindet, drücken Sie die 🕏-Taste (Blitzentriegelung), um das Blitzgerät aufzuklappen (DD 5, 44).

Ausschaltzeitfunktion



- Die Zeit bis zum Umschalten in den Ruhezustand beträgt etwa 30 Sekunden. Sie können diese Zeit über die Option »Ausschaltzeit« im Systemmenü ändern (72).
- Wenn die Kamera sich im Strom sparenden Ruhezustand befindet, wird der Monitor wieder eingeschaltet, wenn Sie eine der folgenden Aktionen ausführen:
 - → Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, den Auslöser, die 🗖-Taste (Aufnahmemodus), die 🕨-Taste (Wiedergabe) oder die
 -Taste (* Filmaufzeichnung).

Schritt 2 Auswählen eines Aufnahmemodus

1 Drücken Sie die 🗖-Taste.



- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ▲▼ einen Aufnahmemodus und drücken Sie die ®-Taste.
 - In diesem Beispiel wird der Modus
 (Einfachautomatik) verwendet.
 - Die Aufnahmeeinstellung wird auch nach Ausschalten der Kamera gespeichert.





Verfügbare Aufnahmemodi

Einfachautomatik Die Kamera wählt automatisch das optimale Motivprogramm, wenn Sie einen Bildausschnitt

wählen, und erleichtert somit die Aufnahme mit für das Motiv geeigneten Einstellungen.

Die Kameraeinstellungen werden entsprechend dem gewählten Motivprogramm optimiert.

SO Effekte Q38

Effekte können während der Aufnahme auf Bilder angewendet werden.

Smart-Porträt

Gasicht erkennt, kann automatisch, ohne dass der Auslöser

Wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, kann automatisch, ohne dass der Auslöser

Wenn die Kamera ein lacheindes Gesicht erkennt, kann automatisch, onne dass der Auslöser gedrückt wird, ein Bild aufgenommen werden (Lächeln-Auslöser). Sie können auch die Option zur Haut-Weichzeichnung verwenden, um Gesichtstöne weicher zu zeichnen.

Für allgemeine Aufnahmen. Die Einstellungen können je nach Aufnahmesituation und gewünschter Art der Aufnahme angepasst werden.

Schritt 3 Wählen des Bildausschnitts

1 Halten Sie die Kamera still.

 Halten Sie Finger und andere Gegenstände von Objektiv, Blitzgerät, AF-Hilfslicht, Mikrofon und Lautsprecher entfernt.





2 Wählen Sie den Bildausschnitt.

Symbol für Aufnahmemodus



Minweise zur Einfachautomatik

- Bei aktiviertem Digitalzoom wird das Motivprogramm zu 🖸 geändert.

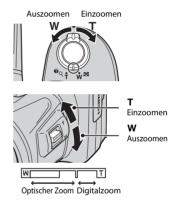
Bei Verwendung eines Stativs

- In den folgenden Situationen empfiehlt es sich, zur Stabilisierung der Kamera ein Stativ zu verwenden.
 - Bei Aufnahmen unter schlechten Lichtverhältnissen
 - Wenn das Blitzgerät eingeklappt ist oder ein Aufnahmemodus verwendet wird, in dem das Blitzgerät nicht ausgelöst wird
 - Bei Verwendung der Teleeinstellung
- Stellen Sie bei Aufnahmen mit einem Stativ zur Stabilisierung der Kamera »Foto-VR« auf »Aus« im Systemmenü (QQ 72), um mögliche Fehler durch diese Funktion zu verhindern.

Ein- und Auszoomen

Wenn Sie den Zoomschalter bewegen, verändert sich die Position des Zoomobjektivs.

- Zum Einzoomen auf das Motiv: In Richtung T (Tele) bewegen
- Zum Auszoomen und Erfassen eines größeren Bildwinkels: In Richtung W (Weitwinkel) bewegen Wenn Sie die Kamera einschalten, bewegt sich der Zoom zur maximalen Weitwinkelposition.
- Der seitliche Zoomschalter (1) kann auch auf T oder W gedreht werden, um den Zoom zu betätigen.



- Beim Bewegen des Zoomschalters erscheint am oberen Rand des Monitors die Zoomeinstellung.
- Der Digitalzoom, mit dem das Motiv noch bis zu ca.
 4x weiter als mit dem optischen Zoom vergrößert werden kann, kann aktiviert werden, indem der

Zoomschalter oder der seitliche Zoomschalter in Richtung \mathbf{T} bewegt und gedrückt gehalten wird, wenn die maximale Vergrößerung des optischen Zooms erreicht ist.

Hinweise zum Digitalzoom

Die Zoomeinstellung färbt sich nach Aktivieren des Digitalzooms blau und gelb, wenn die Vergrößerung weiter erhöht wird.

- Zoomeinstellung ist blau: Die Bildqualität wird dank des dynamischen Feinzooms nicht merklich beeinträchtigt.
- Zoomeinstellung ist gelb: Die Bildqualität ist merklich herabgesetzt.
- Bei kleineren Bildgrößen bleibt die Anzeige über einen breiteren Vergrößerungsbereich blau.

Schritt 4 Scharfstellen und Auslösen

Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Sobald die Scharfstellung erfolgt ist, leuchtet das Fokusmessfeld grün (es können mehrere Fokusmessfelder grün leuchten).
- Wenn das Fokusmessfeld oder der Fokusindikator blinkt, kann die Kamera nicht fokussieren. Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt neu und drücken Sie den Auslöser erneut bis zum ersten Druckpunkt.





2 Ohne den Finger hochzuheben, drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.



Der Auslöser

Ris zum ersten Druckpunkt drücken



Um Fokus und Belichtung (Belichtungszeit und Blende) einzustellen, drücken Sie den Auslöser leicht, bis Sie einen kleinen Widerstand spüren. Die gemessene Entfernung und die Belichtung bleiben gespeichert, solange der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird.

Ris zum zweiten Druckpunkt drücken



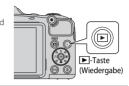
Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um den Verschluss auszulösen und ein Bild aufzunehmen. Betätigen Sie den Auslöser nicht gewaltsam, da sonst die Kamera verwackeln und das Bild unscharf werden kann. Drücken Sie den Auslöser sanft herunter

Hinweise zum Speichern von Bildern und Aufzeichnen von Filmen

Die Anzeige mit der Anzahl der verbleibenden Aufnahmen oder die Anzeige mit der maximalen Filmlänge blinkt, während Bilder gespeichert oder Filme aufgezeichnet werden. Öffnen Sie nicht die Abdeckuna des Akku-/Speicherkartenfachs und entfernen Sie nicht die Akkus oder die Speicherkarte, während die Anzeige blinkt. Andernfalls können Daten verloren gehen oder die Kamera oder die Speicherkarte können beschädigt werden.

Schritt 5 Wiedergeben von Bildern

- **1** Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).
 - Wenn Sie die -Taste (Wiedergabe) gedrückt halten, während die Kamera ausgeschaltet ist, wird die Kamera im Wiedergabemodus eingeschaltet.



- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ein Bild aus, das angezeigt werden soll.
 - Halten Sie ▲▼◀▶ gedrückt, um schnell durch die Bilder zu blättern.





Schritt 6 Löschen von Bildern

1 Drücken Sie die 価-Taste, um das derzeit auf dem Monitor angezeigte Bild zu löschen.



- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler

 ▼ die gewünschte Löschmethode und
 drücken Sie die ®-Taste.
 - Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü ohne Löschen wieder zu verlassen



- **3** Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die @-Taste.
 - Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können.



Bedienen des Bildschirms »Bilder auswählen«

- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ◆ ein Bild, das gelöscht werden soll, und drücken Sie dann auf ▲, um manzuzeigen.
 - Drücken Sie zum Aufheben der Auswahl auf ▼, um m zu entfernen.
 - Bewegen Sie den Zoomschalter (
 ☐ 1) in Richtung T (Q), um auf Einzelbildwiedergabe umzuschalten, oder in Richtung
 W (
 ☐), um zur Anzeige von zwölf Indexbildern umzuschalten.



- 2 Markieren Sie alle Bilder, die gelöscht werden sollen, mit 🖆 und drücken Sie dann die 🚳-Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
 - Es erscheint eine Sicherheitsabfrage. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Monitor.

Löschen von Bildern in einer Serienaufnahme

- Um Einzelbilder in einer Serienaufnahme zu löschen, drücken Sie die ❸-Taste, um die Bilder einzeln nacheinander anzuzeigen, und drücken Sie die चि-Taste.

Löschen der letzten Aufnahme im Aufnahmemodus

Drücken Sie im Aufnahmemodus die m-Taste, um das zuletzt gespeicherte Bild zu löschen.

Aufnahmefunktionen

Modus (Einfachautomatik)

Die Kamera wählt automatisch das optimale Motivprogramm, wenn Sie einen Bildausschnitt wählen, und erleichtert somit die Aufnahme mit für das Motiv geeigneten Einstellungen.

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → ☐-Taste (Aufnahmemodus) → ☐ (Einfachautomatik) → ⑩-Taste

Sobald die Kamera ein Motivprogramm auswählt, ändert sich das im Aufnahmebildschirm angezeigte Symbol für den Aufnahmemodus zum Symbol des aktuellen Motivprogramms.

ź'	Porträt
	Landschaft
Ø	Nachtporträt*
₽ď*	Nachtaufnahme*
	Nahaufnahme
72	Gegenlicht
O'	Andere Motive

Verfügbare Funktion im Modus 🗖 (Einfachautomatik)

- Selbstauslöser (QQ 47)
- Belichtungskorrektur (50)
- Menü in der Einfachautomatik (53)

^{*} Ein Bild wird mit einer langen Belichtungszeit aufgenommen.

Motivprogramm (Motivgerechtes Fotografieren)

Wenn ein Motivprogramm ausgewählt wird, werden die Kameraeinstellungen automatisch für das entsprechende Motiv optimiert.

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus $\rightarrow \Box$ -Taste (Aufnahmemodus) $\rightarrow \cancel{Z}$ (zweites Symbol von oben*) $\rightarrow \triangleright \rightarrow \triangle \lor \rightarrow$ wählen Sie ein Motivprogramm $\rightarrow \textcircled{8}$ -Taste

Das Symbol f
ür das zuletzt ausgewählte Motivprogramm wird angezeigt.

Porträt (Standarde	einstellung)	Landschaft ²	ર્	Sport ¹ (\(\) 33)		Nachtporträt (◯ 33)
Innenaufi (CD 33)	nahme ¹	Strand ¹	8	Schnee ¹	≝	Sonnenuntergang ^{1, 3}
ä Dämmer	ung ^{2, 3}	Nachtaufnahme ² (\bigcirc 34)	Jb	Nahaufnahme (CC) 34)	41	Food (<u>Q</u> 34)
<u>■</u> Museum (□ 35)	0	Feuerwerk ^{2, 3} (\(\sup 35\)		Schwarz-Weiß-Kopie ¹ (◯◯ 35)	~	Gegenlicht (CC) 35)
Einfach-P (CC) 36)	anorama ¹	Tierporträt (◯ 37)				

Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.

Aufrufen der Beschreibung (Hilfeanzeige) zu jedem Motivprogramm

Wählen Sie ein Motivprogramm und bewegen Sie den Zoomschalter (\square 1) in Richtung T (\bigcirc), um eine Beschreibung dieses Motivprogramms aufzurufen. Um zum ursprünglichen Bildschirm zurückzukehren, bewegen Sie den Zoomschalter wieder in Richtung T (\bigcirc).



Die Kamera stellt auf unendlich scharf.

³ Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen, weil die Belichtungszeit sehr lang ist. Stellen Sie bei der Aufnahme mit einem Stativ die Funktion »Foto-VR« auf »Aus« im Systemmenü (¹/₂72).

Tipps und Hinweise

Sport \$

- Während der Auslöser am zweiten Druckpunkt gehalten wird, nimmt die Kamera ca. fünf Bilder in Serie mit einer Bildrate von ca. 6,7 Bilder/s auf (wenn »Bildqualität/-größe« auf m »4608×3456« eingestellt ist).
- Bei Serienaufnahmen kann die Bildrate je nach der für Bildqualität/-größe gewählten Einstellung, der verwendeten Speicherkarte oder den Aufnahmebedingungen unterschiedlich ausfallen.
- Fokus, Belichtung und Farbton werden durch die Einstellung der ersten Aufnahme einer Serie vorgegeben.

Nachtporträt

- Klappen Sie das Blitzgerät vor der Aufnahme auf.
- 🗐 »Freihand« (Standardeinstellung):
 - Wenn das Symbol doben links im Monitor grün leuchtet, den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt drücken, um eine Serie von Bildern aufzunehmen, die in ein Bild zusammengeführt und als Einzelbild gespeichert werden.
 - Wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird, die Kamera ruhig halten, bis das Foto angezeigt wird. Nach der Aufnahme die Kamera erst ausschalten, wenn der Monitor zum Aufnahmehildschrim werchselt
 - Wenn sich das Motiv während der Serienaufnahme bewegt, kann das Bild verzerrt, überlappt oder verschwommen sein.

• 😡 »Stativ«:

- Ein Bild wird mit einer langen Belichtungszeit aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird.
- Der Bildstabilisator wird deaktiviert, auch wenn »Foto-VR« (72) im Systemmenü auf »Ein« eingestellt ist.

X Innenaufnahme

 Um Verwacklung zu vermeiden, halten Sie die Kamera still. Stellen Sie bei der Aufnahme mit einem Stativ die Funktion »Foto-VR« auf »Aus« im Systemmenü (72).

■ Nachtaufnahme

- Wählen Sie im Bildschirm, der nach Auswahl von »Nachtaufnahme« angezeigt wird,
 ®) »Freihand« oder ®) »Stativ«.
- 🖻 »Freihand« (Standardeinstellung):

 - Wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird, die Kamera ruhig halten, bis das Foto angezeigt wird. Nach der Aufnahme die Kamera erst ausschalten, wenn der Monitor zum Aufnahmebildschirm wechselt.
- 🖳 »Stativ«:
 - Ein Bild wird mit einer langen Belichtungszeit aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird.

Nahaufnahme

¶¶ Food

- Nahaufnahme (

 49) wird aktiviert und die Kamera zoomt automatisch auf die k

 trzeste Entfernung, bei der sie noch fokussieren kann.
- Sie können mit dem Multifunktionswähler ▲▼ den Farbton einstellen. Der eingestellte Farbton bleibt auch nach dem Ausschalten im Kameraspeicher erhalten.
- Sie können das Fokusmessfeld verschieben. Drücken Sie die ®-Taste, verschieben Sie das Fokusmessfeld mit dem Multifunktionswähler
 ▲ ▼ ◆ ▶ und drücken Sie die ®-Taste, um die Einstellung zu übernehmen.



m Museum

- Wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt gehalten wird, nimmt die Kamera eine Serie
 von bis zu zehn Bildern auf. Das schärfste Bild der Serie wird automatisch ausgewählt und gespeichert
 (BSS (Best-Shot-Selector)).
- · Der Blitz wird nicht ausgelöst.

Feuerwerk

- · Die Belichtungszeit ist auf ca. vier Sekunden festgelegt.
- Es sind 13 Zoompositionen verfügbar.

☐ Schwarz-Weiß-Kopie

Gegenlicht

- Wählen Sie in dem nach Auswahl von R »Gegenlicht« angezeigten Bildschirm ON oder OFF, um die HDR-Funktion (High Dynamic Range) an die Art des Bildes anzupassen, das Sie aufnehmen möchten.
- OFF (Standardeinstellung): Der Blitz wird ausgelöst, damit sich das Motiv nicht im Schatten befindet.
 Klappen Sie das Blitzgerät vor der Aufnahme auf.
 - Wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird, wird ein Bild aufgenommen.
- **ON**: Verwenden Sie diese Einstellung bei der Aufnahme von sehr hellen und sehr dunklen Bereichen im gleichen Bildausschnitt.
 - Sobald der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird, nimmt die Kamera Bilder mit hoher Geschwindigkeit in Serie auf und speichert die folgenden beiden Bilder.
 - Ein ohne HDR aufgenommenes zusammengesetztes Bild
 - Ein zusammengesetztes HDR-Bild, auf dem der Verlust von Detailzeichnung in Lichter- und Schattenpartien vermindert wird
 - Wenn der freie Speicher nur für ein Bild ausreicht, wird nur ein bei der Aufnahme mit D-Lighting
 (\(\sigma\) 64) bearbeitetes Bild gespeichert, in dem dunkle Bildbereiche korrigiert werden.
 - Wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird, die Kamera ruhig halten, bis das Foto angezeigt wird. Nach der Aufnahme die Kamera erst ausschalten, wenn der Monitor zum Aufnahmebildschirm wechselt.
 - Der Bildwinkel des gespeicherten Bildes (d.h. der Bildbereich) ist kleiner als im Moment der Aufnahme auf dem Monitor angezeigt.

□ Einfach-Panorama

- Wählen Sie im Bildschirm, der nach Auswahl von

 □ »Einfach-Panorama« angezeigt wird, den Aufnahmebereich aus

 □ »Normal (180°)« oder
 □ »Weit (360°)« aus.
- Die Zoomposition wird auf Weitwinkel fixiert.
- Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, nehmen Sie dann Ihren Finger vom Auslöser und schwenken Sie die Kamera horizontal. Die Aufnahme endet, wenn die Kamera den vorgegebenen Aufnahmebereich abgelichtet hat.
- Fokus und Belichtung werden bei Aufnahmebeginn gespeichert.
- Wenn Sie die Taste drücken, während ein aufgenommenes Bild in der Einzelbildwiedergabe angezeigt wird, wird das Bild automatisch durchgeschwenkt.
- Die Bilder können in dieser Kamera nur mit der Bearbeitungsfunktion Beschnitt bearbeitet werden.
- → »Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)« (♣••2)

Hinweise zum Drucken von Panoramabildern

Abhängig von den Druckereinstellungen kann möglicherweise nicht das ganze Bild ausgedruckt werden. Auch kann das Ausdrucken abhängig vom Drucker nicht möglich sein.

% Tierporträt

- Wenn Sie die Kamera auf einen Hund oder eine Katze richten, erkennt die Kamera das Gesicht des Haustiers und stellt darauf scharf. Standardmäßig wird der Verschluss automatisch ausgelöst, sobald die Kamera das Gesicht eines Hundes oder einer Katze erkennt (Aut. Tierporträtauslöser).
- Wählen Sie im Bildschirm, der nach Auswahl von ** »Tierporträt« angezeigt wird, S »Einzelbild« oder ** »Serienaufnahme«.
 - S **Einzelbild</r>
 Sobald die Kamera das Gesicht eines Hundes oder einer Katze erkennt, nimmt sie ein Bild auf.
 - Serienaufnahme«: Sobald die Kamera das Gesicht eines Hundes oder einer Katze erkennt, werden drei Bilder in Serie aufgenommen.

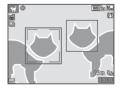
Aut. Tierporträtauslöser

- Drücken Sie am Multifunktionswähler

 (☼), um die Einstellungen für »Aut. Tierporträtauslöser« zu ändern.
 - 👼: Der Verschluss wird automatisch ausgelöst, sobald die Kamera das Gesicht eines Hundes oder einer Katze erkennt.
 - OFF: Die Kamera löst den Verschluss nicht automatisch aus, auch wenn das Gesicht eines Hundes oder einer Katze erkannt wird. Drücken Sie den Auslöser. Die Kamera erkennt auch Gesichter von Personen, wenn OFF ausgewählt ist.
- »Aut. Tierporträtauslöser« wird nach fünf Aufnahmeserien auf OFF eingestellt.
- Aufnahmen sind auch möglich durch Drücken des Auslösers, unabhängig von der Einstellung für »Aut. Tierporträtauslöser«.

Fokusmessfeld

- Wenn die Kamera ein Gesicht erkennt, wird um das Gesicht ein gelber Rahmen angezeigt. Wenn die Kamera auf ein Gesicht innerhalb eines doppelten Rahmens (Fokusmessfeld) scharfstellt, wechselt der doppelte Rahmen seine Farbe zu grün. Falls keine Gesichter erkannt werden, stellt die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- In bestimmten Aufnahmesituationen wird das Haustiergesicht möglicherweise nicht erkannt und andere Motive werden innerhalb eines Rahmens angezeigt.



Effektmodus (Effektanwendung bei der Aufnahme)

Effekte können während der Aufnahme auf Bilder angewendet werden.

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus $\Rightarrow \Box$ -Taste (Aufnahmemodus) \Rightarrow \$0 (drittes Symbol von oben*) \Rightarrow \Rightarrow \Rightarrow \Rightarrow \Rightarrow wählen Sie einen Effekt \Rightarrow ®-Taste

* Das Symbol für den zuletzt ausgewählten Effekt wird angezeigt.



Kategorie	Beschreibung
S0 Weichzeichnung (Standardeinstellung)	Das Bild wird weichgezeichnet, indem eine leichte Bewegungsunschärfe im ganzen Bild erzeugt wird.
SE Nostalgie-Effekt	Fügt eine Sepiatönung hinzu und reduziert den Kontrast, um die Merkmale einer alten Fotografie zu simulieren.
Monochr. mit hoh. Kontr.	Ändert das Bild in Graustufen und erzeugt einen scharfen Kontrast.
III High Key	Verleiht dem ganzen Bild einen hellen Ton.
Low Key	Verleiht dem ganzen Bild einen dunklen Tonwert.
Selektive Farbe	Erzeugt ein Bild in Graustufen, in dem nur eine bestimmte Farbe bleibt.
POP Pop	Erhöht die Farbsättigung des gesamten Bildes und erzeugt dadurch klarere Farben.
VI Extrasatte Farben	Erhöht die Farbsättigung des gesamten Bildes und erzeugt dadurch einen schärferen Kontrast.
ॐ Cross-Entwicklung	Lässt das Bild durch Verwendung einer bestimmten Farbe geheimnisvoll wirken.
₿1 SpielzeugkamEffekt 1	Gibt dem gesamten Bild einen gelblichen Farbton und dunkelt die Bildränder ab.
規2 SpielzeugkamEffekt 2	Verringert die Farbsättigung des gesamten Bildes und dunkelt die Bildränder ab.

- Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.
- Wenn »Selektive Farbe« oder »Cross-Entwicklung« ausgewählt ist, wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ▲ ▼ die gewünschte Farbe mit dem Schieberegler. Um die Einstellungen für eine der folgenden Funktionen zu ändern, drücken Sie die ®-Taste, um die Farbauswahl aufgubehen.
 - Blitz (QQ 44)
 - Selbstauslöser (QQ 47)
 - Nahaufnahme (QQ 49)
 - Belichtungskorrektur (50)

Um zur Anzeige der Farbauswahl zurückzukehren, drücken Sie die $\widehat{\mathbf{W}}$ -Taste erneut.



Schieberegler

Modus »Smart-Porträt« (Aufnahmen von lächelnden Gesichtern)

Wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, kann automatisch, ohne dass der Auslöser gedrückt wird, ein Bild aufgenommen werden (Lächeln-Auslöser (🏳 53)). Sie können die Option zur Haut-Weichzeichnung verwenden, um Gesichtstöne weicher zu zeichnen.

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → □-Taste (Aufnahmemodus) → ☑ Smart-Porträt-Modus → ⑩-Taste

- 1 Wählen Sie den Bildausschnitt.
 - Richten Sie die Kamera auf das Gesicht der Person.
- **2** Warten Sie, ohne den Auslöser zu drücken, bis die Person lächelt.
 - Sobald die Kamera erkennt, dass ein doppelt eingerahmtes Gesicht lächelt, wird der Verschluss automatisch ausgelöst.
 - Jedes Mal, wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, wird der Verschluss automatisch ausgelöst.
- **3** Beenden Sie die automatischen Aufnahmen.
 - Sie haben die folgenden Möglichkeiten, um die Aufnahme zu beenden.
 - Stellen Sie »Lächeln-Auslöser« auf »Aus«.
 - Drücken Sie die ___-Taste und wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus.
- Hinweise zum Modus »Smart-Porträt«

In bestimmten Aufnahmesituationen kann die Kamera Gesichter oder Lächeln möglicherweise nicht zuverlässig erkennen (\square 58). Der Auslöser kann auch für Aufnahmen verwendet werden.

Wenn die Selbstauslöser-Kontrollleuchte blinkt

Bei Verwendung des Lächeln-Auslösers blinkt die Selbstauslöser-Kontrollleuchte, wenn die Kamera ein Gesicht erkennt, und blinkt direkt nach dem Auslösen des Verschlusses schnell.

Verfügbare Funktionen im Smart-Porträt-Modus

- Blitz (QQ 44)
- Selbstauslöser (QQ 47)
- Belichtungskorrektur (☐ 50)
 Smart-Porträt-Menü (☐ 53)

Modus (Automatik)

Für allgemeine Aufnahmen. Die Einstellungen können je nach Aufnahmesituation und gewünschter Art der Aufnahme angepasst werden.

We chseln Sie in den Aufnahmemodus \Rightarrow \square -Taste (Aufnahmemodus) \Rightarrow \square (Automatik) \Rightarrow 0-Taste

Verfügbare Funktionen im Modus 🗖 (Automatik)

- Blitz (44)
- Selbstauslöser (47)
- Nahaufnahme (49)
- Belichtungskorrektur (\$\simega\$ 50)
- Aufnahme (QQ 53)

Mit dem Multifunktionswähler einstellbare Funktionen

Die verfügbaren Funktionen hängen vom Aufnahmemodus ab, wie unten gezeigt.



		(Einfachautomatik)	Motivprogramm	Effekte	Smart-Porträt	(Automatik)
1	\$ Blitz ¹ (QQ 44)	-		~	✓²	~
2	♦ Selbstauslöser (🕮 47)	~		~	✓ ²	~
3	Nahaufnahme (QQ 49)	-	2	~	-	~
4	Belichtungskorrektur (CC) 50)	~		~	~	~

Kann eingestellt werden, wenn das Blitzgerät aufgeklappt ist. Der Blitz wird nicht ausgelöst, wenn das Blitzgerät eingeklappt ist.

² Die Verfügbarkeit ist von der Einstellung abhängig.

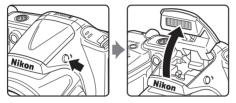
Fotografieren mit Blitzlicht

Bei unzureichenden Lichtverhältnissen oder wenn sich das Motiv im Gegenlicht befindet, können Sie Bilder mit Blitz aufnehmen, wenn Sie das Blitzgerät aufklappen.

Im Modus (Automatik) und in anderen Aufnahmemodi können Sie die Blitzeinstellung entsprechend der Aufnahmesituation wählen.

1 Drücken Sie die **\$**-Taste (Blitz aufklappen).

- Das Blitzgerät wird aufgeklappt.



2 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ▲ (‡).



- 3 Wählen Sie die gewünschte Blitzeinstellung (☐ 45) und drücken Sie die 例-Taste.
 - Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der Taste bestätigen, wird die Auswahl verworfen.



Verfügbare Blitzmodi

\$AllTII Automatik

Der Blitz wird bei Bedarf ausgelöst, zum Beispiel bei schlechten Lichtverhältnissen.

 Das Symbol für die Blitzeinstellung wird auf dem Aufnahmebildschirm nur unmittelbar nach dem Festlegen der Einstellung angezeigt.

\$⊚ Autom. mit Rote-Augen-Red.

Verringert den durch den Blitz verursachten Rote-Augen-Effekt bei Porträtaufnahmen (QQ 46).

4 Aufhellblitz

Das Blitzgerät löst bei jeder Aufnahme aus. Sinnvoll zum Aufhellen von Schattenbereichen und Motiven im Gegenlicht.

\$∭ Langzeitsynchronisation

Geeignet für Dämmerungs- und Nachtporträts mit Hintergrundkulisse. Das Blitzgerät löst bei Bedarf aus, um das Hauptmotiv auszuleuchten. Um Hintergrunddetails bei Nacht oder schwachem Umgebungslicht wiederzugeben, wird eine lange Belichtungszeit verwendet.

Einklappen des Blitzgeräts

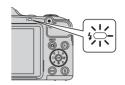
Drücken Sie das Blitzgerät vorsichtig nach unten, bis es hörbar einrastet, um das Blitzgerät einzuklappen, wenn Sie es gerade nicht verwenden (\square 5).

Die Blitzbereitschaftsanzeige

Der Blitzstatus kann überprüft werden, indem der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.

- Ein: Der Blitz wird ausgelöst, wenn Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt drücken.
- Blinken: Das Blitzgerät wird geladen. Die Kamera kann keine Bilder aufnehmen.
- Aus: Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme nicht aus.

Bei geringer Akkukapazität wird der Monitor ausgeschaltet, während der Blitz lädt.



Einstellung des Blitzes

- Die Einstellung ist in bestimmten Aufnahmemodi möglicherweise nicht verfügbar.
- Die im Modus (Automatik) angewendete Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten im Kameraspeicher erhalten.

Reduzierung des Rote-Augen-Effekts

Vor der eigentlichen Aufnahme löst das Blitzgerät eine kurze Serie von Vorblitzen mit niedriger Leistung aus, um den Rote-Augen-Effekt zu verringern. Wenn die Kamera beim Speichern des Bildes rote Augen erfasst, wird darüber hinaus der betroffene Bereich zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts nachbearbeitet und erst dann das Bild gespeichert.

Berücksichtigen Sie bei der Aufnahme folgende Punkte:

- Da Vorblitze ausgelöst werden, gibt es eine kurze Verzögerung zwischen Drücken des Auslösers und dem Auslösen des Verschlusses.
- Das Speichern der Aufnahmen nimmt mehr Zeit in Anspruch als sonst.
- Die Reduzierung des Rote-Augen-Effekts führt möglicherweise nicht unter allen Umständen zu den gewünschten Ergebnissen.
- In bestimmten Fällen wird die Reduzierung des Rote-Augen-Effekts unnötigerweise auf andere Bereiche des Bildes angewendet. Wählen Sie in diesem Fall einen anderen Blitzmodus und nehmen Sie das Bild erneut auf.

⊗109

OFF

Verwenden des Selbstauslösers

Die Kamera verfügt über einen Selbstauslöser, der den Verschluss ca. zehn Sekunden oder zwei Sekunden, nachdem Sie den Auslöser gedrückt haben, auslöst.

Stellen Sie bei der Aufnahme mit einem Stativ die Funktion »**Foto-VR**« auf »**Aus**« im Systemmenü (Ω 72).

1 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ◀(��).



- 2 Wählen Sie 🖒 »10s« oder 🖒 »2s« und drücken Sie die 🕅 -Taste.
 - `N*10s« (zehn Sekunden): Verwenden Sie diese Einstellung bei besonderen Anlässen, zum Beispiel bei Hochzeiten.
 - Ö»2s« (zwei Sekunden): Verwenden Sie diese Einstellung, um Kamera-Verwacklungen zu vermeiden.
 - Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der Taste 🕅 bestätigen, wird die Auswahl verworfen.
- Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.
 - · Fokus und Belichtung sind festgelegt.







4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.

- Der Countdown beginnt. Die Selbstauslöser-Kontrollleuchte blinkt und leuchtet dann ca. eine Sekunde vor der Auslösung konstant.
- Wenn der Verschluss ausgelöst wird, wird der Selbstauslöser auf »OFF« gestellt.
- Um den Countdown anzuhalten, drücken Sie erneut den Auslöser.







Verwenden des Modus »Nahaufnahme«

Verwenden Sie die Nahaufnahme, um Bilder in Nahaufnahme zu machen.

1 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ▼ (火).



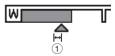
- **2** Wählen Sie »**ON**« und drücken Sie die **®**-Taste.
 - Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der Taste 🚱 bestätigen, wird die Auswahl verworfen.



3 Bewegen Sie mit dem Zoomschalter den Vergrößerungsfaktor auf eine Position, bei der ⊕ und die Zoomeinstellung grün leuchten.



- Wenn der Vergrößerungsfaktor auf eine Position gestellt ist, bei der ⊕ und die Zoomeinstellung grün leuchten, kann die Kamera auf Motive ab einer Mindestentfernung von ca. 5 cm vom Objektiv scharfstellen.
- Bei Einstellung auf eine Zoomposition im Bereich von ① kann die Kamera auf Motive ab einer Mindestentfernung von 1 cm vom Objektiv scharfstellen.



Hinweise zur Verwendung des Blitzes

Das Blitzgerät leuchtet Motive mit einem Abstand von weniger als 50 cm möglicherweise nicht vollständig aus.

Einstellung der Nahaufnahme

- Die Einstellung ist in bestimmten Aufnahmemodi möglicherweise nicht verfügbar.
- Die im Modus (Automatik) angewendete Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten im Kameraspeicher erhalten.

Helligkeitseinstellung (Belichtungskorrektur)

Sie können die Helligkeit auf dem gesamten Bild einstellen.

1 Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ► (12).



- 2 Wählen Sie einen Korrekturwert und drücken Sie die ®-Taste.
 - Stellen Sie zum Aufhellen des Bildes einen positiven (+) Wert ein.
 - Stellen Sie zum Abdunkeln des Bildes einen negativen (–) Wert ein.
 - Der Korrekturwert wird angewendet, auch ohne Drücken der ®-Taste.



Wert der Belichtungskorrektur

Die im Modus 🖸 (Automatik) angewendete Einstellung bleibt auch nach dem Ausschalten im Kameraspeicher erhalten.

Standardeinstellungen

Die Standardeinstellungen für jeden Aufnahmemodus sind unten beschrieben.

	Blitz ¹ (◯◯ 44)	Selbstauslöser (47)	Nahaufnahme (49)	Belichtungskorrektur (50)
(Einfachautomatik)	\$AUTO ²	Aus	Aus ³	0.0
Motivprogramm				
💈 (Porträt)	\$®	Aus	Aus ⁴	0.0
(Landschaft)	4	Aus	Aus ⁴	0.0
🔾 (Sport)	③ ⁴	Aus ⁴	Aus ⁴	0.0
(Nachtporträt)	\$ ● ⁴	Aus	Aus ⁴	0.0
(Innenaufnahme)	\$⊚ ⁵	Aus	Aus ⁴	0.0
(Strand)	\$ AUTO	Aus	Aus ⁴	0.0
(Schnee)	\$ AUTO	Aus	Aus ⁴	0.0
(Sonnenuntergang)	\mathfrak{F}^4	Aus	Aus ⁴	0.0
當 (Dämmerung)	\mathfrak{F}^4	Aus	Aus ⁴	0.0
(Nachtaufnahme)	\mathfrak{F}^4	Aus	Aus ⁴	0.0
(Nahaufnahme)	③	Aus	Ein ⁴	0.0
¶¶ (Food)	\mathfrak{F}^4	Aus	Ein ⁴	0.0
<u></u> (Museum)	\mathfrak{F}^4	Aus	Aus	0.0
(Feuerwerk)	\mathfrak{F}^4	Aus ⁴	Aus ⁴	0.04
☐ (Schwarz-Weiß-Kopie)	③	Aus	Aus	0.0
(Gegenlicht)	\$ / 3 ⁶	Aus	Aus ⁴	0.0
☐ (Einfach-Panorama)	③ ⁴	Aus ⁴	Aus ⁴	0.0
📆 (Tierporträt)	\mathfrak{F}^4	5	Aus	0.0
S0 (Effekte)	\$ AUTO	Aus	Aus	0.0
(Smart-Porträt)	\$ AUTO ⁸	Aus ⁹	Aus ⁴	0.0
(Automatik)	\$ AUTO	Aus	Aus	0.0

- Die Einstellung, die bei aufgeklapptem Blitzgerät verwendet wird.
- ² Die Einstellung kann nicht geändert werden. Die Kamera wählt automatisch den für das ausgewählte Motivprogramm geeigneten Blitzmodus.
- ³ Die Einstellung kann nicht geändert werden. Wechselt automatisch zu Nahaufnahme, wenn die Kamera »Nahaufnahme« auswählt.
- ⁴ Die Einstellung kann nicht geändert werden.
- 5 Es kann ein Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts verwendet werden.
- ⁶ Die Blitzeinstellung ist auf \$ (Aufhellblitz) festgelegt, wenn »HDR« auf »OFF« gestellt ist. Das Blitzgerät löst nicht aus, wenn »HDR« auf »ON« gestellt ist.
- ⁷ Der Selbstauslöser kann nicht verwendet werden. Der automatische Tierporträtauslöser kann ein- oder ausgeschaltet werden (□ 37).
- ⁸ Kann nicht verwendet werden, wenn »Blinzelprüfung« auf »Ein« eingestellt ist.
- Kann eingestellt werden, wenn »**Lächeln-Auslöser**« auf »**Aus**« gestellt ist.

Funktionen, die mit der MENU -Taste (Aufnahme) eingestellt werden können

Die unten aufgeführten Einstellungen können durch Drücken der Taste **MENU** während der Aufnahme geändert werden.



Die Einstellungen, die geändert werden können, sind abhängig vom Aufnahmemodus, wie unten gezeigt.

	Einfachautomatik	Motivprogramm	Effekte	Smart-Porträt	Automatik
Bildqualität/-größe*	~	~	~	~	~
Weißabgleich	-	-	-	-	~
Serienaufnahme	-	-	-	-	~
ISO-Empfindlichkeit	-	-	-	-	~
Farbeffekte	-	-	-	-	~
Messfeldvorwahl	-	-	-	-	~
Haut-Weichzeichnung	-	-	-	~	-
Lächeln-Auslöser	-	-	-	~	-
Blinzelprüfung	-	-	-	~	-

^{*} Diese Einstellung wird auch auf andere Aufnahmemodi angewendet.

Bei der Aufnahme verfügbare Optionen

Option	Beschreibung	ш
Bildqualität/ -größe	Mit dieser Option können Sie die Kombination von Bildgröße und Bildqualität, die beim Speichern der Bilder verwendet wird, einstellen. • Standardeinstellung: 15 ** 4608×3456 **	⇔ 27
Weißabgleich	Mit dieser Option können Sie den Weißabgleich an die Witterungsbedingungen oder die Lichtquelle anpassen, sodass die Farben in den Bildern naturgetreu wiedergegeben werden. • Standardeinstellung: »Automatik«	⇔ 29
Serienaufnahme	Mit dieser Option können Sie die Einzelbild- oder Serienaufnahme wählen. • Standardeinstellung: »Einzelbild«	⇔ 32
ISO-Empfindlichkeit	Mit dieser Option können Sie die Lichtempfindlichkeit der Kamera steuern. • Standardeinstellung: »Automatik« Bei Auswahl von »Automatik« wird [\$0] während der Aufnahme angezeigt, wenn die ISO-Empfindlichkeit erhöht wird.	6−0 34
Farbeffekte	Mit dieser Option können Sie die Farbtöne von Bildern ändern. • Standardeinstellung: »Normale Farben«	6−6 35
Messfeldvorwahl	Sie können festlegen, wie die Kamera das Fokusmessfeld für Autofokus wählt. • Standardeinstellung: »AF-Zielsuche« (ДД 59)	⇔ 36
Haut-Weichzeichnung	Mit dieser Funktion werden Gesichtstöne weicher gezeichnet. • Standardeinstellung: »Ein«	≎ •640
Lächeln-Auslöser	Mit dieser Option können Sie einstellen, ob die Kamera den Verschluss automatisch auslösen soll, wenn sie ein lächelndes Gesicht erkennt. • Standardeinstellung: » Ein «	6–6 40
Blinzelprüfung	Die Kamera löst den Verschluss bei jeder Aufnahme automatisch zweimal aus und speichert das Bild, in dem die Augen der Person geöffnet sind. • Standardeinstellung: » Aus «	6−6 41

Funktionen, die nicht gleichzeitig verwendet werden können

Einige Funktionen können nicht in Verbindung mit anderen Menüoptionen verwendet werden.

Eingeschränkte Funktion	Option	Beschreibung	
Blitzmodus	Serienaufnahme (54)	Bei einer anderen Einstellung als » Einzelbild « kann der Blitz nicht verwendet werden.	
BIItZIIIOGUS	Blinzelprüfung (54)	Wenn » Blinzelprüfung « auf » Ein « gestellt ist, kann der Blitz nicht verwendet werden.	
Selbstauslöser	Lächeln-Auslöser (54)	Wenn » Lächeln-Auslöser « ausgewählt ist, kann der Selbstauslöser nicht verwendet werden.	
Seibstausioser	Messfeldvorwahl (54)	Wenn » Motivverfolgung « ausgewählt ist, kann der Selbstauslöser nicht verwendet werden.	
Nahaufnahme	Messfeldvorwahl (54)	Wenn » Motivverfolgung « ausgewählt ist, kann die Nahaufnahme nicht verwendet werden.	
Digitalzoom	Serienaufnahme (54)	Bei Auswahl von » 16er-Serie « kann der Digitalzoom nicht verwendet werden.	
	Messfeldvorwahl (54)	Bei Auswahl von » Motivverfolgung « kann der Digitalzoom nicht verwendet werden.	
Bildqualität/ -größe	Serienaufnahme (CL) 54)	**Bildqualität/-größe« wird abhängig von der Einstellung für die Serienaufnahme wie folgt eingestellt: • **H-Serie: 120 Bilder/s«: ∰ (Bildgröße: 640 × 480 Pixel) • **H-Serie: 60 Bilder/s«: ∰ (Bildgröße: 1280 × 960 Pixel) • **16er-Serie«: ∰ (Bildgröße: 2560 × 1920 Pixel)	
Weißabgleich	Farbeffekte (💢 54)	Bei Auswahl von » Graustufen «, » Sepia « oder » Blauton « wird die Einstellung » Weißabgleich « auf » Automatik « festgelegt.	
ISO-Empfindlichkeit Serienaufnahme (CQ 54)		Bei Auswahl von »H-Serie: 120 Bilder/s«, »H-Serie: 60 Bilder/s« oder »16er-Serie« wird die Einstellung »ISO-Empfindlichkeit« automatisch abhängig von der Helligkeit eingestellt.	

Eingeschränkte Funktion	Option	Beschreibung	
Messfeldvorwahl	Weißabgleich (💭 54)	Wenn eine andere Einstellung als »Automatik« für »Weißabgleich« im Modus »AF-Zielsuche« gewählt ist, erkennt die Kamera das Hauptmotiv nicht.	
	Serienaufnahme (54)	Wenn »H-Serie«, »L-Serie«, »H-Serie: 120 Bilder/s«, »H-Serie: 60 Bilder/s« oder »BSS« ausgewählt ist, können Datum und Uhrzeit nicht in die Bilder einbelichtet werden.	
Datumsaufdruck	Blinzelprüfung (🕮 54)	Wenn für »Blinzelprüfung« die Einstellung »Ein« ausgewählt wurde, können Datum und Uhrzeit nicht in die Bilder einbelichtet werden.	
	Blitz (CC 44)	Wenn der Blitz ausgelöst wird, können Bilder auch dann nicht durch Bildbearbeitung korrigiert werden, wenn für diese Funktion die Einstellung » Ein (Hybrid) « gewählt wurde.	
Foto-VR	Selbstauslöser (47)	Wenn der Selbstauslöser verwendet wird, können Bilder auch dann nicht durch Bildbearbeitung korrigiert werden, wenn für diese Funktion die Einstellung » Ein (Hybrid) « gewählt wurde.	
	Serienaufnahme (54)	Wenn für »Serienaufnahme« nicht die Einstellung »Einzelbild« festgelegt wurde, können Bilder auch dann nicht durch Bildbearbeitung korrigiert werden, wenn für diese Funktion die Einstellung »Ein (Hybrid)« gewählt wurde.	
	ISO-Empfindlichkeit (CD 54)	Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf 400 oder einen höheren Wert eingestellt wird, können Bilder auch dann nicht durch Bildbearbeitung korrigiert werden, wenn für diese Funktion die Einstellung » Ein (Hybrid) « gewählt wurde.	
	Blitz (QQ 44)	Bei Auslösen des Blitzes ist »Motion Detection« deaktiviert.	
	Serienaufnahme (🕮 54)	Bei Auswahl von »H-Serie: 120 Bilder/s«, »H-Serie: 60 Bilder/s« oder »16er-Serie« ist »Motion Detection« deaktiviert.	
Motion Detection	ISO-Empfindlichkeit (ДД 54)	Wenn für die ISO-Empfindlichkeit eine andere Einstellung als » Automatik « gewählt ist, ist » Motion Detection « deaktiviert.	
	Messfeldvorwahl (54)	Bei Auswahl von »Motivverfolgung« wird »Motion Detection« deaktiviert.	
Auslösesignal	Serienaufnahme (🕮 54)	Bei einer anderen Einstellung als » Einzelbild « ist das Auslösesignal deaktiviert.	
Blinzelwarnung Serienaufnahme (CC 54)		Bei einer anderen Einstellung als » Einzelbild « ist die Blinzelwarnung deaktiviert.	

Fokussierung

Das Fokusmessfeld hängt vom Aufnahmemodus ab.

Verwenden der Gesichtserkennung

In den folgenden Aufnahmemodi oder Einstellungen verwendet die Kamera die Gesichtserkennung, um automatisch auf Gesichter scharfzustellen.

- 🗖 (Einfachautomatik) (🕮 31)
- Im Motivprogramm »Porträt« oder »Nachtporträt« (32)
- Smart-Porträt-Modus (40)
- Wenn »Messfeldvorwahl« (54) in (Automatik) (42) auf »Porträt-Autofokus« eingestellt ist



Wenn die Kamera mehrere Gesichter erkennt, wird das Gesicht, auf das die Kamera scharfstellt, mit einem doppelten Rahmen markiert und die übrigen Gesichter werden mit einem einfachen Rahmen markiert

Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird und die Kamera keine Gesichter erkennt:

- Im Modus (Einfachautomatik) ändert sich das Fokusmessfeld abhängig vom gewählten Motivprogramm.
- In den Motivprogrammen »Porträt« und »Nachtporträt« oder im Smart-Porträt-Modus stellt die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte scharf.
- Im Modus (Automatik) wählt die Kamera das Fokusmessfeld, in dem sich das Motiv mit dem geringsten Abstand zur Kamera befindet.

Hinweise zur Gesichtserkennung

- Wenn im Filmmenü »Autofokus« auf »Einzel-AF« eingestellt ist, wird auch dann kein Fokusmessfeld angezeigt, wenn die Kamera ein Gesicht erkennt.
- Ob Gesichter von der Kamera erkannt werden, hängt von zahlreichen Faktoren ab, einschließlich der Blickrichtung der Gesichter.
- Die Kamera kann in folgenden Fällen Gesichter möglicherweise nicht zuverlässig erkennen:
 - Wenn das Gesicht teilweise von einer Sonnenbrille oder anderen Gegenständen verdeckt ist.
 - Wenn das Gesicht im Verhältnis zum Bildausschnitt zu klein oder zu groß ist.

Gesichtserkennung beim Aufzeichnen von Filmsequenzen

Wenn im Filmmenü »Messfeldvorwahl« (ДД 69) auf »Porträt-Autofokus« eingestellt ist, gibt die Kamera beim Aufzeichnen von Filmsequenzen der Scharfstellung auf Gesichter Priorität.

Verwenden der Haut-Weichzeichnung

Wenn während der Verwendung eines der unten aufgeführten Aufnahmemodi der Verschluss ausgelöst wird, erkennt die Kamera Gesichter und verarbeitet das Bild, um die Hauttöne weichzuzeichnen (bis zu drei Gesichter).

- Smart-Porträt-Modus (□□ 40)
- »Porträt« oder »Nachtporträt« in 🎑 (Einfachautomatik) (🛄 31)
- Im Motivprogramm »Porträt« oder »Nachtporträt« (32)
- »Haut-Weichzeichnung« kann auch auf gespeicherte Bilder angewendet werden (464, 661).

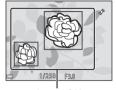
Hinweise zur Haut-Weichzeichnung

- Das Speichern von Bildern nach der Aufnahme dauert möglicherweise länger als sonst.
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen werden die gewünschten Ergebnisse der Haut-Weichzeichnung möglicherweise nicht erzielt, und möglicherweise wird die Haut-Weichzeichnung auf Bildbereiche angewendet, die keine Gesichter enthalten.

Verwenden der AF-Zielsuche

Wenn »Messfeldvorwahl« (□ 54) in (Automatik) auf »AF-Zielsuche« eingestellt ist, fokussiert die Kamera wie unten beschrieben, wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken:

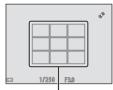
 Die Kamera erkennt das Hauptmotiv und stellt auf dieses scharf.
 Sobald die Scharfstellung erfolgt ist, leuchtet das Fokusmessfeld grün. Wenn das Gesicht einer Person erkannt wird, gibt die Kamera der Scharfstellung auf das Gesicht automatisch Priorität.



Fokusmessfelder

 Wenn kein Hauptmotiv erkannt wird, wählt die Kamera automatisch eines oder mehrere der neun Fokusmessfelder, in dem sich das Motiv mit dem geringsten Abstand zur Kamera befindet.

Sobald die Scharfstellung erfolgt ist, leuchten die Fokusmessfelder, auf die scharfgestellt wurde, grün.



Fokusmessfelder

Hinweise zur AF-Zielsuche

- Abhängig von den Aufnahmebedingungen kann das Motiv, das von der Kamera als Hauptmotiv erkannt wird, unterschiedlich sein.
- Das Hauptmotiv wird bei Verwendung bestimmter Einstellungen für »Weißabgleich« möglicherweise nicht erkannt.
- In den folgenden Situationen erkennt die Kamera das Hauptmotiv möglicherweise nicht richtig:
 - Wenn das Motiv sehr dunkel oder sehr hell ist
 - Wenn das Hauptmotiv keine klar abgegrenzten Farben hat
 - Wenn ein Bildausschnitt gewählt wurde, bei dem sich das Hauptmotiv am Rand des Monitors befindet
 - Wenn das Hauptmotiv aus einem sich wiederholenden Muster besteht

Nicht für Autofokus geeignete Motive

In den folgenden Fällen fokussiert die Kamera möglicherweise nicht erwartungsgemäß. In seltenen Fällen wird nicht auf das Motiv scharf gestellt, selbst wenn das Fokusmessfeld oder der Fokusindikator grün leuchten:

- · Das Motiv ist zu dunkel.
- Das Motiv weist sehr starke Helligkeitsunterschiede auf (z. B. bei Gegenlichtaufnahmen, bei denen das Motiv sehr dunkel erscheint).
- Das Motiv ist zu kontrastarm (z. B. wenn das Motiv dieselbe Farbe hat wie der Hintergrund, etwa bei einer Person in weißem T-Shirt vor einer weißen Wand).
- Innerhalb des Fokusmessfelds befinden sich mehrere Objekte mit unterschiedlicher Entfernung zur Kamera (z. B. befindet sich das Motiv hinter den Gitterstäben eines Käfigs).
- Das Motiv enthält sich wiederholende Muster (Fensterläden, Gebäude mit mehreren Reihen ähnlich geformter Fenster usw.).
- · Das Motiv bewegt sich zu schnell.

Fokusspeicher

Aufnahmen mit Fokusspeicher werden empfohlen, wenn die Kamera das Fokusmessfeld, in dem sich das gewünschte Motiv befindet, nicht aktiviert.

- 1 Stellen Sie »Messfeldvorwahl« auf »Mitte« in 🗖 (Automatik) (🕮 53).
- Positionieren Sie das Motiv in der Bildmitte und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.
 - Vergewissern Sie sich, dass das Fokusmessfeld grün angezeigt wird.
 - Fokus und Belichtung sind gespeichert.





- **3** Ohne den Finger hochzuheben, wählen Sie einen neuen Bildausschnitt.
 - Achten Sie darauf, dass sich der Abstand zwischen Kamera und Motiv nicht ändert.



4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um ein Bild aufzunehmen.



Wiedergabefunktionen

Ausschnittsvergrößerung

Durch Bewegen des Zoomschalters in Richtung $\mathbf{T}(\mathbf{Q})$ in der Einzelbildwiedergabe (\square 28) wird das Bild vergrößert.



- Sie können den Vergrößerungsfaktor ändern, indem Sie den Zoomschalter in Richtung W (☒) oder T (ℚ) bewegen.
 Um einen anderen Bildbereich anzuzeigen, drücken Sie am Multifunktionswähler auf ▲▼◀▶.
- Um einen anderen Bildoereich anzuzeigen, drucken sie am Multifunktionswanier auf A V V.
 Bei Anzeige eines Bildes, das mit der Gesichtserkennungs- oder Haustiererkennungsfunktion aufgenommen wurde, vergrößert die Kamera das bei der Aufnahme erkannte Gesicht (außer
- aufgenommen wurde, vergrößert die Kamera das bei der Aufnahme erkannte Gesicht (außer beim Anzeigen eines Bildes, das in einer Serie aufgenommen wurde). Um einen Bereich des Bildes zu vergrößern, in dem sich keine Gesichter befinden, stellen Sie die Vergrößerungsstufe ein und drücken Sie auf ▲ ▼ ◆ ▶.
- Wenn ein vergrößertes Bild angezeigt wird, drücken Sie die ®-Taste, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.

Beschneiden von Bildern

Wenn ein vergrößertes Bild angezeigt wird, drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Bild auf den sichtbaren Bereich zu beschneiden und als separate Datei zu speichern (♣15).

Bildindex, Kalenderanzeige

Durch Bewegen des Zoomschalters in Richtung **W** () in der Einzelbildwiedergabe () 28) werden Bilder als Indexbilder angezeigt.



- Sie können die Anzahl der angezeigten Indexbilder ändern, indem Sie den Zoomschalter in Richtung W (➡) oder T (Q) bewegen.
- Drücken Sie bei Anzeige des Bildindex am Multifunktionswähler auf ▲▼◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die ®-Taste, um das Bild in der Einzelbildwiedergabe anzuzeigen.
- Drücken Sie in der Kalenderanzeige auf ▲▼◀▶, um ein Datum zu wählen, und drücken Sie dann die ®-Taste, um die an diesem Datum aufgenommenen Bilder anzuzeigen.

Hinweise zur Kalenderanzeige

Bildern, die aufgenommen wurden, bevor Sie das Datum eingestellt haben, wird das Aufnahmedatum 1. Januar 2014 zugewiesen.

Funktionen, die mit der MENU -Taste (Wiedergabe) eingestellt werden können

Bei Ansicht der Bilder in der Einzelbildwiedergabe oder als Bildindex können Sie die unten aufgeführten Menüfunktionen durch Drücken der Taste **MENU** konfigurieren.

Option	Beschreibung	
Schnelle Bearbeitung*	Zum Erstellen von bearbeiteten Kopien mit verbessertem Kontrast und verbesserter Farbsättigung.	
D-Lighting*	Zum Erstellen von Kopien mit verbesserter Helligkeit und optimiertem Kontrast. Unterbelichtete Bildbereiche werden aufgehellt.	
Rote-Augen-Korrektur*	Korrigiert den Rote-Augen-Effekt, der bei Blitzaufnahmen in Augen auftreten kann.	≈ 10
Haut-Weichzeichnung*	Die Kamera erkennt Gesichter von Personen im Bild und erstellt eine Bildkopie, in der diese Gesichter mit zarteren Hauttönen versehen werden.	⇔ 11
Filtereffekte*	Mit Digitalfiltereffekten können verschiedene Effekte auf Bilder angewendet werden.	6 €012
Druckauftrag Zur Auswahl der Bilder und der Anzahl der Bildkopien, die gedruckt werden sollen, vor dem Drucken.		6-6 42
Diashow	Diashow Zum Anzeigen von Bildern in einer automatisch ablaufenden Diashow	
Schützen	Schützt ausgewählte Bilder vor versehentlichem Löschen.	∂= 046
Bild drehen	Zum Drehen des angezeigten Bildes in das Hoch- oder Querformat.	6−0 48
Kompaktbild*	Erstellt Kompaktbilder von Bildern.	6−6 14
Kopieren	Zum Kopieren von Bildern zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte.	
Anz.opt. für Serienaufn.	Mit dieser Funktion können Sie wählen, ob nur das Musterbild einer Serienaufnahme angezeigt werden soll oder alle Einzelbilder der Serienaufnahme. ■ Wenn das Musterbild einer Serienaufnahme angezeigt wird, drücken Sie die Taste , um jedes Bild der Serie wiederzugeben. Drücken Sie am Multifunktionswähler auf , um zum Musterbild zurückzukehren.	6-6 51
Musterbild wählen	Sie können das Musterbild einer Bildergruppe, die als Serie aufgenommen wurde, ändern.	≈ 51

^{*} Die bearbeiteten Bilder werden als separate Dateien gespeichert. Bestimmte Bilder können möglicherweise nicht bearbeitet werden.

Aufzeichnen und Wiedergeben von Filmsequenzen

Aufzeichnen von Filmsequenzen

- Rufen Sie den Aufnahmebildschirm auf.
 - Überprüfen Sie die verbleibende Filmaufnahmezeit.
 - Wenn »Bildinfos« unter »Monitor« (72) im Systemmenü auf »Filmaussch.+Info-Auto.« gesetzt ist, kann der Bereich, der später im Film sichtbar ist, vor der Aufzeichnung überprüft werden.



Verbleibende Filmaufnahmezeit

- **2** Klappen Sie das Blitzgerät ein (🕮 5).
 - Wenn das Blitzgerät bei der Aufzeichnung von Filmsequenzen aufgeklappt ist, wird der Ton möglicherweise dumpf.
- 3 Um die Filmaufzeichnung zu beginnen, drücken Sie auf die ●-Taste (► Filmaufzeichnung).





4 Zum Beenden der Filmaufzeichnung drücken Sie erneut die ●-Taste (*★ Filmaufzeichnung).

Maximale Filmlänge

Einzelne Filmdateien können eine Größe von 4 GB oder eine Länge von 29 Minuten nicht überschreiten, auch wenn auf der Speicherkarte ausreichend Speicherplatz für eine längere Aufzeichnung ist.

- Die maximale Filmlänge für Filme wird auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt.
- Die Aufzeichnung wird möglicherweise beendet, bevor einer der Grenzwerte erreicht ist, wenn die Kameratemperatur steigt.
- Die tatsächliche Filmlänge ist abhängig von Filminhalt, Motivbewegung und Speicherkartentyp.

Hinweise zum Speichern von Bildern und Aufzeichnen von Filmen

Die Anzeige mit der Anzahl verbleibender Aufnahmen oder die Anzeige mit der maximalen Filmlänge blinkt, während Bilder gespeichert oder Filme aufgezeichnet werden. **Öffnen Sie nicht die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs und entfernen Sie nicht die Akkus oder die Speicherkarte**, während die Anzeige blinkt. Andernfalls können Daten verloren gehen oder die Kamera oder die Speicherkarte können beschädigt werden.

Hinweise zum Aufzeichnen von Filmsequenzen

- Für die Aufzeichnung von Filmsequenzen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklassifizierung von 6 oder höher empfohlen (2618). Die Filmaufzeichnung kann bei Speicherkarten mit geringerer Geschwindigkeitsklassifizierung unerwartet stoppen.
- Wenn Sie den internen Speicher der Kamera verwenden, kann das Speichern von Filmsequenzen eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen.
- Die Bildqualität kann sich bei Verwendung des Digitalzooms verschlechtern.
- Die Betriebsgeräusche von Zoomschalter, Zoomvorgang, Autofokus-Objektivantrieb, Bildstabilisator und Blendenverstellung bei Helligkeitsänderungen werden u. U. mit aufgezeichnet.
- Die folgenden Phänomene können bei der Aufnahme von Filmen im Monitor auftreten. Diese Phänomene werden in den aufgenommenen Filmen gespeichert.
 - Streifenbildung kann bei Bildern auftreten, die unter Leuchtstofflampen, Quecksilberdampf- oder Natriumdampflampen aufgenommen wurden.
 - Motive, die sich schnell von einer Seite des Bildausschnitts zum anderen bewegen, wie z. B. Züge oder Autos. können verzerrt erscheinen.
 - Die ganze Filmsequenz kann verzerrt angezeigt werden, wenn die Kamera geschwenkt wird.
 - Beleuchtung oder andere helle Bereiche k\u00f6nnen Restbilder zur\u00fccklassen, wenn die Kamera bewegt wird.
- Abhängig von der Entfernung zum Motiv oder vom verwendeten Zoomfaktor weisen Motive mit sich wiederholenden Mustern (bestimmte Gewebe, Gitterfenster usw.) während der Filmaufzeichnung und -wiedergabe u. U. farbige Streifen (Interferenzmuster, Moiré usw.) auf. Dies tritt auf, wenn sich das Muster des Motivs und der Aufbau des Bildsensors überfagern. Es ist keine Fehlfunktion.

Hinweise zum Bildstabilisator beim Aufzeichnen von Filmsequenzen

- Stellen Sie bei Aufnahmen mit einem Stativ zur Stabilisierung der Kamera »Video-VR« auf »Aus«, um mögliche Fehler durch diese Funktion zu verhindern.

Kameratemperatur

- Die Kamera kann warm werden, wenn längere Zeit Filmsequenzen aufgezeichnet werden oder wenn die Kamera in warmer Umgebung verwendet wird.
- Falls das Innere der Kamera bei der Filmaufzeichnung sehr heiß wird, stoppt die Kamera die Aufzeichnung automatisch.
 - Die verbleibende Zeit, bis die Kamera die Aufzeichnung stoppt (@10s), wird angezeigt. Nachdem die Kamera die Aufzeichnung gestoppt hat, schaltet sie sich aus. Lassen Sie die Kamera ausgeschaltet, bis das Innere der Kamera abgekühlt ist.

Hinweise zum Autofokus

Der Autofokus führt möglicherweise nicht zu den erwarteten Ergebnissen (\square 60). Gehen Sie in diesem Fall wie folgt vor:

- $1. \ \ Stellen \ Sie \ vor \ der \ Filmaufzeichnung \ \textbf{>Messfeldvorwahl} \\ \text{``im Filmmen" } auf \ \textbf{>Mitte} \\ \text{``}$
- 2. Stellen Sie »Autofokus« im Filmmenü auf »Einzel-AF« (Standardeinstellung).
- 3. Richten Sie die Kamera auf ein anderes Motiv in der Bildmitte, das sich in der gleichen Entfernung zur Kamera befindet wie das gewünschte Motiv, drücken Sie die ●-Taste (* Filmaufzeichnung), um mit der Filmaufzeichnung zu beginnen, und ändern Sie dann den Bildausschnitt.

Speichern von Bildern beim Aufzeichnen von Filmsequenzen

Wenn beim Aufzeichnen von Filmsequenzen der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird, speichert die Kamera ein Einzelbild als Foto (JPEG).

Während des Speichervorgangs wird die Filmaufzeichnung fortgesetzt.

- Auf dem Monitor wird (a) angezeigt. Wird (b) angezeigt, kann kein Foto gespeichert werden.
- Die Bildgröße des gespeicherten Fotos hängt von der Einstellung »Filmsequenz« ab.



Hinweise zum Speichern von Bildern während einer Filmaufzeichnung

- In den folgenden Situationen ist es nicht möglich, Bilder während einer Filmaufzeichnung zu speichern:
 - Wenn nur noch weniger als fünf Sekunden Filmaufnahmezeit verbleiben.
 - Wenn »Filmsequenz« (□ 69) auf »1080/60i«, »1080/50i«, »480/30p«, 480/25p« oder »HS-Film« eingestellt ist.
- Das Geräusch, das beim Drücken des Auslösers während der Filmaufzeichnung entsteht, ist unter Umständen auch in der Filmaufnahme zu hören.
- Wird die Kamera beim Drücken des Auslösers bewegt, kann das Bild unscharf werden.

Funktionen, die mit der MENU-Taste (Filmmenü) eingestellt werden können

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → MENU-Taste → 🐂-Menüsymbol → 🔞-Taste

Die Einstellungen der folgenden Menüoptionen können konfiguriert werden.



Option	Beschreibung	
Filmsequenz	Wählen Sie den Filmtyp. Wählen Sie normale Geschwindigkeit, um Filme mit normaler Geschwindigkeit aufzuzeichnen, oder HS (High Speed), um Filme aufzuzeichnen, die in Zeitlupe oder im Zeitraffer wiedergegeben werden. • Standardeinstellung: ☆ »1080/30p« oder 寢 »1080/25p«	
Messfeldvorwahl	Mit dieser Option können Sie festlegen, wie die Kamera während einer Filmaufnahme das Fokusmessfeld wählt. • Standardeinstellung: »Porträt-Autofokus«	
Autofokus	Wählen Sie entweder »Einzel-AF«, wodurch der Fokus bei Beginn der Filmaufzeichnung gespeichert wird, oder »Permanenter AF«, wodurch während der Filmaufzeichnung laufend fokussiert wird. • Standardeinstellung: »Einzel-AF«	6−6 55
Video-VR	Wählen Sie die Einstellung für den Bildstabilisator bei der Filmaufzeichnung. • Standardeinstellung: » Ein (Hybrid) «	6−6 56
Windgeräuschfilter	Stellen Sie bei Bedarf den Windgeräuschfilter für die Filmaufzeichnung ein. • Standardeinstellung: » Aus «	⇔ 56

Wiedergeben von Filmsequenzen

Drücken Sie die ▶-Taste, um in den Wiedergabemodus zu wechseln.

Filmsequenzen sind mit dem Symbol für Filmsequenzen (\square 69) gekennzeichnet.

Drücken Sie die **®**-Taste, um Filmsequenzen wiederzugeben.



Filmsequenz

 Um die Lautstärke einzustellen, bewegen Sie den Zoomschalter (
1).

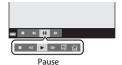


Lautstärke-Anzeige

Während der Wiedergabe verfügbare Funktionen

Die Steuerelemente für die Wiedergabe werden im Monitor angezeigt.

Die folgenden Funktionen können ausgeführt werden, indem mit dem Multifunktionswähler ◀▶ ein Steuerelement ausgewählt und anschließend die 函 ·Taste gedrückt wird.



Funktion	Symbol		Beschreibung		
Schneller Rücklauf	*	Halten	Halten Sie die Taste 🔞 gedrückt, um die Filmsequenz zurückzuspulen.		
Schneller Vorlauf	»	Halten	Halten Sie die Taste 🔞 gedrückt, um die Filmsequenz vorzuspulen.		
			gabe pausieren. Die folgenden Funktionen können während der Pause ührt werden.		
		411	Rücklauf des Films um ein Bild. Für kontinuierlichen Bildrücklauf halten Sie die 🛞-Taste gedrückt.		
Pause		⊪	Vorlauf des Films um ein Bild. Für kontinuierlichen Bildvorlauf halten Sie die ® -Taste gedrückt.		
		Ŋ	Den gewünschten Teil eines Films ausschneiden und als separate Datei speichern (��25).		
		盘	Ein einzelnes Bild einer Filmsequenz kann ausgeschnitten und als Foto gespeichert werden (🗪 26).		
			Wiedergabe fortsetzen.		
Beenden	0	Zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren.			

Löschen von Filmsequenzen

Um eine Filmsequenz zu löschen, wählen Sie die gewünschte Filmsequenz in der Einzelbildwiedergabe (\square 28) oder im Bildindex (\square 63) aus und drücken Sie dann die **m**-Taste (\square 29).

Allgemeine Kameraeinstellungen

Funktionen, die mit der MENU-Taste (Systemmenü) eingestellt werden können

Drücken Sie die MENU-Taste → Y-Menüsymbol (System) → ØŊ-Taste

Die Einstellungen der folgenden Menüoptionen können konfiguriert werden.



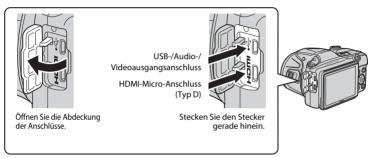
Option	Beschreibung	Ш
Startbild	Mit dieser Option können Sie einstellen, ob beim Einschalten der Kamera das Startbild angezeigt werden soll.	⇔ 57
Zeitzone und Datum	Mit dieser Option können Sie die Uhr der Kamera einstellen.	5 58
Monitor	Mit dieser Option können Sie die Einstellungen für Bildinformationsanzeige, Bildkontrolle nach der Aufnahme und Monitorhelligkeit anpassen.	
Datumsaufdruck	Mit dieser Option können Sie Datum und Uhrzeit einer Aufnahme in Bilder einbelichten.	6 €62
Foto-VR	Mit dieser Option können Sie die Einstellung für den Bildstabilisator bei der Aufnahme von Fotos auswählen.	← 63
Motion Detection	Mit dieser Option können Sie einstellen, ob die Kamera die Belichtungszeit bei Bewegungserkennung automatisch verkürzen soll, um Verwacklungsunschärfe bei der Aufnahme von Fotos zu reduzieren.	≈ 64
AF-Hilfslicht	Mit dieser Option können Sie das AF-Hilfslicht aktivieren und deaktivieren.	65 65
Sound	Mit dieser Option können Sie die akustischen Signale einstellen.	∂−0 65
Ausschaltzeit	Mit dieser Option können Sie die Zeitspanne einstellen, nach der der Monitor in den Strom sparenden Ruhezustand wechselt.	66 66

Option	Beschreibung	
Speicher löschen/ Formatieren	Mit dieser Option können Sie den internen Speicher oder die Speicherkarte formatieren.	
Sprache/Language	Mit dieser Option können Sie die Sprache für den Kameramonitor ändern.	
TV-Einstellungen	Mit dieser Option können Sie die Einstellungen für den Anschluss an ein Fernsehgerät anpassen.	68
Blinzelwarnung	Mit dieser Option können Sie einstellen, ob bei der Aufnahme von Personen mit Gesichtserkennung geschlossene Augen erkannt werden sollen.	6 69
Eye-Fi-Bildübertragung	Mit dieser Option können Sie einstellen, ob die Funktion zum Übertragen von Bildern auf einen Computer mit einer handelsüblichen Eye-Fi-Karte aktiviert werden soll.	6−6 70
Zurücksetzen	Mit dieser Option können Sie die Kameraeinstellungen auf ihre Standardwerte zurücksetzen.	∂−0 71
Akku/Batterie	Stellen Sie diese Option auf den in der Kamera verwendeten Akku-/ Batterietyp ein.	∂−0 72
Firmware-Version	Zeigen Sie die aktuell installierte Firmware-Version der Kamera an.	∂−6 72

Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker

Anschlussmethoden

Sie können Bilder und Filme noch mehr genießen, wenn Sie die Kamera an ein Fernsehgerät, einen Computer oder einen Drucker anschließen.



- Stellen Sie vor dem Anschluss der Kamera an ein externes Gerät sicher, dass der Akkuladestand ausreichend ist und schalten Sie die Kamera aus. Achten Sie darauf, die Kamera vor dem Trennen der Stromversorgung auszuschalten.
- Wenn der Netzadapter EH-67 (optionales Zubehör) verwendet wird, kann die Kamera über eine Steckdose mit Strom versorgt werden. Verwenden Sie keinesfalls ein anderes Netzadapterfabrikat oder -modell, da dieses zur Überhitzung der Kamera führen oder Fehlfunktionen verursachen kann.
- Informationen zu den Anschlussmethoden und anschließendem Vorgehen finden Sie in der Dokumentation des Gerätes und in diesem Dokument.

Anzeigen der Bilder auf einem Fernsehgerät





Bilder und Filme, die mit der Kamera aufgenommen wurden, können auf einem Fernsehgerät angezeigt werden.

Anschlussmethode: Schließen Sie die Video- und Audio-Stecker des optionalen Audio-/Video-Kabels an die Eingänge des Fernsehgeräts an. Schließen Sie alternativ ein handelsübliches HDMI-Kabel an den HDMI-Eingang des Fernsehgeräts an.

Anzeigen und Verwalten von Bildern auf einem Computer

76



Sie können Bilder auf einen Computer übertragen, um einfache Bearbeitungen auszuführen und die Bilddaten zu verwalten.

Anschlussmethode: Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den USB-Anschluss des Computers an.

 Installieren Sie vor dem Anschließen an einen Computer ViewNX 2 auf dem Computer (76).

Drucken von Bildern ohne Computer





Wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen, können Sie Bilder ohne den Umweg über einen Computer drucken. Anschlussmethode: Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel direkt an den USB-Anschluss des Druckers an.

Verwendung von ViewNX 2

Installieren Sie ViewNX 2, um Fotos und Filmsequenzen hochzuladen, anzuzeigen, zu bearbeiten und zu teilen.



ViewNX 2 installieren

Ein Internetanschluss ist erforderlich.

Systemanforderungen und weitere Informationen finden Sie auf der Nikon-Website für Ihre Region.

- 1 Laden Sie das ViewNX 2-Installationsprogramm herunter. Starten Sie den Computer und laden Sie das Installationsprogramm hier herunter: http://nikonimglib.com/nvnx/
- **2** Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Datei.
- **3** Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- **4** Beenden Sie das Installationsprogramm.

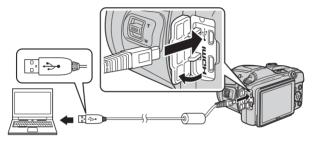
Übertragen von Bildern auf den Computer

Wählen Sie, wie die Bilder auf den Computer übertragen werden sollen.

Wählen Sie eines der folgenden Verfahren:

 Direkte USB-Verbindung: Schalten Sie die Kamera aus und stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist. Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an den Computer an. Schalten Sie die Kamera ein.

Um Bilder aus dem internen Speicher der Kamera auf den Computer zu übertragen, entfernen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, bevor Sie die Kamera an den Computer anschließen.



- SD-Speicherkartenfach: Wenn Ihr Computer mit einem SD-Speicherkartenfach ausgestattet ist, kann die Karte direkt in das Fach gesteckt werden.
- SD-Kartenlesegerät: Schließen Sie ein Kartenlesegerät (separat von Drittanbietern erhältlich) an den Computer an und setzen Sie die Speicherkarte ein.

Wenn Sie aufgefordert werden, ein Programm auszuwählen, wählen Sie Nikon Transfer 2.

• Bei Verwendung von Windows 7

Wenn der rechts abgebildete Dialog angezeigt wird, folgen Sie den unten beschriebenen Schritten, um Nikon Transfer 2 auszuwählen.

 Klicken Sie unter »Bilder und Videos importieren« auf »Programm ändern«. Es wird ein Dialog zur Programmauswahl angezeigt. Wählen Sie »Datei importieren mit Nikon Transfer 2« aus und klicken Sie auf »OK«.



2 Doppelklicken Sie auf »Datei importieren«.

Wenn auf der Speicherkarte eine große Anzahl von Dateien gespeichert ist, dauert es möglicherweise einige Zeit, bis Nikon Transfer 2 gestartet wird. Warten Sie, bis Nikon Transfer 2 gestartet wird.

Anschließen des USB-Kabels

Möglicherweise wird die Verbindung nicht vom System erkannt, wenn die Kamera über einen USB-Hub an den Computer angeschlossen wird.

2 Übertragen Sie Bild auf den Computer.

• Klicken Sie auf »Übertragung starten«.



Übertragung starten

• In der Standardeinstellung werden alle Bilder auf der Speicherkarte auf den Computer kopiert.

3 Beenden Sie die Verbindung.

 Wenn die Kamera an den Computer angeschlossen ist, schalten Sie die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab. Wenn Sie ein Kartenlesegerät oder ein Kartenfach verwenden, wählen Sie die entsprechende Option im Betriebssystem des Computers aus, um den tragbaren Datenträger, der der Speicherkarte entspricht, auszuwerfen, und nehmen Sie die Karte dann aus dem Kartenlesegerät oder dem Kartenfach.

Bilder anzeigen

ViewNX 2 starten.

- Die Bilder werden in ViewNX 2 angezeigt, sobald die Übertragung beendet ist.
- Weitere Informationen über den Gebrauch von ViewNX 2 finden Sie in der Online-Hilfe.





ViewNX 2 manuell starten

- Windows: Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf die ViewNX 2-Verknüpfung.
- Mac: Klicken Sie auf das »ViewNX 2«-Symbol im Dock.



Im Referenzteil finden Sie detaillierte Informationen und Hinweise zur Verwendung der Kamera.

Δ	ufn	ah	me
$\boldsymbol{\pi}$	чин	ин	1116

Autnanme	
Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)	
Wiedergabe	
Anzeigen und Löschen von Bildern aus Serienaufnahm (Serienaufnahme) Bearbeiten von Fotos Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Anzeigen der Bilder auf einem Fernsehbildschirm) Anschließen der Kamera an einen Drucker (Direct Pr Bearbeiten von Filmsequenzen	
Das Aufnahmemenü (für den Modus 🗖 (Automatik Das Smart-Porträt-Menü Das Wiedergabemenü Das Filmmenü Das Systemmenü Weitere Informationen	
Fehlermeldungen Dateinamen Optionales Zubehör	<i>6</i> 77

Verwenden der Funktion »Einfach-Panorama« (Aufnahme und Wiedergabe)

Aufnahme mit der Funktion »Einfach-Panorama«

We chseln Sie in den Aufnahmemodus $\rightarrow \square$ -Taste (Aufnahmemodus) $\rightarrow \mathcal{Z}$ (zweites Symbol von oben*) $\rightarrow \square$ $\rightarrow \square$ (Einfach-Panorama) $\rightarrow \square$ -Taste

- * Das Symbol für das zuletzt ausgewählte Motivprogramm wird angezeigt.
- 1 Wählen Sie ≦ »Normal (180°)« oder ﷺ »Weit (360°)« als Aufnahmebereich und drücken Sie die ฬ)-Taste.
 - Wird die Kamera in der horizontalen Position gehalten, ist die Bildgröße (Breite × Höhe) wie folgt.
 - 🔄 »Normal (180°)«: 4800 × 920 bei Horizontalschwenk, 1536 × 4800 bei Vertikalschwenk
 - ₩weit (360°)«: 9600 × 920 bei Horizontalschwenk, 1536 × 9600 bei Vertikalschwenk



- Wählen Sie den ersten Ausschnitt im Panorama-Motivprogramm und drücken Sie dann zum Fokussieren den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.
 - · Die Zoomposition wird auf Weitwinkel fixiert.
 - · Die Kamera stellt auf den Bereich in der Bildmitte scharf.



- 3 Drücken Sie den Auslöser ganz durch und nehmen Sie dann Ihren Finger vom Auslöser.
 - $\triangle \nabla \langle | \rangle$ werden eingeblendet, um die Richtung der Kamerabewegung anzuzeigen.



- **4** Bewegen Sie die Kamera in eine der vier Richtungen, bis die Leistenanzeige das Ende erreicht hat.
 - Wenn die Kamera die Bewegungsrichtung erkennt, beginnt die Aufnahme.



Beispiel für Kamerabewegung



- Schwenken Sie die Kamera mit Ihrem eigenen K\u00f6rper als Rotationsachse langsam in einem Bogen in Richtung der Markierung (△▽⟨⟨|⟩).
- Die Aufnahme stoppt, falls die Leiste den anderen Rand nicht innerhalb von 15 Sekunden (bei Wahl von \square\mathbb{S} »Normal (180°)«) bzw. innerhalb von 30 Sekunden (bei Wahl von \square\mathbb{W} »Weit (360°)«) nach Beginn der Aufnahme erreicht.





Hinweise zur Aufnahme mit der Funktion »Einfach-Panorama«

- Der Bereich des Bildes im gespeicherten Bild ist kleiner als der Bereich im Monitor während der Aufnahme.
- Wenn die Kamera zu schnell bewegt wird, zu stark verwackelt oder das Motiv zu gleichförmig (z. B. Wände oder Dunkelheit) ist, tritt evtl. ein Fehler auf.
- Wird die Aufnahme gestoppt, bevor die Kamera den halben Weg im Panoramabereich abgelichtet hat, wird das Panoramabild nicht gespeichert.
- Wenn über die Hälfte des Panoramabereichs aufgenommen wurde und die Aufnahme beendet wird. bevor das Panoramaende erreicht ist, wird der nicht aufgenommene Bereich gespeichert und grau angezeigt.

Anzeigen von Aufnahmen mit der Funktion »Einfach-Panorama«

Schalten Sie in den Wiedergabemodus (28) und zeigen Sie eine Aufnahme, die mit der Funktion Einfach-Panorama erstellt wurde, in der Einzelbildwiedergabe an. Drücken Sie dann die Taste (und er Schwenkrichtung, die bei der Aufnahme verwendet wurde, durch das Bild zu blättern.

Die Steuerelemente für die Wiedergabe werden bei der Wiedergabe im Monitor angezeigt. Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ◀▶ ein Steuerelement und drücken Sie dann die Taste 🚱, um die folgenden Funktionen auszuführen.





Funktion	Symbol		Beschreibung	
Schneller Rücklauf	*	Halter	Halten Sie die Taste 🔞 gedrückt, um schnell zurückzublättern.	
Schneller Vorlauf	*	Halter	Halten Sie die Taste 🚱 gedrückt, um schnell vorzublättern.	
			Wiedergabe pausieren. Die folgenden Funktionen können während der Pause ausgeführt werden.	
Pause		√II	Halten Sie die Taste 👀 gedrückt, um zurückzuspulen.	
		II>	Halten Sie die Taste 🚱 gedrückt, um zu blättern.	
			Automatisches Blättern fortsetzen.	
Beenden		Modus »Einzelbildwiedergabe« aktivieren.		

Hinweise zur Blätterfunktion

Mit dieser Kamera ist das Blättern bei der Wiedergabe oder das Vergrößern von Einfach-Panoramabildern, die mit einem anderen Digitalkamerafabrikat oder -modell aufgenommen wurden, u. U. nicht möglich.



Anzeigen und Löschen von Bildern aus Serienaufnahmen (Serienaufnahme)

Anzeigen von Bildern in einer Serienaufnahme

In Serie aufgenommene Bilder werden als Serienaufnahme gespeichert.

Das erste Bild einer Serienaufnahme wird als Musterbild verwendet, um die Serienaufnahme bei Anzeige in der Einzelbildwiedergabe oder im Bildindex zu repräsentieren (Standardeinstellung).
Um die Bilder in der Serienaufnahme einzeln anzuzeigen, drücken Sie die &-Taste.



Nach Drücken der ®-Taste stehen die folgenden Funktionen zur Verfügung.

- Drücken Sie zur Anzeige des vorherigen oder nächsten Bildes am Multifunktionswähler auf ◀▶.
- Um Bilder anzuzeigen, die nicht zur Serienaufnahme gehören, drücken Sie auf A, um zum Musterbild zurückzukehren.
- Um die Bilder in einer Serienaufnahme als Bildindex anzuzeigen, oder um sie in einer Diashow anzuzeigen, setzen Sie im Wiedergabemenü »Anz.opt. für Serienaufn.« auf »Bild für Bild« (\$\Digot\sigma\sigma\sigma\).



Anzeigeoptionen für Serienaufnahme

Serienaufnahmen, die mit anderen Kameras als dieser Kamera aufgenommen wurden, können nicht als Serienaufnahme angezeigt werden.

Verfügbare Wiedergabemenüfunktionen bei Serienaufnahmen

- Wenn Sie die MENU-Taste bei der Anzeige eines Musterbilds drücken, können die folgenden Einstellungen auf alle Bilder in dieser Serienaufnahme angewendet werden:
 - Druckauftrag, Schützen, Kopieren



Löschen von Bildern in einer Serienaufnahme

Wenn die Taste $\hat{\mathbf{m}}$ bei Bildern in einer Serienaufnahme gedrückt wird, sind die gelöschten Bilder je nach Anzeige der Serienaufnahmen unterschiedlich.

- · Wenn das Musterbild angezeigt wird:
 - »Aktuelles Bild«: Alle Bilder in der angezeigten Serienaufnahme werden gelöscht.
 - »Bilder auswählen«: Wird das Musterbild im Auswahlbildschirm zur Bildlöschung gewählt (
 (
) 30), werden alle Bilder in der Serienaufnahme gelöscht.
 - »Alle Bilder«: Alle Bilder im internen Speicher oder auf der Speicherkarte werden gelöscht.
- Wenn Bilder in einer Serienaufnahme in der Einzelbildwiedergabe angezeigt werden:
 - »Aktuelles Bild«: Das aktuell gewählte Bild wird gelöscht.
 - »Bilder auswählen«: Die in der Serienaufnahme ausgewählten Bilder werden gelöscht.
 - »Gesamte Serie«: Alle Bilder in der angezeigten Serienaufnahme werden gelöscht.

Bearbeiten von Fotos

Vor dem Bearbeiten von Bildern

Sie können Bilder in dieser Kamera problemlos bearbeiten. Die bearbeiteten Kopien werden als separate Dateien gespeichert.

Bildkopien werden mit demselben Datum und derselben Uhrzeit versehen wie das Original.

Einschränkungen bei der Bildbearbeitung

Ein Bild kann bis zu zehn Mal bearbeitet werden.



»Schnelle Bearbeitung«: Optimieren von Kontrast und Farbsättigung

Drücken Sie die \blacksquare -Taste (Wiedergabemodus) \Rightarrow wählen Sie ein Bild \Rightarrow MENU-Taste \Rightarrow Schnelle Bearbeitung \Rightarrow m-Taste

Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler $\blacktriangle \nabla$ die Stärke des angewendeten Effekts und drücken Sie die m-Taste.

- · Die bearbeitete Version wird rechts angezeigt.



»D-Lighting«: Optimieren von Helligkeit und Kontrast

Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → MENU-Taste → D-Lighting → ®-Taste

Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ★▼ »OK« und drücken Sie die ® -Taste.

- · Die bearbeitete Version wird rechts angezeigt.
- Wenn Sie die Kopie nicht speichern möchten, können Sie das Menü wieder verlassen, indem Sie »Abbrechen« wählen und die ®-Taste drücken



»Rote-Augen-Korrektur«: Korrigieren des Rote-Augen-Effekts bei Blitzaufnahmen

Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabemodus) → wählen Sie ein Bild → MENU-Taste → Rote-Augen-Korrektur → ®-Taste

Prüfen Sie die Vorschau des Ergebnisses und drücken Sie die 🕅-Taste.

 Wenn Sie die Kopie nicht speichern möchten, können Sie das Menü wieder verlassen, indem Sie am Multifunktionswähler auf ◀ drücken.



Hinweise zur Rote-Augen-Korrektur

- Bilder, in denen die Kamera keine roten Augen erkennt, können nicht korrigiert werden.
- Bei Haustieren (Hunden oder Katzen) wird die Rote-Augen-Korrektur unabhängig von der Farbe der Augen angewendet.
- Je nach Bild führt die Funktion möglicherweise nicht zu den erwarteten Ergebnissen.
- In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass die Rote-Augen-Korrektur Bilddetails fälschlicherweise als Augen interpretiert und verändert.

»Haut-Weichzeichnung«: Weichzeichnen von Hauttönen

Drücken Sie die \blacksquare -Taste (Wiedergabemodus) \Rightarrow wählen Sie ein Bild \Rightarrow MENU-Taste \Rightarrow Haut-Weichzeichnung \Rightarrow M-Taste

- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler

 ▲▼ die Stärke des angewendeten Effekts und drücken Sie die ®-Taste.
 - Es wird eine Sicherheitsabfrage zusammen mit dem Gesicht, auf das der Effekt angewandt wurde, in vergrößerter Darstellung im Monitor angezeigt.



- **2** Prüfen Sie die Vorschau des Ergebnisses und drücken Sie die ®-Taste.
 - Es können die Hauttöne von bis zu zwölf Gesichtern ab dem Bildmittelpunkt weichgezeichnet werden.
 - Wenn mehr als ein Gesicht bearbeitet wurde, zeigen Sie mit
 ein anderes Gesicht an
 - Drücken Sie die MENU-Taste, um die Stärke des angewendeten Effekts einzustellen. Die Monitoranzeige kehrt zu der in Schritt 1 abgebildeten Anzeige zurück.



Hinweise zur Haut-Weichzeichnung

- Haut-Weichzeichnung kann nicht angewendet werden, wenn keine Gesichter im Bild erkannt werden.
- Abhängig von der Blickrichtung bzw. der Helligkeit der Gesichter kann die Kamera möglicherweise Gesichter nicht richtig erkennen, oder die Funktion »Haut-Weichzeichnung« erzielt nicht die gewünschten Ergebnisse.

»Filtereffekte«: Anwenden digitaler Filtereffekte

Drücken Sie die \blacksquare -Taste (Wiedergabemodus) \Rightarrow wählen Sie ein Bild \Rightarrow MENU-Taste \Rightarrow Filtereffekte \Rightarrow 8-Taste

Option	Beschreibung
Pop und Extrasatte Farben	Erhöht vor allem die Farbsättigung.
Gemälde, High Key, SpielzeugkamEffekt 1, SpielzeugkamEffekt 2, Low Key und Cross-Entwicklung	Passt hauptsächlich den Farbton an und erzeugt dadurch ein anderes Aussehen.
Weichzeichnung, Porträt mit Weichzeich.*, Fisheye, Sterneffekt und Miniatureffekt Bearbeitet Bilder durch Anwendung verschiede Effekte.	
Monochr. mit hoh. Kontr., Sepia, Blauton und Selektive Farbe	Wandelt mehrfarbige Bilder in einfarbige Bilder um. Mit »Selektive Farbe« werden alle Farben mit Ausnahme einer bestimmten Farbe in Schwarz und Weiß umgewandelt.

^{*} Beträgt die Bildgröße »640×480« oder weniger, kann »Porträt mit Weichzeich.« nicht angewendet werden.

- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler

 ▲▼ den gewünschten Effekt und drücken Sie
 die ®-Taste.
 - Wenn eine andere Einstellung als »Cross-Entwicklung«, »Weichzeichnung« oder »Selektive Farbe« gewählt wurde, fahren Sie mit Schritt 3 fort.



2 Passen Sie den Effekt an und drücken Sie die Taste **®**.

- Bei Verwendung von »Cross-Entwicklung« oder »Selektive Farbe«: Wählen Sie mit ▲▼ die gewünschte Farbe.



Beispiel: »Cross-Entwicklung«

3 Prüfen Sie die Vorschau des Ergebnisses und drücken Sie die **®**-Taste.

- Es wird eine bearbeitete Kopie erstellt.



»Kompaktbild«: Reduzieren der Bildgröße

Drücken Sie die \blacksquare -Taste (Wiedergabemodus) \Rightarrow wählen Sie ein Bild \Rightarrow MENU-Taste \Rightarrow Kompaktbild \Rightarrow 8-Taste

- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ▲▼ die gewünschte Kompaktbildgröße und drücken Sie die ® -Taste.
 - Bei Bildern, bei denen für die Bildqualität/-größe die Einstellung
 w4608×2592« gewählt wurde, wird nur »640×360«
 angezeigt.



- **2** Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die ®-Taste.
 - Es wird eine bearbeitete Kopie erstellt (Komprimierungsrate von ca. 1:8).



Hinweise zu Kompaktbildern

Bilder mit einem Seitenverhältnis von 1:1 können nicht bearbeitet werden.

Ausschnitt: Erstellen einer Ausschnittkopie

- 1 Bewegen Sie den Zoomschalter zum Vergrößern des Bildes (📖 62).
- Passen Sie den Bildausschnitt an und drücken Sie die MENU -Taste.
 - Bewegen Sie den Zoomschalter auf T (Q) oder W (➡), um den Vergrößerungsfaktor anzupassen. Wählen Sie einen Vergrößerungsfaktor, bei dem ■: W angezeigt wird.
 - Verwenden Sie den Multifunktionswähler ▲▼◆▶, um den sichtbaren Ausschnitt in die gewünschte Richtung zu verschieben.



- **3** Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die ®-Taste.
 - Es wird eine bearbeitete Kopie erstellt.



Bildgröße

Wenn die Bildgröße der Ausschnittkopie 320×240 oder kleiner ist, wird das Bild bei der Wiedergabe mit einer kleineren Größe angezeigt.

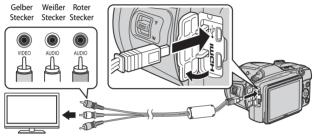
Beschneiden eines Bildes im aktuellen Hochformat

Drehen Sie das Bild mit der Option »Bild drehen« (🍎 48), bis es im Querformat angezeigt wird. Drehen Sie nach dem Beschneiden des Bildes den Bildausschnitt wieder in das Hochformat.

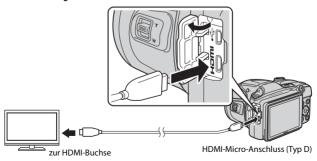
Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät (Anzeigen der Bilder auf einem Fernsehbildschirm)

- 1 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie sie an ein Fernsehgerät an.
 - Stellen Sie sicher, dass die Stecker richtig ausgerichtet sind. Verbinden und trennen Sie die Stecker stets gerade und nicht in einem Winkel.

Bei Verwendung des Audio-/Video-Kabels



Bei Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels



- 2 Stellen Sie den Eingang am Fernsehgerät auf externen Videoeingang.
 - Informationen finden Sie in der Dokumentation des Fernsehgerätes.
- **3** Halten Sie die Taste ▶ gedrückt, um die Kamera einzuschalten.
 - · Bilder werden auf dem Fernsehgerät angezeigt.
 - Der Kameramonitor schaltet sich nicht ein.



Wenn die Bilder nicht auf dem Fernseher angezeigt werden

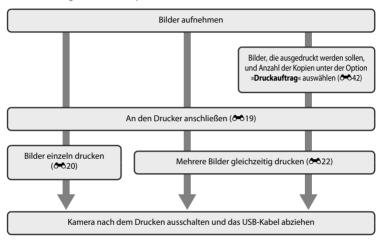
Stellen Sie sicher, dass »**TV-Einstellungen**« (♣68) im Systemmenü dem vom Fernsehgerät verwendeten Standard entspricht.

Verwenden einer Fernsehgeräte-Fernbedienung (HDMI-Gerätesteuerung)

Die Fernbedienung eines HDMI-CEC-kompatiblen Fernsehgeräts kann zur Auswahl von Bildern, zum Starten und Pausieren der Filmwiedergabe, zum Umschalten zwischen Einzelbildwiedergabe und der Anzeige von vier Indexbildern usw. verwendet werden.

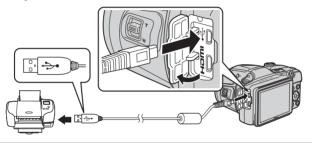
- Stellen Sie die Einstellung »Anst. über HDMI-Gerät« (5–68) von »TV-Einstellungen« auf »Ein« (Standardeinstellung) und verbinden Sie dann Kamera und Fernsehgerät mit einem HDMI-Kabel.
- Richten Sie die Fernbedienung bei der Bedienung auf das Fernsehgerät.

Sie können die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen, um die Bilder ohne den Umweg über einen Computer auszudrucken.



Anschließen der Kamera an einen Drucker

- Schalten Sie die Kamera aus.
- **2** Schalten Sie den Drucker ein.
 - Überprüfen Sie die Druckereinstellungen.
- 3 Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an den Drucker an.
 - Stellen Sie sicher, dass die Stecker richtig ausgerichtet sind. Verbinden und trennen Sie die Stecker stets gerade und nicht in einem Winkel.



- 4 Schalten Sie die Kamera ein.
 - Im Kameramonitor wird der Startbildschirm von »PictBridge« (1) und anschließend der Bildschirm »Auswahl drucken« (2) angezeigt.



Drucken einzelner Bilder

- 1 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler das gewünschte Bild und drücken Sie die ®-Taste.
 - Bewegen Sie den Zoomschalter in Richtung W (E), um zur Wiedergabe von Indexbildern umzuschalten, oder in Richtung T (Q), um auf Einzelbildwiedergabe umzuschalten.



2 Wählen Sie mit ▲▼ »**Kopien**« und drücken Sie die ®-Taste.



3 Wählen Sie die gewünschte Anzahl an Kopien (bis zu neun) und drücken Sie die 🚳-Taste.



Wählen Sie »Papierformat« und drücken Sie die ®-Taste.



5 Wählen Sie das gewünschte Papierformat und drücken Sie die 🕅-Taste.

- Um die auf dem Drucker konfigurierte Papierformateinstellung anzuwenden, wählen Sie »**Druckervorgabe**« als Papierformat.
- Die in der Kamera verfügbaren Optionen für das Papierformat sind abhängig vom verwendeten Drucker.



6 Wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie die ®-Taste.

- · Der Druckvorgang beginnt.
- Um den Druckvorgang abzubrechen, drücken Sie die **®**-Taste.



Drucken mehrerer Bilder

Wenn der Bildschirm »Auswahl drucken« angezeigt wird, drücken Sie die MENU-Taste.



- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler

 ▲▼ »Papierformat« und drücken Sie die

 ®-Taste.
 - Drücken Sie die MENU-Taste, um das Druckmenü wieder zu verlassen.



- **3** Wählen Sie das gewünschte Papierformat und drücken Sie die 🔞-Taste.
 - Um die auf dem Drucker konfigurierte Papierformateinstellung anzuwenden, wählen Sie »Druckervorgabe« als Papierformat.
 - Die in der Kamera verfügbaren Optionen für das Papierformat sind abhängig vom verwendeten Drucker.



4 Wählen Sie »Bilder auswählen«, »Alle Bilder« oder »Drucken mit DPOF« und drücken Sie die ®-Taste.





Rilder auswählen

Wählen Sie Bilder (bis zu 99) aus und stellen Sie für jedes Bild die gewünschte Anzahl der Bildkopien (bis zu neun) ein

- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ◀► Bilder und legen Sie mit ▲▼ die Anzahl der Kopien, die gedruckt werden sollen, fest.
- Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch
 und die Anzahl der zu druckenden Kopien gekennzeichnet. Falls keine Kopienanzahl festgelegt wurde wird die Auswahl verworfen
- Bewegen Sie den Zoomschalter in Richtung T (Q), um auf Einzelbildwiedergabe umzuschalten, oder in Richtung W (), um zur Wiedergabe von Indexbildern umzuschalten
- Drücken Sie die 🙉-Taste, wenn die Einstellung beendet ist.
- Wenn der rechts abgebildete Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie die M-Taste, um den Druckvorgang zu starten.



Alle Bilder

Eine Kopie von allen Bildern, die im internen Speicher oder auf der Speicherkarte gespeichert sind, wird gedruckt.

 Wenn der rechts abgebildete Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie die ®-Taste, um den Druckvorgang zu starten.





Drucken mit DPOF

Bilder drucken, für die mit der Option »Druckauftrag« (6-642) ein Druckauftrag erstellt wurde.

 Wenn der rechts abgebildete Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie »Drucken« und drücken Sie die (N)-Taste, um den Druckvorgang zu starten. Um den aktuellen Druckauftrag zu prüfen, wählen Sie »Ausw.prüfen« und drücken Sie die 60-Taste. Um Bilder zu drucken, drücken Sie die 🙉-Taste erneut.





Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter »Drucken von Bildern der Größe 1:1« (28).

Bearbeiten von Filmsequenzen

Ausschneiden der gewünschten Teile eines Films

Die gewünschten Teile einer Filmsequenz können als separate Datei gespeichert werden.

- 1 Geben Sie die gewünschte Filmsequenz wieder und unterbrechen Sie die Wiedergabe am Startpunkt des Teils, der ausgeschnitten werden soll (71).
- 2 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ◆► das Steuerelement 🖼 und drücken Sie dann die ®-Taste.



- 3 Wählen Sie mit ▲▼ das Steuerelement 况 (Bis hierhin löschen).
 - Verschieben Sie mit ◆▶ den Startpunkt.
 - Wählen Sie zum Abbrechen der Bearbeitung (zurück) und drücken Sie die (M)-Taste.



- 4 Wählen Sie mit ▲▼ 🏗 (Ab hier löschen).
 - Verschieben Sie mit ◆ den Endpunkt.
 - Um den festgelegten Teil in einer Vorschau zu pr
 üfen, w
 ählen
 Sie

 und dr
 ücken Sie die

 -Taste. Dr
 ücken Sie die

 -Taste
 erneut, um die Pr
 üfung zu beenden.



5 Wählen Sie mit ▲▼ 🖒 (Speichern) und drücken Sie die 🕅-Taste.

 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Filmsequenz zu speichern.



Hinweise zum Bearbeiten von Filmsequenzen

- Eine Filmsequenz, die durch Bearbeitung entstanden ist, kann nicht erneut beschnitten werden.
- Der tatsächlich beschnittene Bereich der Filmsequenz kann leicht vom mit Start- und Endpunkt gewählten Bereich abweichen.
- Filmseguenzen können nicht auf eine Länge von weniger als zwei Sekunden beschnitten werden.

Speichern eines Einzelbilds aus einem Film als Foto

Sie können ein Einzelbild einer Filmsequenz ausschneiden und als Foto speichern (dies ist nicht möglich bei Filmsequenzen, die mit der Einstellung was *** 1080/60i* oder *** *** 1080/50i* aufgezeichnet wurden).

- Halten Sie die Filmwiedergabe bei dem Bild an, das Sie ausschneiden möchten (71).
- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ◀▶ das Steuerelement 🔛 und drücken Sie dann die ®-Taste.
- Wenn die Sicherheitsabfrage eingeblendet wird, wählen Sie
 »Ja« und drücken Sie die ®-Taste, um das Bild zu speichern.
- Die Bildgröße des gespeicherten Fotos hängt von den Einstellungen (Bildgröße; ♣52) des ursprünglichen Films ab.





Das Aufnahmemenü (für den Modus 🗖 (Automatik))

Einstellungen für Bildqualität/-größe (Bildgröße und Bildqualität)

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → MENU-Taste → Aufnahme → Bildqualität/-größe →
®-Taste

Wählen Sie die Kombination von Bildgröße und Komprimierungsrate, die beim Speichern der Bilder verwendet wird

Je höher die Einstellung für die Bildqualität/-größe ist, desto größer können die Bilder ausgedruckt werden, und je niedriger die Komprimierungsrate ist, desto höher ist die Bildqualität. Jedoch verringert sich die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können.

Option*	Komprimierungsrate	Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal)
16 <u>M</u> * 4608×3456★	ca. 1:4	4:3
16M 4608×3456 (Standardeinstellung)	ca. 1:8	4:3
8 _м 3264×2448	ca. 1:8	4:3
4м 2272×1704	ca. 1:8	4:3
2 _M 1600×1200	ca. 1:8	4:3
VGA 640×480	ca. 1:8	4:3
₩ 4608×2592	ca. 1:8	16:9
1:1 3456×3456	ca. 1:8	1:1

Die Gesamtzahl der aufgenommenen Pixel und die Anzahl der horizontal und vertikal aufgenommenen Pixel.



Hinweise zu Bildqualität/-größe

- geändert werden. Die geänderte Einstellung wird auch auf andere Aufnahmemodi angewendet.
- Die Einstellung kann bei Verwendung bestimmter Einstellungen für andere Funktionen möglicherweise nicht geändert werden.

Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können

- Die ungefähre Anzahl von Bildern, die gespeichert werden können, kann bei der Aufnahme im Monitor geprüft werden (20).
- Bitte beachten Sie, dass wegen der JPEG-Komprimierung die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können, je nach Beschaffenheit des Motivs stark varijert, selbst bei Verwendung von Speicherkarten mit der gleichen Kapazität und der gleichen Einstellung für Bildqualität/-größe. Zusätzlich kann die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können, abhängig vom Speicherkartenfabrikat unterschiedlich sein.
- Wenn die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen 10.000 oder mehr beträgt, wird als verbleibende Anzahl »9999« angezeigt.



Drucken von Bildern der Größe 1:1

Ändern Sie die Druckereinstellung zu »Rand«, Abhängig vom Drucker können die Bilder möglicherweise nicht mit einem Verhältnis von 1:1 gedruckt werden.

Weißabgleich (Farbtoneinstellung)

Passen Sie den Weißabgleich an die Lichtquelle oder die Witterungsbedingungen an, sodass die Farben in den Bildern naturgetreu wiedergegeben werden.

 »Automatik« ist unter den meisten Bedingungen sinnvoll. Ändern Sie die Einstellung, wenn Sie den Farbton der Aufnahme anpassen möchten.

Option	Beschreibung	
AUTO Automatik (Standardeinstellung)	Der Weißabgleichswert wird automatisch an die jeweiligen Lichtbedingungen angepasst.	
PRE Messwert speichern	Verwenden Sie diese Einstellung, wenn sich die gewünschten Ergebnisse mit » Automatik «, » Kunstlicht « usw. nicht erzielen lassen (♣30).	
※ Tageslicht	Weißabgleich abgestimmt auf direktes Sonnenlicht.	
★ Kunstlicht	Für Kunstlicht.	
	Für Leuchtstofflampenlicht.	
Bewölkter Himmel	Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel.	
\$ Blitz	Für Blitzlicht.	

Hinweise zum Weißabgleich

- Wenn für den Weißabgleich eine andere Einstellung als »Automatik« und »Blitz« gewählt ist, klappen Sie das Blitzgerät ein (S).
- Die Einstellung kann bei Verwendung bestimmter Einstellungen für andere Funktionen möglicherweise nicht geändert werden.

Verwenden von »Messwert speichern«

Gehen Sie wie folgt vor, um den Weißabgleichswert unter der Beleuchtung zu messen, die während der Aufnahme vorliegt.

- 1 Stellen Sie ein weißes oder graues Referenzobjekt unter der Beleuchtung auf, die während der Aufnahme verwendet wird.
- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler

 ★▼ »Messwert speichern« im Menü

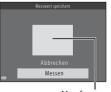
 »Weißabgleich« und drücken Sie die ®-Taste.
 - Die Kamera zoomt in die Position zur Messung des Weißabgleichs.



- 3 Wählen Sie »Messen«.
 - Um den zuletzt gemessenen Wert anzuwenden, wählen Sie »Abbrechen« und drücken Sie die ®-Taste.



4 Richten Sie das Messfenster auf das Referenzobjekt.



Messfenster

- **5** Drücken Sie die ®-Taste, um den Wert zu messen.
 - Der Verschluss wird ausgelöst und die Messung ist abgeschlossen. Es wird kein Bild gespeichert.
- Hinweise zu »Messwert speichern«

Mit »Messwert speichern« kann bei Verwendung des Blitzes kein Wert gespeichert werden. Stellen Sie bei Blitzlichtaufnahmen »Weißabgleich« auf »Automatik« oder »Blitz«.

Serienaufnahme

Wählen Sie

(Automatik) → MENU-Taste → Serienaufnahme →

(Morton - Taste)

Option	Beschreibung	
S Einzelbild (Standardeinstellung)	Die Kamera nimmt mit jedem Drücken des Auslösers ein Bild auf.	
□H H-Serie	Wenn der Auslöser am zweiten Druckpunkt gedrückt gehalten wird, werden Bilder in Serie aufgenommen. • Die Bildrate für die Serienaufnahme beträgt ca. 6,7 Bilder/s und die maximale Anzahl von Bildern in der Serienaufnahme beträgt ca. 5 (bei Einstellung der Bildqualität/-größe auf → **4608**3456**.	
□L L-Serie	Wenn der Auslöser am zweiten Druckpunkt gedrückt gehalten wird, werden Bilder in Serie aufgenommen. • Die Bildrate für die Serienaufnahme beträgt ca. 2,1 Bilder/s und die maximale Anzahl von Bildern in der Serienaufnahme beträgt ca. 33 (bei Einstellung der Bildqualität/-größe auf → 4608×3456*).	
□120 H-Serie: 120 Bilder/s	Bei jedem Drücken des Auslösers bis zum zweiten Druckpunkt werden Bilder mit einer hohen Bildrate aufgenommen. • Die Bildrate für die Serienaufnahme beträgt ca. 120 Bilder/s und die maximale Anzahl von Bildern in der Serienaufnahme beträgt 50. • »Bildqualität/-größe« ist auf 🔣 (Bildgröße: 640 × 480 Pixel) fixiert.	
□60 H-Serie: 60 Bilder/s	Bei jedem Drücken des Auslösers bis zum zweiten Druckpunkt werden Bilder mit einer hohen Bildrate aufgenommen. • Die Bildrate für die Serienaufnahme beträgt ca. 60 Bilder/s und die maximale Anzahl von Bildern in der Serienaufnahme beträgt 25. • »Bildqualität/-größe« ist festgelegt auf 10 (Bildgröße: 1280 × 960 Pixel).	
BSS BSS (Best-Shot-Selector)	Während der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt gehalten wird, nimmt die Kamera eine Serie von bis zu zehn Bildern auf und speichert automatisch das schärfste Bild. Verwenden Sie diese Einstellung in Situationen, in denen Blitzaufnahmen nicht gestattet sind und mit hoher Wahrscheinlichkeit Kamera-Verwacklungen auftreten.	
■ 16er-Serie	Bei jedem Drücken des Auslösers bis zum zweiten Druckpunkt nimmt die Kamera eine Serie von 16 Bildern auf und speichert die Serie als Einzelbild. • Die Bildrate für Serienaufnahmen beträgt ca. 30 Bilder/s. • »Bildqualität/-größe« ist auf 🖫 (Bildgröße: 2560 × 1920 Pixel) fixiert. • Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.	



- Bei einer anderen Einstellung als »Einzelbild« kann der Blitz nicht verwendet werden. Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden durch die Einstellung der ersten Aufnahme einer Serie vorgegeben.
- Es kann etwas dauern, bis die Bilder nach der Aufnahme abgespeichert sind.
- Mit zunehmender ISO-Empfindlichkeit kann Rauschen in den Aufnahmen auftreten.
- Bei Serienaufnahmen kann die Bildrate je nach der für Bildqualität/-größe gewählten Einstellung, der verwendeten Speicherkarte oder den Aufnahmebedingungen unterschiedlich ausfallen.
- Bei Verwendung von »H-Serie: 120 Bilder/s«, »H-Serie: 60 Bilder/s« oder »16er-Serie« können Streifenbildung, Unterschiede in Helligkeit oder Farbton auftreten, wenn die Bilder bei einer Beleuchtung aufgenommen wurden, die mit hoher Geschwindigkeit flimmert, wie z. B. Leuchtstofflampen, Quecksilberdampf- oder Natriumdampflampen.
- Bei einer ISO-Empfindlichkeit von 1600 oder 3200 kann die Bildrate bei Serienaufnahmen abnehmen.
- Die Einstellung kann bei Verwendung bestimmter Einstellungen für andere Funktionen möglicherweise nicht geändert werden.

ISO-Empfindlichkeit

Wählen Sie ☐ (Automatik) → MENU-Taste → ISO-Empfindlichkeit → MO-Taste

Eine höhere ISO-Empfindlichkeit ermöglicht die Aufnahme dunklerer Motive. Außerdem können bei aleicher Helliakeit Bilder mit kürzeren Belichtungszeiten aufgenommen werden und die Verwacklungs- und Bewegungsunschärfe wird reduziert.

• Wenn eine höhere ISO-Empfindlichkeit eingestellt wird, können die Bilder verrauscht sein.

Option	Beschreibung	
AUTO Automatik (Standardeinstellung)	Die Empfindlichkeit wird in einem Bereich von ISO 125 bis 1600 automatisch angepasst.	
AUTO Begrenzte ISO-Autom.	Wählen Sie für den Bereich, in dem die Kamera die ISO-Empfindlichkeit automatisch anpasst, die Einstellung »ISO 125–400« oder »ISO 125–800«.	
125, 200, 400, 800, 1600, 3200	Die Empfindlichkeit ist auf den angegebenen Wert fest eingestellt.	

Hinweise zur ISO-Empfindlichkeit

Die Einstellung kann bei Verwendung bestimmter Einstellungen für andere Funktionen möglicherweise nicht geändert werden.

Anzeige der ISO-Empfindlichkeit auf dem Aufnahmebildschirm

- Bei Auswahl von »Automatik« wird [30] angezeigt, wenn die ISO-Empfindlichkeit automatisch erhöht wird.
- Bei Auswahl von »Begrenzte ISO-Autom.« wird der höchstmögliche Wert für die ISO-Empfindlichkeit angezeigt.

Farbeffekte

Wählen Sie

(Automatik) → MENU-Taste → Farbeffekte → (M)-Taste

Wählen Sie lebendigere Farben oder speichern Sie Bilder in monochrom.

Option	Beschreibung	
≪ Normale Farben (Standardeinstellung)	Für natürliche Farben.	
ℰVI Lebendige Farben	Für lebendige Farben wie bei einem »Fotoabzug«.	
ℰBW Graustufen	Die Bilder werden in Graustufen gespeichert.	
♂SE Sepia	Die Bilder werden mit Sepiatönung gespeichert.	
♂ C Blauton	Die Bilder werden mit Blautönung gespeichert.	

Hinweise zu »Farbeffekte«

Die Einstellung kann bei Verwendung bestimmter Einstellungen für andere Funktionen möglicherweise nicht geändert werden.

Messfeldvorwahl

Mit dieser Option können Sie festlegen, wie die Kamera bei der Aufnahme das Fokusmessfeld für Autofokus wählt.

Option	Beschreib	Beschreibung	
	Wenn die Kamera das Gesicht einer Person erkennt, stellt sie auf dieses Gesicht scharf. Weitere Informationen finden Sie unter »Verwenden der Gesichtserkennung« (ДД 57).	Description of the second of t	
Porträt-Autofokus	Bei der Aufnahme von Bildausschnitten, in denen keine Personen oder Gesichter erkannt werden, wählt die Kamera beim Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt automatisch eines oder mehrere der neun Fokusmessfelder, in dem sich das Motiv mit dem geringsten Abstand zur Kamera befindet.	1/250 F30 Fokusmessfelder	

Option	Beschreibung	
[12] Manuell	Verschieben Sie mit dem Multifunktionswähler ▲▼ ◆ das Fokusmessfeld in den Bildbereich, auf den Sie fokussieren möchten. • Um mithilfe des Multifunktionswählers den Blitz einzustellen oder andere Einstellungen festzulegen, drücken Sie die ❸-Taste. Um zur Funktion für die Verschiebung des Fokusmessfelds zurückzukehren, drücken Sie erneut die ❷-Taste.	Begrenzung des verschiebbaren Fokusmessfelds Fokusmessfeld
[•] Mitte	Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.	25m 0s
● Motivverfolgung	Mit dieser Funktion können Sie bewegte Motive aufnehmen. Erfassen Sie das Motiv, auf das die Kamera scharfstellt. Das Fokusmessfeld verschiebt sich automatisch, sodass das sich bewegende Motiv verfolgt wird. Weitere Informationen finden Sie unter »Verwenden der Motivverfolgung« (🅶39).	© 155m (5)

Option	Beschreibung	
[Wenn die Kamera das Hauptmotiv erkennt, stellt sie auf dieses Motiv scharf. Informationen finden Sie unter »Verwenden der AF-Zielsuche« (\(\sum 59\)).	1/230 F3.0 Fokusmessfelder

Hinweise zur AF-Messfeldvorwahl

- Bei Verwendung des Digitalzooms stellt die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte scharf, unabhängig von der Einstellung für »Messfeldvorwahl«.
- Die Einstellung kann bei Verwendung bestimmter Einstellungen für andere Funktionen möglicherweise nicht geändert werden.

Verwenden der Motivverfolgung

Wählen Sie

(Automatik) → MENU-Taste → Messfeldvorwahl →

Menu-Taste → Menu-Taste

1 Frfassen Sie ein Motiv.

- Richten Sie das Motiv, das Sie verfolgen möchten, am Begrenzungsrahmen in der Mitte des Monitors aus und drücken Sie die ®-Taste.
- Sobald das Motiv erfasst wurde, wird ein gelber Begrenzungsrahmen (Fokusmessfeld) um dieses Motiv herum angezeigt und die Kamera beginnt, das Motiv zu verfolgen.
- Wenn Sie das Motiv nicht erfassen können, leuchtet der Begrenzungsrahmen rot.
 Ändern Sie den Bildausschnitt und versuchen Sie erneut, das Motiv zu erfassen
- Um die Motiverfassung abzubrechen, drücken Sie die ®-Taste.
- Wenn die Kamera das erfasste Motiv nicht mehr verfolgen kann, wird das Fokusmessfeld ausgeblendet. Erfassen Sie das Motiv erneut.

2 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um das Bild aufzunehmen.

 Wird der Auslöser gedrückt, während das Fokusmessfeld ausgeblendet ist, stellt die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte scharf



ů

Hinweise zur Motivverfolgung

- Wenn Sie während der Motivverfolgung auch andere Funktionen wie zum Beispiel Zoomen ausführen, wird die Motiverfassung abgebrochen.
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen ist eine Motivverfolgung unter Umständen nicht möglich.



25m 0s

Das Smart-Porträt-Menü

 Informationen zu »Bildqualität/-größe« finden Sie unter »Einstellungen für Bildqualität/-größe (Bildgröße und Bildqualität)« (27).

Haut-Weichzeichnung

Wechseln Sie in den Smart-Porträt-Modus ightarrow MENU-Taste ightarrow Haut-Weichzeichnung ightarrow \odot Taste

Option	Beschreibung	
할 Ein (Standardeinstellung)	Wenn der Verschluss ausgelöst wird, erkennt die Kamera ein oder mehrere Gesichter (bis zu drei), verarbeitet das Bild, um die Hauttöne weichzuzeichnen, und speichert anschließend das Bild.	
Aus	Deaktiviert die Haut-Weichzeichnung.	

Die Wirkung der Haut-Weichzeichnung auf das Motiv kann nicht bei der Aufnahme überprüft werden. Prüfen Sie die Ergebnisse im Wiedergabemodus nach der Aufnahme.

Lächeln-Auslöser

Die Kamera erkennt Gesichter und löst den Verschluss immer dann automatisch aus, sobald ein Lächeln erkannt wird.

Option	Beschreibung	
줄 Ein (Standardeinstellung)	Aktiviert den Lächeln-Auslöser.	
Aus	Deaktiviert den Lächeln-Auslöser.	

Blinzelprüfung

Option	Beschreibung	
® Ein	Die Kamera löst den Verschluss bei jeder Aufnahme automatisch zweimal aus und speichert das Bild, in dem die Augen der Person geöffnet sind. • Wenn die Kamera ein Bild gespeichert hat, auf dem die Augen von Personen möglicherweise geschlossen sind, wird der rechts angezeigte Dialog für einige Sekunden eingeblendet. • Der Blitz kann nicht verwendet werden.	Geschlossene Augen im gerade aufgenommenen Bild erkannt.
Aus (Standardeinstellung)	Deaktiviert die Blinzelprüfung.	

Das Wiedergabemenü

Druckauftrag (Erstellen eines DPOF-Druckauftrags)

Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabemodus) → MENU-Taste → Druckauftrag → MO-Taste

Wenn Sie die Einstellungen für Druckaufträge vorab konfigurieren, können Sie sie für die folgenden Druckmethoden verwenden.

- Abgeben der Speicherkarte bei einem Fotodienstleister, der das Drucken mit DPOF (Digital Print Order Format) unterstützt
- Einsetzen der Speicherkarte in das Kartenfach eines DPOF-kompatiblen Druckers
- Anschließen der Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker (☎18)



2 Wählen Sie Bilder (bis zu 99) aus und stellen Sie für jedes Bild die gewünschte Anzahl der Bildkopien (bis zu neun) ein.

- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ◆ Bilder und legen Sie mit ▲ ▼ die Anzahl der Kopien, die gedruckt werden sollen, fest
- Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch
 Anzahl der zu druckenden Kopien gekennzeichnet. Falls keine
 Kopienanzahl festgelegt wurde, wird die Auswahl verworfen.
- Bewegen Sie den Zoomschalter in Richtung T (Q), um auf Einzelbildwiedergabe umzuschalten, oder in Richtung W (S), um zur Wiedergabe von Indexbildern umzuschalten.
- Drücken Sie die 🕅-Taste, wenn die Einstellung beendet ist.

3 Wählen Sie, ob Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen ausgedruckt werden sollen.

- Wählen Sie »Datum« und drücken Sie die ®-Taste, um das Aufnahmedatum auf allen Bildern zu drucken.
- Wählen Sie »Info« und drücken Sie die ®-Taste, um die Belichtungszeit und die Blende auf allen Bildern zu drucken.
- Wählen Sie schließlich »Fertig« und drücken Sie die ®-Taste, um den Druckauftrag abzuschließen.





Hinweise zum Drucken von Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen

- Bestimmte Drucker können Aufnahmedatum und Aufnahmeinformationen möglicherweise nicht ausdrucken
- Die Aufnahmeinformationen werden nicht ausgedruckt, wenn die Kamera an einen Drucker angeschlossen ist.
- Die Einstellungen »Datum« und »Info« werden jedes Mal zurückgesetzt, wenn die Option »Druckauftrag« angezeigt wird.
- Beim ausgedruckten Datum handelt es sich um das gespeicherte Aufnahmedatum des Bildes
- Bei Bildern, die mit aktivierter Option »Datumsaufdruck« (6-62) aufgenommen wurden, werden nur die bei der Aufnahme einbelichteten Informationen für Datum und Uhrzeit ausgedruckt. selbst wenn die Datumsoption von »Druckauftrag« für die Bilder aktiviert ist



Abbrechen eines vorhandenen Druckauftrags

Wählen Sie » Druckauftrag löschen« in Schritt 1 unter » Druckauftrag (Erstellen eines DPOF-Druckauftrags)« (6-642).



Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter »Drucken von Bildern der Größe 1:1« (28).

Diashow

Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabemodus) → MENU-Taste → Diashow → ®-Taste

Geben Sie Bilder nacheinander in einer automatisch ablaufenden Diashow wieder. Wenn Filmdateien in einer Diashow wiedergegeben werden, wird nur das erste Einzelbild jeder Filmsequenz als Standbild angezeigt.

- Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler

 ★▼ »Start« und drücken Sie die ⑩-Taste.
 - · Die Diashow beginnt.
 - Um die Diashow automatisch zu wiederholen, wählen Sie »Wiederholen« und drücken Sie die ®-Taste, bevor Sie »Start« auswählen
 - Die maximale Wiedergabedauer beträgt ca. 30 Minuten, selbst wenn »Wiederholen« aktiviert ist



2 Beenden Sie die Diashow oder starten Sie sie neu.

 Der rechts abgebildete Bildschirm wird nach dem Ende oder einer Pause der Diashow angezeigt. Wenn Sie die Diashow beenden möchten, wählen Sie ■ und drücken Sie die ®-Taste. Wenn Sie die Diashow fortsetzen möchten, wählen Sie ■ und drücken Sie dann die ®-Taste.



Funktionen während der Wiedergabe

- Drücken Sie die **®**-Taste, um die Diashow zu pausieren oder zu beenden.

Schützen

Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabemodus) → MENU-Taste → Schützen → ®-Taste

Die Kamera schützt Bilder vor versehentlichem Löschen.

Markieren Sie im Bildauswahlfenster die Bilder, die Sie schützen bzw. deren Schutz Sie aufheben möchten (♣47).

Beachten Sie, dass eine Formatierung des internen Kameraspeichers oder der Speicherkarte auch geschützte Dateien endgültig löscht (��67).

Der Bildauswahlbildschirm

Wenn ein Bildauswahlbildschirm wie rechts gezeigt während der Kamerabedienung erscheint, gehen Sie wie folgt vor, um die Bilder auszuwählen



1 Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ◆ ein Rild

- Bewegen Sie den Zoomschalter (

 1) in Richtung T (Q), um auf Einzelbildwiedergabe umzuschalten, oder in Richtung
 W (

 1), um zur Anzeige von zwölf Indexbildern umzuschalten.
- Bei Auswahl eines Bildes für »Bild drehen«, »Musterbild wählen« oder »Startbild« oder bei Verwendung des Bildschirms »Auswahl drucken« zum Drucken einzelner Bilder kann nur ein Bild ausgewählt werden. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.



2 Verwenden Sie ▲▼ zur Auswahl bzw. Abwahl (oder um die Anzahl der Kopien anzugeben).

 Wenn ein Bild ausgewählt ist, wird ein Symbol unterhalb des Bildes angezeigt. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weitere Bilder auszuwählen



- 3 Drücken Sie die ®-Taste, um die Bildauswahl abzuschließen.
 - Bei Auswahl von »Ausgewählte Bilder« wird eine Sicherheitsabfrage angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Monitor.

Bild drehen

Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabemodus) → MENU-Taste → Bild drehen → ®-Taste

Geben Sie die Ausrichtung an, in der gespeicherte Bilder bei der Wiedergabe angezeigt werden. Bilder können 90 Grad im Uhrzeigersinn oder 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

Wählen Sie ein Bild im Bildauswahlbildschirm (♣47). Wenn der Bildschirm »Bild drehen« angezeigt wird, drücken Sie am Multifunktionswähler auf ◀▶, um das Bild um 90 Grad zu drehen.



Drücken Sie die **®**-Taste, um die Anzeigeausrichtung abzuschließen und speichern Sie die Ausrichtungsinformation mit dem Bild.

Kopieren (Kopieren zwischen internem Speicher und Speicherkarte)

Drücken Sie die \blacktriangleright -Taste (Wiedergabemodus) \rightarrow MENU-Taste \rightarrow Kopieren \rightarrow M-Taste

Kopieren Sie Bilder zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte.

Wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ▲▼ einen Zielordner, in den die Bilder kopiert werden sollen, und drücken Sie die ®-Taste.



- 2 Wählen Sie eine Kopieroption und drücken Sie die ®-Taste.
 - Wenn Sie die Option »Ausgewählte Bilder« wählen, geben Sie im Bildauswahlbildschirm Bilder an (47).



Hinweise zum Kopieren von Bildern

- Es können nur Bilder kopiert werden, die in einem der von der Kamera aufgezeichneten Formate vorliegen.
- Es kann nicht gewährleistet werden, dass diese Funktion für Bilder, die mit einem anderen Kamerafabrikat- oder -modell aufgenommen oder an einem Computer bearbeitet wurden, verfügbar ist.
- Die für Bilder konfigurierten Einstellungen für »**Druckauftrag**« (🗪 42) werden nicht kopiert.

Hinweise zum Kopieren von Bildern aus Serienaufnahmen

- Wenn Sie das Musterbild einer Serie unter »Ausgewählte Bilder« auswählen, werden alle Bilder der Serie kopiert.
- Wenn Sie die Taste MENU drücken, während die Bilder einer Serie angezeigt werden, steht nur die Option »Karte zu Kamera« zur Verfügung. Alle Bilder einer Serie werden kopiert, wenn Sie »Aktuelle Serie« wählen



Kopieren einer Speicherkarte, die keine Bilder enthält

Wenn die Kamera in den Wiedergabemodus wechselt, wird »Der Speicher enthält keine Bilder.« angezeigt. Drücken Sie die Taste MENU, um »Kopieren« auszuwählen.

Anz.opt. für Serienaufn.

Drücken Sie die \blacksquare -Taste (Wiedergabemodus) \Rightarrow MENU-Taste \Rightarrow Anz.opt. für Serienaufn. \Rightarrow \$-Taste

Wählen Sie die Anzeigemethode für Bilder einer Serie (666).

Option	Beschreibung	
& Bild für Bild	Jedes Bild in der Serie wird einzeln angezeigt. wird im Wiedergabebildschirm angezeigt.	
☐ Nur Musterbild (Standardeinstellung)	Zeigt nur das Musterbild für Bilder einer Serie an.	

Die Einstellungen gelten für alle Serienaufnahmen. Die Einstellung wird in der Kamera gespeichert und wird auch nach Ausschalten der Kamera aufrechterhalten.

Musterbild wählen

Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabemodus) → zeigen Sie eine Serie an, deren Musterbild Sie ändern möchten → MENU-Taste → Musterbild wählen → ®-Taste

Legen Sie ein anderes Bild der Serie als Musterbild fest.

 Wenn der Bildschirm zur Auswahl eines Musterbilds angezeigt wird, wählen Sie das Bild aus (♣47).

Das Filmmenü

Filmsequenz

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus \Rightarrow MENU-Taste \Rightarrow $^{}$ -Menüsymbol \Rightarrow Filmsequenz \Rightarrow $^{}$ -Monüsymbol \Rightarrow Filmsequenz \Rightarrow

Wählen Sie die gewünschte Filmoption für die Aufzeichnung.

Wählen Sie Filmoptionen für normale Geschwindigkeit, um Filme mit normaler Geschwindigkeit aufzuzeichnen, oder HS-Filmoptionen (♣53), um Filme aufzuzeichnen, die in Zeitlupe oder im Zeitraffer wiedergegeben werden.

Für die Aufzeichnung von Filmen werden Speicherkarten (Klasse 6 oder höher) empfohlen (2:18).

Filmoptionen für Normalgeschwindigkeit

Option (Bildgröße/Bildrate ¹ , Dateiformat)	Bildgröße	Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal)
1080/30p 1080/25p (Standardeinstellung)	1920 × 1080	16:9
1080/60i 1080/50i	1920 × 1080	16:9
720 m 720/30p 720 m 720/25p	1280 × 720	16:9
iFrame 720/30p ² iFrame 720/25p ²	1280 × 720	16:9
480 m 480/30p 480 m 480/25p	640 × 480	4:3

Die verfügbaren Optionen und Bildraten sind abhängig von der Einstellung »TV-Einstellungen« > »Videonorm« im Systemmenü (
72).

² iFrame ist ein von Apple Inc. unterstütztes Format.



HS-Filmoptionen

Die aufgezeichneten Filme werden im Zeitraffer oder in Zeitlupe wiedergegeben. Informationen finden Sie unter »Wiedergeben von Filmen in Zeitlupe und Zeitraffer« (♣♦54).

Option	Bildgröße Seitenverhältnis (horizontal zu vertikal)	Beschreibung
240 元 240 元 HS 240/8×	320 × 240 4:3	Filme in Zeitlupe mit 1/8 der Normalgeschwindigkeit • Max. Aufnahmezeit: 10 Sekunden (Wiedergabezeit: eine Minute und 20 Sekunden)
480 PGI 480 PGI 480 PGI 480 PGI	640 × 480 4:3	Filme in Zeitlupe mit 1/4 der Normalgeschwindigkeit • Max. Aufnahmezeit: 15 Sekunden (Wiedergabezeit: 1 Minute)
720 go HS 720/2×	1280 × 720 16:9	Filme in Zeitlupe mit der Hälfte der Normalgeschwindigkeit • Max. Aufnahmezeit: 30 Sekunden (Wiedergabezeit: 1 Minute)
1080 IE HS 1080/0,5×	1920 × 1080 16:9	Filme im Zeitraffer mit dem Doppelten der Normalgeschwindigkeit • Max. Aufnahmezeit: 2 Minuten (Wiedergabezeit: 1 Minute)

Hinweise zu HS-Film

- · Es wird kein Audio aufgezeichnet.
- Zoomposition, Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden gespeichert, wenn die Filmaufzeichnung beginnt.



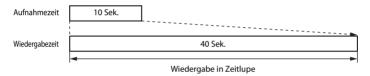
Wiedergeben von Filmen in Zeitlupe und Zeitraffer

Für Aufzeichnungen mit normaler Geschwindigkeit:

Aufnahmezeit	10 Sek.
Wiedergabezeit	10 Sek.

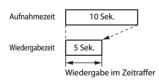
Für Aufzeichnungen bei 480 m/480 m »HS 480/4׫:

Filme werden mit vierfacher Geschwindigkeit aufgezeichnet. Sie werden in Zeitlupe mit viermal langsamerer Geschwindigkeit wiedergegeben.



Für Aufzeichnungen bei 1000 100 100 Hz »HS 1080/0,5׫:

Filme werden mit halber Geschwindigkeit aufgezeichnet. Sie werden im Zeitraffer mit doppelter Geschwindigkeit wiedergegeben.



Messfeldvorwahl

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → MENU-Taste → '\ -Menüsymbol → Messfeldvorwahl → Messfeldvorwahl

Legen Sie das Fokusmessfeld im Filmmodus fest.

Option	Beschreibung	
Porträt-Autofokus (Standardeinstellung)	Wenn die Kamera das Gesicht einer Person erkennt, stellt sie auf dieses Gesicht scharf (☐ 57). Wenn für »Autofokus« im Filmmenü die Einstellung »Einzel-AF« gewählt wurde und vor dem Drücken der —-Taste (*♠ Filmaufzeichnung) keine Gesichter erkannt werden, stellt die Kamera auf den Bereich in der Bildmitte scharf.	
[•] Mitte	Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.	

- Wird eine HS-Filmoption unter »Filmsequenz« gewählt, ist die Einstellung auf »Mitte« fixiert.

Autofokus

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → MENU-Taste → 'Ѭ-Menüsymbol → Autofokus → ®-Taste

Legen Sie die Fokusmethode im Filmmodus fest.

Option	Beschreibung	
AF-S Einzel-AF (Standardeinstellung)		
AF-F Permanenter AF	Die Kamera stellt kontinuierlich scharf. Wählen Sie diese Option, wenn sich der Abstand zwischen Kamera und Motiv während der Aufzeichnung stark ändert. Das Geräusch des Kamera-Fokusantriebs ist möglicherweise in der aufgezeichneten Filmsequenz zu hören. Die Verwendung des **Sinzel-AF**e empfiehlt sich, damit das Geräusch des Fokusantriebs nicht in der Tonaufnahme zu hören ist.	

 Wird eine HS-Filmoption unter »Filmsequenz« gewählt, ist die Einstellung auf »Einzel-AF« fixiert.



Video-VR

Wählen Sie die Einstellung für den Bildstabilisator bei der Filmaufzeichnung.
Wählen Sie bei Aufnahmen mit einem Stativ zur Stabilisierung der Kamera die Einstellung »**Aus**«.

Option	Beschreibung	
(a) * Ein (Hybrid) (Standardeinstellung) Filmsequenzen werden optisch mit einer beweglichen Linsengr korrigiert und gleichzeitig digital bearbeitet, um die Auswirkung Kamera-Verwacklungen zu reduzieren. Der Bildwinkel (d. h. der Ewird dadurch kleiner.		
(🌓) Ein	Die Auswirkungen von Kamera-Verwacklung werden mit einer beweglichen Linsengruppe reduziert.	
Aus	Der Bildstabilisator ist deaktiviert.	

• Wird eine HS-Filmoption unter »Filmsequenz« gewählt, ist die Einstellung auf »Aus« fixiert.

Hinweise zur Funktion »Video-VR«

- Der Bildstabilisator kann in einigen Situationen möglicherweise die Effekte der Kamera-Verwacklung nicht vollständig verringern
- Warten Sie nach dem Einschalten der Kamera oder nach dem Umschalten vom Wiedergabemodus zum Aufnahmemodus, bis der Bildschirm für den Aufnahmemodus vollständig angezeigt wird, bevor Sie mit der Aufnahme beginnen.

Windgeräuschfilter

Wechseln Sie in den Aufnahmemodus → MENU-Taste → 'Ѭ-Menüsymbol → Windgeräuschfilter → ®-Taste

Stellen Sie bei Bedarf den Windgeräuschfilter für die Filmaufzeichnung ein.

Option	Beschreibung	
₽∮ Ein	Reduziert vom Wind verursachte Störgeräusche. Bei der Wiedergabe sind u. U. auch andere Geräusche schwer zu hören.	
Aus (Standardeinstellung) Der Windgeräuschfilter ist nicht aktiviert.		

• Wird eine HS-Filmoption unter »Filmsequenz« gewählt, ist die Einstellung auf »Aus« fixiert.



Das Systemmenü

Startbild

MENU-Taste → 廿-Menüsymbol → Startbild → ⑩-Taste

Konfigurieren Sie das Startbild, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird.

Option	Beschreibung	
Kein Startbild (Standardeinstellung)	Das Startbild wird nicht angezeigt.	
COOLPIX	Zeigt das Startbild mit dem COOLPIX-Logo an.	
Eigenes Bild	Zeigt das Startbild mit dem COOLPIX-Logo an. Zeigt das als Startbild ausgewählte Bild an. Der Bildauswahlbildschirm wird angezeigt. Wählen Sie ein Bild (♣♦47) und drücken Sie die ♠1aste. Da eine Kopie des ausgewählten Bildes in der Kamera gespeichert wird wird es beim Einschalten der Kamera angezeigt, selbst wenn das Originalbild gelöscht wird. Bilder können nicht ausgewählt werden, wenn sie mit der Funktion »Einfach-Panorama« aufgenommen wurden oder die Bildgröße nacl Anwendung der Funktionen »Kompaktbild« oder »Beschnitt« sehr kleir ist.	

Zeitzone und Datum

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → Zeitzone und Datum → ®-Taste

Stellen Sie die Uhr der Kamera ein.

Option	Beschreibung	
Datum und Uhrzeit	Wählen Sie eine Option: Drücken Sie am Multifunktionswähler auf ◀► (schaltet um zwischen »T«, »M«, »I«, »In« und »m«). Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein: Drücken Sie auf ▲▼. Übernehmen Sie die Einstellung: Wählen Sie »m« und drücken Sie die ®-Taste.	
Datumsformat	Wählen Sie »Jahr/Monat/Tag«, »Monat/Tag/Jahr« oder »Tag/Monat/Jahr«.	
Zeitzone	Wählen Sie Einstellungen für Zeitzone und Sommerzeit. ■ Wenn »Zeitzone Reiseziel« (→) nach Einstellung der Wohnort-Zeitzone (♠) eingestellt wird, wird der Zeitunterschied zwischen Reiseziel und Wohnort-Zeitzone automatisch berechnet und Datum und Uhrzeit der ausgewählten Reiseziel-Zeitzone werden gespeichert.	

Einstellen der Zeitzone



2 Wählen Sie ♠ »Wohnort-Zeitzone« oder ➤ »Zeitzone Reiseziel« und drücken Sie die Թ-Taste.

 Das angezeigte Datum und die Uhrzeit ändern sich je nachdem, ob Wohnort-Zeitzone oder Reiseziel ausgewählt ist.



3 Drücken Sie die ▶-Taste.



- **4** Wählen Sie mit **◆** eine Zeitzone.
 - Drücken Sie auf ▲, um die Sommerzeit zu aktivieren, und wird angezeigt. Drücken Sie ▼, um die Sommerzeit zu deaktivieren
 - Drücken Sie die **®**-Taste, um die Zeitzone anzuwenden.
 - Wenn die richtige Uhrzeit der Zeitzone für den Wohnort oder das Reiseziel nicht angezeigt wird, stellen Sie die richtige Zeit unter »Datum und Uhrzeit« ein.





Monitor

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → Monitor → ®-Taste

Option	Beschreibung	
Bildinfos	Stellen Sie ein, ob Informationen im Monitor angezeigt werden sollen.	
Bildkontrolle	Mit dieser Einstellung können Sie festlegen, ob das Bild nach der Aufnahme sofort angezeigt werden soll. • Standardeinstellung: » Ein «	
Helligkeit	Wählen Sie eine der sechs Helligkeitseinstellungen für den Monitor. • Standardeinstellung: •3« • Die Einstellung »6« eignet sich für Lichtverhältnisse, in denen das Bild auf dem Monitor aufgrund des sehr hellen Lichts im Freien schlecht zu erkennen ist. Bei dieser Einstellung werden Farben unter Umständen etwas anders dargestellt.	

Bildinfos

	Aufnahmemodus	Wiedergabemodus
Infos einblenden	25m 9s	
Info-Automatik (Standardeinstellung)	Die aktuellen Einstellungen und die Bedienhilfe werden wie bei »Infos einblenden« angezeigt. Wenn einige Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, werden die Informationen wie bei »Infos ausblenden« ausgeblendet. Die Informationen werden wieder eingeblendet, sobald die nächste Bedienung erfolgt.	

	Aufnahmemodus	Wiedergabemodus
Infos ausblenden		
Gitterlinien+Info-Auto.	Zusätzlich zu den Informationen von »Info-Automatik« werden Gitterlinien eingeblendet, um die Bildkomposition zu erleichtern. Die Gitterlinien werden bei der Aufzeichnung von Filmen nicht eingeblendet.	Die aktuellen Einstellungen oder die Bedienhilfe werden wie bei »Info-Automatik« angezeigt.
Filmaussch.+Info-Auto.	Zusätzlich zu den Informationen von Info-Automatik« wird vor Beginn der Aufzeichnung ein Rahmen eingeblendet, in dem der bei der Filmaufzeichnung erfaste Bereich zu sehen ist. Der Filmrahmen wird bei der Aufzeichnung von Filmen nicht eingeblendet.	Die aktuellen Einstellungen oder die Bedienhilfe werden wie bei » Info-Automatik « angezeigt.



Datumsaufdruck (Einbelichten von Datum und Uhrzeit)

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → Datumsaufdruck → ®-Taste

Aufnahmedatum und -uhrzeit können bei der Aufnahme in die Bilder einbelichtet werden, sodass die Informationen auch mit Druckern ausgedruckt werden können, die den Datumsaufdruck nicht unterstützen (6044).



Option	Beschreibung
DATE Nur Datum	Das Datum wird in die Bilder einbelichtet.
DATEC Datum und Uhrzeit	Datum und Uhrzeit werden in die Bilder einbelichtet.
Aus (Standardeinstellung)	Datum und Uhrzeit werden nicht in die Bilder einbelichtet.

Hinweise zum Datumsaufdruck

- Die Datumseinbelichtung bildet einen festen Bestandteil des Bildinhalts und kann nicht rückgängig gemacht werden. Datum und Uhrzeit können nicht nach der Aufnahme der Bilder einbelichtet werden.
- Unter folgenden Bedingungen ist es nicht möglich, Datum und Uhrzeit einzubelichten:
- Bei Einstellung von »Blinzelprüfung« (��41) auf »Ein«
- Bei Serienaufnahmen-Einstellung (**) 32) auf »H-Serie«, »L-Serie«, »H-Serie: 120 Bilder/s«, »H-Serie: 60 Bilder/s« oder »BSS«
- Bei der Filmaufzeichnung
- Beim Speichern von Fotos während der Filmaufzeichnung
- Beim Ausschneiden von Fotos aus Filmsequenzen
- Das einbelichtete Datum und die einbelichtete Uhrzeit sind bei Verwendung einer kleinen Bildgröße möglicherweise schwer zu lesen.



Foto-VR

MENU-Taste → 廿-Menüsymbol → Foto-VR → ®-Taste

Wählen Sie diese Option beim Aufnehmen von Bildern zur Reduzierung von Unschärfen durch Kamera-Verwacklung.

Wählen Sie bei Aufnahmen mit einem Stativ zur Stabilisierung der Kamera die Einstellung »Aus«.

Option	Beschreibung
(♣)* Ein (Hybrid)	Die Auswirkungen von Kamera-Verwacklung werden mit einer beweglichen Linsengruppe optisch reduziert. Unter den folgenden Bedingungen werden Bilder mittels Bildbearbeitung digital korrigiert. Biltz: Das Biltzgerät löst nicht aus. Belichtungszeit: Bei einer Belichtungszeit von über 1/30 Sekunde (bei Weitwinkelposition) oder 1/250 Sekunde (bei Teleposition) Serlenaufnahme« Einstellung: »Einzelbild« Serienaufnahme« Einstellung: »Einzelbild« ISO-Empfindlichkeit: 200 oder weniger Das Speichern von Bildern dauert möglicherweise länger als sonst.
(*) Ein (Standardeinstellung)	Die Auswirkungen von Kamera-Verwacklung werden mit einer beweglichen Linsengruppe reduziert.
Aus	Der Bildstabilisator ist deaktiviert.

Hinweise zur Funktion »Foto-VR«

- Warten Sie nach dem Einschalten der Kamera oder nach dem Umschalten vom Wiedergabemodus zum Aufnahmemodus, bis der Bildschirm für den Aufnahmemodus vollständig angezeigt wird, bevor Sie mit der Aufnahme beginnen.
- Bilder, die unmittelbar nach der Aufnahme auf dem Monitor der Kamera angezeigt werden, können unscharf erscheinen.
- Der Bildstabilisator kann in einigen Situationen möglicherweise die Effekte der Kamera-Verwacklung nicht vollständig verringern.
- Bei extrem langer Belichtungszeit können Bilder auch dann nicht durch Bildbearbeitung korrigiert werden, wenn für diese Funktion die Einstellung »Ein (Hybrid)« gewählt wurde.
- Bei einigen Motivprogrammen, im Effektmodus und im Smart-Porträt-Modus können Bilder auch dann nicht durch Bildbearbeitung korrigiert werden, wenn für diese Funktion die Einstellung »Ein (Hybrid)« gewählt wurde.

Motion Detection

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → Motion Detection → ®-Taste

Aktivieren Sie die »Motion Detection«, um Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe bei der Aufnahme von Einzelbildern zu verringern.

Option	Beschreibung
• Automatisch (Standardeinstellung)	»Motion Detection« ist bei einigen Aufnahmemodi und -einstellungen aktiviert, wenn auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt wird. Wenn die Kamera Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe erfasst, wechselt die Farbe zu grün und die ISO-Empfindlichkeit sowie Belichtungszeit werden automatisch erhöht, um den Effekt zu verringern. • Stellen Sie »ISO-Empfindlichkeit« (♣34) auf »Automatik« in (Automatik).
Aus	Motion Detection ist deaktiviert.

Hinweise zu »Motion Detection«

- Die Funktion »Motion Detection« kann Verwacklungsunschärfe und Motivbewegung in einigen Situationen möglicherweise nicht verringern.
- Die Funktion »Motion Detection« wird möglicherweise deaktiviert, wenn sich das Motiv zu stark bewegt oder wenn es zu dunkel ist.
- Mit Motion Detection aufgenommene Bilder können leicht »grobkörnig« wirken.

AF-Hilfslicht

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → AF-Hilfslicht → ®-Taste

Aktivieren oder deaktivieren Sie das AF-Hilfslicht, das den Autofokus bei schwach beleuchteten Motiven unterstützt.

Option	Beschreibung	
AUTO Automatik (Standardeinstellung)	Das AF-Hilfslicht leuchtet bei schwach beleuchteten Motiven automatisch auf. Die Reichweite des Hilfslichts beträgt bei maximaler Weitwinkelposition ca. 5,0 m und bei maximaler Teleposition ebenfalls ca. 5,0 m. Beachten Sie, dass bei einigen Motivprogrammen oder Fokusmessfeldern das AF-Hilfslicht möglicherweise nicht anspricht.	
Aus	Das AF-Hilfslicht leuchtet nicht.	

Sound

MENU-Taste → Υ -Menüsymbol → Sound → \mathfrak{M} -Taste

Option	Beschreibung	
Tastentöne	Bei Auswahl von » Ein« (Standardeinstellung) gibt die Kamera ein Tonsignal aus, wenn eine Bedienung erfolgt, zwei Tonsignale, wenn auf das Motiv scharfgestellt wurde, und drei Tonsignale, wenn ein Fehler auftritt. Außerdem wird auch ein Startsignal ausgegeben. • Töne sind im Motivprogramm » Tierporträt« deaktiviert.	
Auslösesignal	Bei Auswahl von » Ein « (Standardeinstellung) wird das Auslösesignal ausgegeben, wenn der Verschluss ausgelöst wird. • Das Auslösesignal wird bei Serienaufnahmen, bei der Filmaufzeichnung oder im Motivprogramm » Tierporträt « nicht ausgegeben.	

Ausschaltzeit

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → Ausschaltzeit → ®-Taste

Stellen Sie die Zeit bis zum Umschalten in den Ruhezustand ein (21).

Option	Beschreibung
Ausschaltzeit	Wählen Sie »30 s« (Standardeinstellung), »1 min«, »5 min« oder »30 min«.
Ruhemodus	Bei Auswahl von »Ein« (Standardeinstellung) wechselt die Kamera, wenn es keine Veränderung in der Helligkeit des Motivs gibt, auch schon vor der unter »Ausschaltzeit« festgelegten Zeit in den Ruhestand. Die Kamera wechselt nach 30 Sekunden in den Ruhemodus, wenn »Ausschaltzeit« auf »1 min« oder weniger eingestellt ist, oder nach einer Minute, wenn »Ausschaltzeit« auf »5 min« oder mehr eingestellt ist.

Hinweise zur automatischen Abschaltung

- Die Zeit bis zum Umschalten in den Ruhezustand ist unter folgenden Bedingungen festgelegt:
 - Bei Aufnahmen mit »Aut. Tierporträtauslöser«: fünf Minuten (wenn die Ausschaltzeit auf »30 s« oder »1 min« eingestellt ist)
 - Bei Aufnahmen mit »Lächeln-Auslöser«: fünf Minuten (wenn die Ausschaltzeit auf »30 s« oder »1 min« eingestellt ist)
 - Bei Anzeige eines Menüs: drei Minuten (wenn die Ausschaltzeit auf »30 s« oder »1 min« eingestellt ist)
 - Wenn das Audio-/Video-Kabel angeschlossen ist: 30 Minuten
 - Wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen ist: 30 Minuten
- Die Kamera wechselt nicht in den Ruhezustand, wenn der Netzadapter EH-67 verwendet wird.

Speicher löschen/Formatieren

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → Speicher löschen/Formatieren → ®-Taste

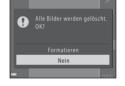
Mit dieser Funktion können Sie den internen Speicher der Kamera oder die eingesetzte Speicherkarte formatieren.

Durch das Formatieren werden alle Daten, die sich im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte befinden, unwiderruflich gelöscht. Bitte beachten Sie, dass gelöschte Daten nicht wiederhergestellt werden können. Achten Sie darauf, alle Bilder, die Sie behalten möchten, vorher auf den Computer zu übertragen.

 Schalten Sie während des Formatierens die Kamera nicht aus und öffnen Sie nicht die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.

Formatieren des internen Speichers

Entfernen Sie die Speicherkarte aus der Kamera. Die Option »Speicher löschen« kann über das Systemmenü aufgerufen werden.



Formatieren von Speicherkarten

Setzen Sie eine Speicherkarte in die Kamera ein. Die Option »Formatieren« kann über das Systemmenü aufgerufen werden.



Sprache/Language

MENU-Taste → 🕆 - Menüsymbol → Sprache/Language → 🕅 - Taste

Wählen Sie die Sprache für die Menüs und Meldungen der Kamera aus.

TV-Einstellungen

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → TV-Einstellungen → ®-Taste

Nehmen Sie Einstellungen für den Anschluss an ein Fernsehgerät vor.

Option	Beschreibung
Videonorm	Wählen Sie »NTSC« oder »PAL«. Sowohl »NTSC« als auch »PAL« sind Normen für die analoge Farbübertragung. • Die für »Filmsequenz« (♣52) verfügbaren Bildraten sind abhängig von der Einstellung für »Videonorm«.
HDMI	Wählen Sie eine Auflösung für den HDMI-Ausgang. Bei Auswahl von »Automatik« (Standardeinstellung) wird aus »480p«, »720p« oder »1080i« automatisch die Option ausgewählt, die für das Fernsehgerät, an das die Kamera angeschlossen ist, am besten geeignet ist.
Anst. über HDMI-Gerät	Wenn »Ein« (Standardeinstellung) ausgewählt ist, kann die Fernbedienung eines HDMI-CEC-kompatiblen Fernsehgeräts zur Steuerung der Kamera während der Wiedergabe verwendet werden (♣17).

HDMI und HDMI-CEC

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) ist eine Multimedia-Schnittstelle. HDMI-CEC (HDMI-Consumer Electronics Control) ermöglicht die Kommunikation zwischen kompatiblen Geräten.

Blinzelwarnung

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → Blinzelwarnung → ®-Taste

- (Finfachautomatik)
- Im Motivprogramm »Porträt« oder »Nachtporträt« (32)
- Im Modus (Automatik) (wenn für die AF-Messfeldvorwahl »Porträt-Autofokus« (36) gewählt wurde)

Option	Beschreibung
Ein	Wenn eine oder mehrere Personen bei einem mit der Gesichtserkennung aufgenommenen Bild die Augen geschlossen haben, wird der Bildschirm »Hat jemand geblinzelt?« auf dem Monitor angezeigt. Überprüfen Sie das Bild und entscheiden Sie, ob Sie noch eine weitere Aufnahme machen möchten.
Aus (Standardeinstellung)	Die Blinzelwarnung ist deaktiviert.

Das Fenster »Blinzelwarnung«

Von der Blinzelwarnung erkannte Gesichter werden in einem Rahmen angezeigt.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung.

- Zum Vergrößern des Bildes: Bewegen Sie den Zoomschalter in Richtung T (Q). Wenn mehr als ein Gesicht erkannt wird, wählen Sie mit dem Multifunktionswähler ◄► das gewünschte Gesicht.
- Zum Umschalten auf Einzelbildwiedergabe: Bewegen Sie den Zoomschalter in Richtung **W** ()

Wenn Sie die ®-Taste drücken oder einige Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, kehrt die Kamera in den Aufnahmemodus zurück.



Hinweise zur Blinzelwarnung

- Die Blinzelwarnung ist bei Serienaufnahmen bei allen Einstellungen mit Ausnahme der Einstellung »Einzelbild« (♣♦32) deaktiviert.
- In bestimmten Aufnahmesituationen funktioniert die Blinzelwarnung möglicherweise nicht richtig.

Eye-Fi-Bildübertragung

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → Eye-Fi-Bildübertragung → ®-Taste

Stellen Sie ein, ob die Eye-Fi-Karte der Kamera (im Handel erhältlich) Bilder an Ihren Computer übertragen soll.

Option	Beschreibung
Aktivieren (Standardeinstellung)	Übertragen Sie erstellte Bilder mit der Kamera an ein voreingestelltes Ziel.
T Deaktivieren	Es werden keine Bilder übertragen.

Hinweise zu Eye-Fi-Karten

- Beachten Sie, dass die Bilder auch bei Auswahl von »Aktivieren« nicht übertragen werden, wenn die Signalstärke zu schwach ist.
- Entfernen Sie an Orten, an denen Wireless-Geräte nicht zulässig sind, die Eye-Fi-Karte aus der Kamera. Es werden möglicherweise Signale übertragen, auch wenn »Deaktivieren« ausgewählt ist.
- Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Eye-Fi-Karte. Wenden Sie sich bei einer Fehlfunktion an den Kartenhersteller.
- Die Kamera kann verwendet werden, um Eye-Fi-Karten ein- und auszuschalten, aber unterstützt möglicherweise andere Eye-Fi-Funktionen nicht.
- Die Kamera ist nicht kompatibel mit der Endlos-Speicher-Funktion. Wenn die Funktion auf einem Computer aktiviert ist, deaktivieren Sie sie. Wenn die Endlos-Speicher-Funktion aktiviert ist, wird u. U. die Anzahl aufgenommener Bilder nicht korrekt angezeigt.
- Eye-Fi-Karten sind nur zur Verwendung im Land des Erwerbs bestimmt. Beachten Sie alle in Ihrer Region geltenden Gesetze zu Wireless-Geräten.
- Wenn Sie die Einstellung auf »Aktivieren« belassen, entladen sich die Akkus schneller.

Eye-Fi-Kommunikationsanzeige

Der Kommunikationsstatus der Eye-Fi-Karte in der Kamera kann auf dem Monitor überprüft werden (🕮 8, 10).

- 📆: »Eye-Fi-Bildübertragung« ist auf »Deaktivieren« eingestellt.
- 🛜 (leuchtet): Die Eye-Fi-Bildübertragung ist aktiviert. Warten auf Beginn der Übertragung.
- 🛜 (blinkt): Die Eye-Fi-Bildübertragung ist aktiviert. Daten werden übertragen.
- 🛜: Die Eye-Fi-Bildübertragung ist aktiviert, aber es sind keine Bilder für eine Übertragung verfügbar.
- 🗟: Es ist ein Fehler aufgetreten. Die Bedienung der Eye-Fi-Karte über die Kamera ist nicht möglich.

Zurücksetzen

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → Zurücksetzen → ®-Taste

Wenn Sie »**Zurücksetzen**« auswählen, werden die Kameraeinstellungen auf die Standardwerte zurückgestellt.

 Einige Einstellungen, wie zum Beispiel »Zeitzone und Datum« oder »Sprache/Language«, werden nicht zurückgesetzt.

Zurücksetzen der Dateinummerierung

Um die Dateinummerierung auf »0001« zurückzusetzen, müssen Sie alle Bilder aus dem internen Speicher bzw. der Speicherkarte löschen (22), bevor Sie »**Zurücksetzen**« wählen.

Akku/Batterie

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → Akku/Batterie → 0%-Taste

Damit die Kamera die richtige Akkukapazität anzeigt (\square 20), wählen Sie den gerade verwendeten Akku-/Batterietyp.

Option	Beschreibung
🖫 Alkaline (Standardeinstellung)	LR6/L40-Alkalibatterien (AA)
CDX COOLPIX (Ni-MH)	Nikon EN-MH2 Ni-MH-Akkus (Nickel-Metallhydrid)
R Lithium	FR6/L91-Lithium-Batterien (AA)

Firmware-Version

MENU-Taste → Y-Menüsymbol → Firmware-Version → ®-Taste

Zeigen Sie die aktuell installierte Firmware-Version der Kamera an.

Fehlermeldungen

In der folgenden Tabelle finden Sie Informationen zu angezeigten Fehlermeldungen.

Anzeige	Ursache/Lösung	m m
Automatische Abschaltung der Kamera zum Schutz vor Überhitzung.	Entweder ist das Innere der Kamera oder es sind die Akkus heiß geworden. Die Kamera schaltet sich automatisch aus. Warten Sie, bis die Kamera oder die Akkus abgekühlt sind, bevor Sie die Kamera wieder einschalten.	-
Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Der Schreibschutzschalter befindet sich in der Position »Lock«. Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Position »Write«.	-
Diese Speicherkarte kann nicht verwendet werden.	Beim Zugriff auf die Speicherkarte ist ein Fehler aufgetreten. Verwenden Sie eine der empfohlenen Speicherkarten. Stellag Sie sieher des die Kontolte der Speicherkarte zu der	14,
Diese Speicherkarte kann nicht gelesen werden.	 Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind. Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte richtig eingesetzt ist. 	⋩ :18
Die Speicherkarte ist nicht formatiert. Speicherkarte formatieren?	Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung mit der Kamera formatiert. Durch die Formatierung werden alle auf der Speicherkarte vorhandenen Daten gelöscht. Wenn Sie Kopien von Bildern behalten möchten, achten Sie darauf, »Nein« auszuwählen und die Kopien vor dem Formatieren der Speicherkarte auf einem Computer oder anderen Datenträger zu speichern. Wählen Sie »Ja« und drücken Sie die ®-Taste, um die Speicherkarte zu formatieren.	Ä :5
Bei gesperrter Eye-Fi-Karte nicht verfügbar.	Der Schreibschutzschalter der Eye-Fi-Karte befindet sich in der Position »Lock«.	-
	Beim Zugriff auf die Eye-Fi-Karte ist ein Fehler aufgetreten. Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind. Stellen Sie sicher, dass die Eye-Fi-Karte richtig eingesetzt ist.	14
Zu wenig Speicher	Löschen Sie Bilder oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.	14, 29, 71

Anzeige	Ursache/Lösung	m
Das Bild kann nicht gespeichert werden.	Beim Speichern des Bildes ist ein Fehler aufgetreten. Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	6 €67
	Alle zulässigen Dateinummern wurden bereits vergeben. Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	6−6 67
	Das Bild kann nicht als Startbild verwendet werden.	6−6 57
	Es ist nicht genug Speicherplatz vorhanden, um eine Kopie zu speichern. Löschen Sie Bilder aus dem Zielordner.	29
Gewünschte Modifikation auf dieses Bild nicht anwendbar.	Wählen Sie Bilder aus, die die Bearbeitungsfunktion unterstützen.	
Filmsequenz kann nicht gespeichert werden.	Es ist ein Zeitüberschreitungsfehler beim Speichern der Filmsequenz auf der Speicherkarte aufgetreten. Verwenden Sie eine schnellere Speicherkarte.	
Der Speicher enthält keine Bilder.	Es befinden sich keine Bilder im internen Speicher oder auf der Speicherkarte. • Entfernen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, um Bilder vom internen Speicher der Kamera wiederzugeben. • Um die im internen Speicher der Kamera gespeicherten Bilder auf die Speicherkarte zu kopieren, drücken Sie die NENU-Taste und wählen Sie »Kopieren« im Wiedergabemenü aus.	
Die Datei enthält keine Bilddaten.	Die Datei wurde nicht mit dieser Kamera erstellt oder bearbeitet. Die Datei kann auf dieser Kamera nicht angezeigt werden. Zeigen Sie die Datei auf einem Computer oder Gerät an, mit dem diese Datei erstellt oder bearbeitet wurde.	
Alle Bilder sind ausgeblendet.	Es sind keine Bilder für eine Diashow verfügbar.	
Das Bild kann nicht gelöscht werden (es ist geschützt).	Das Bild ist geschützt. Deaktivieren Sie den Schutz.	> 46

Anzeige	Ursache/Lösung	
Bitte klappen Sie das Blitzgerät aus.	Das Blitzgerät ist eingeklappt. Klappen Sie das Blitzgerät im Motivprogramm »Nachtporträt« oder »Gegenlicht« (wenn »HDR« auf ÜFF eingestellt ist) auf.	
Objektivstörung	Möglicherweise ist der Objektivdeckel befestigt oder es liegt eine Objektivstörung vor. Vergewissern Sie sich, dass der Objektivdeckel wirklich entfernt wurde, und schalten Sie die Kamera aus und danach wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	
Verbindungsfehler	Bei der Kommunikation mit dem Drucker ist ein Fehler aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das USB-Kabel erneut an.	
Systemfehler	In der Kameraelektronik ist ein Fehler aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus, entnehmen Sie die Akkus und setzen Sie sie erneut ein. Schalten Sie die Kamera wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	
Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie den Druckerstatus.	Sobald Sie das Problem behoben haben, wählen Sie »Fortsetzen« und drücken Sie die @-Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	
Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie die Papierzufuhr.	Legen Sie Papier mit dem angegebenen Format ein, wählen Sie »Fortsetzen « und drücken Sie die ® -Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	
Druckerfehler: Papierstau	Entfernen Sie das gestaute Papier, wählen Sie »Fortsetzen« und drücken Sie die ®-Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	
Druckerfehler: Papierfach leer	ler: Papierfach Legen Sie Papier mit dem angegebenen Format ein, wählen Sie *Fortsetzen« und drücken Sie die ®-Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	
Druckerfehler: Bitte prüfen Sie die Tintenpatrone(n).	Es gibt ein Problem mit den Tintenpatronen des Druckers. Überprüfen Sie die Tintenpatronen, wählen Sie »Fortsetzen« und drücken Sie die ®-Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-

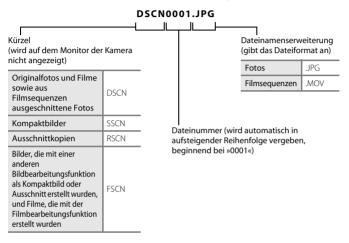


Anzeige	Ursache/Lösung	m m
Druckerfehler: Tintenpatrone leer	Tauschen Sie die Tintenpatrone aus, wählen Sie *Fortsetzen* und drücken Sie die ®-Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
Druckerfehler: Bilddatei fehlerhaft	Es gibt ein Problem mit der Bilddatei, die gedruckt werden soll. Wählen Sie » Abbrechen « und drücken Sie die ® -Taste, um den Druckvorgang abzubrechen.	-

^{*} Schlagen Sie im Handbuch des Druckers für Problemlösungen und technische Informationen nach.

Dateinamen

Die Dateinamen der Bilder oder Filme setzen sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen.



 Fotos, die w\u00e4hrend der Filmaufzeichnung gespeichert werden (\u00a4\u00e468), erhalten automatisch eine Seriennummer, die sich aus der Dateinummer des aktuell aufgenommenen Films + 1 zusammensetzt.

Optionales Zubehör

Akkuladegerät, Akkus*	Akkuladegerät MH-73 (enthält vier Ni-MH-Akkus EN-MH2) Ersatz-Akkus: Ni-MH-Akkus EN-MH2-B4 (Set aus vier EN-MH2-Akkus)
Netzadapter	Netzadapter EH-67
Audio-/Video-Kabel	Audio-/Video-Kabel EG-CP16
Handschlaufe	Handschlaufe AH-CP1

^{*} Laden Sie bei Verwendung der Ni-MH-Akkus EN-MH2 mit der Kamera jeweils vier Akkus mit dem Akkuladegerät MH-73 auf. Laden Sie darüber hinaus keine Akkus mit unterschiedlichen Ladezuständen gleichzeitig auf (3. Ni-MH-Akkus EN-MH1 können nicht verwendet werden.

Die Verfügbarkeit kann je nach Land oder Region unterschiedlich sein. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website oder in unseren Broschüren.



Technische Hinweise und Index

Umgang mit dem Produkt	
Die Kamera	
Akkus	
Speicherkarten	
Reinigung und Aufbewahrung	b-6
Reinigung	& -6
Aufbewahrung	
Aufbewahrung Lösungen für Probleme	
Technische Daten	
Empfohlene Speicherkarten	
Index	ఏ-21

Umgang mit dem Produkt

Die Kamera

Beachten Sie bei der Verwendung und Aufbewahrung dieses Nikon-Produkts die folgenden Hinweise sowie die Warnungen unter »Sicherheitshinweise« (viii-xii). Sie tragen damit zu einer langen Haltbarkeit des Gerätes bei.

Lassen Sie das Produkt nicht fallen.

Starke Vibration oder Erschütterungen können zu Fehlfunktionen des Produkts führen.

Behandeln Sie das Objektiv und alle beweglichen Teile mit Vorsicht.

Wenden Sie keine Gewalt auf das Objektiv, den Objektivverschluss, den Monitor, das Speicherkartenfach oder das Akkufach an. Diese Teile können leicht beschädigt werden. Wenn bei der Handhabung des Objektivverschlusses Gewalt angewendet wird, kann es zu Fehlfunktionen der Kamera kommen oder das Objektiv beschädigt werden. Bei einer Beschädigung des Monitors (z. B. Bruch) besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus.

Das Gerät wird beschädigt, wenn es in Wasser eingetaucht oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt wird.

Setzen Sie die Kamera keinen starken Temperaturschwankungen aus.

Durch plötzliche Temperaturänderungen (beispielsweise beim Verlassen eines gut beheizten Gebäudes an einem kalten Wintertag) kann Feuchtigkeit im Inneren des Gehäuses kondensieren. Um eine Kondenswasserbildung zu vermeiden, sollten Sie die Kamera in einer Tasche oder Plastiktüte aufbewahren, wenn Sie einen Ort mit deutlich höherer oder niedrigerer Temperatur aufsuchen.

Halten Sie die Kamera von starken Magnetfeldern fern.

Verwenden und lagern Sie die Kamera nicht in der unmittelbaren Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Strahlung oder magnetische Felder erzeugen. Hohe statische Ladungen oder magnetische Felder, die beispielsweise von Radios oder Fernsehern erzeugt werden, können die Wiedergabe auf dem Monitor stören, zu Datenverlust auf der Speicherkarte führen oder die Kameraelektronik beschädigen.



Richten Sie das Objektiv nicht für längere Zeit auf starke Lichtquellen.

Achten Sie beim Fotografieren und bei der Aufbewahrung der Kamera darauf, dass kein direktes Sonnenlicht und kein Licht anderer starker Lichtquellen in das Objektiv fällt. Intensiver Lichteinfall kann den Bildsensor beschädigen und helle Flecken in Aufnahmen zur Folge haben.

Schalten Sie das Produkt vor einer Unterbrechung der Stromversorgung aus.

Nehmen Sie die Akkus nicht heraus, während das Produkt eingeschaltet ist oder Bilder gespeichert oder gelöscht werden. Bei Unterbrechung der Stromversorgung in diesen Situationen können Daten verloren gehen oder der Speicher bzw. die Elektronik des Produkts beschädigt werden.

Hinweise zum Monitor

- Der Monitor und der elektronische Sucher wurden mit höchster Präzision gefertigt. Mindestens 99,99%
 der gesamten Pixel dieser Displays sind funktionsfähig und höchstens 0,01% der Pixel fehlen oder sind
 defekt. So können die Displays Pixel enthalten, die immer (weiß, rot, blau oder grün) oder gar nicht
 leuchten (schwarz). Dies stellt jedoch keine Fehlfunktion dar und die aufgenommenen Bilder werden
 dadurch nicht beeinträchtigt.
- Bei hellem Umgebungslicht sind die Bilder auf dem Monitor möglicherweise schwer zu erkennen.
- Der Monitor verfügt über eine LED-Hintergrundbeleuchtung. Falls die Hintergrundbeleuchtung schwächer werden oder flimmern sollte, wenden Sie sich an den Nikon-Kundendienst.

Akkus

Lesen Sie vor der Verwendung die Warnungen unter »Sicherheitshinweise« (QQ viii-xii).

Hinweise zur Verwendung von Akkus

- Gebrauchte Akkus können überhitzen. Behandeln Sie sie mit Vorsicht.
- Verwenden Sie Akkus nach dem empfohlenen Verfallsdatum nicht mehr.
- Schalten Sie die Kamera nicht wiederholt ein und aus, wenn entladene Akkus in der Kamera eingesetzt sind

Ersatzakkus

Wir empfehlen, abhängig vom Aufnahmeort Ersatzakkus mitzuführen. In bestimmten Regionen können Akkus schwer erhältlich sein

Aufladen von Akkus

Laden Sie bei Verwendung von optionalen Akkus die Akkus vor der Aufnahme auf. Die Akkus sind werkseitig nicht aufgeladen.

Lesen Sie die Warnhinweise in der Bedienungsanleitung im Lieferumfang des Akkuladegeräts.



Aufladen von Akkus

- Mischen Sie keine Akkus mit unterschiedlichen Ladezuständen oder Akkus unterschiedlicher Fabrikate oder Modelle.
- Laden Sie bei Verwendung der Akkus EN-MH2 mit dieser Kamera jeweils vier Akkus mit dem Akkuladegerät MH-73 auf. Laden Sie die Akkus EN-MH2 ausschließlich mit dem Akkuladegerät MH-73 auf.
- Laden Sie bei Verwendung des Akkuladegeräts MH-73 ausschließlich die Akkus EN-MH2 auf.
- Ni-MH-Akkus EN-MH1 können nicht verwendet werden.

Hinweise zu Ni-MH-Akkus

- Wenn Sie nur teilweise entladene Ni-MH-Akkus wiederholt aufladen, wird die Meldung »Akkukapazität
 erschöpft« möglicherweise vorzeitig angezeigt. Grund dafür ist der »Memory-Effekt«, bei dem die
 Akkukapazität vorübergehend sinkt. Verwenden Sie die Akkus, bis sie vollständig entladen sind, und das
 normale Verhalten wird wiederhergestellt.
- Ni-MH-Akkus entladen sich, auch wenn sie nicht verwendet werden. Wir empfehlen, die Akkus kurz vor der Verwendung aufzuladen.

Verwendung in kalter Umgebung

Die Akkuleistung nimmt in kalten Umgebungen ab. Lassen Sie die Kamera und die Akkus bei Verwendung der Kamera in kalten Umgebungen nicht zu kalt werden. Die Kamera funktioniert u. U. nicht, wenn Sie entladene Akkus in kalten Umgebungen verwenden. Halten Sie die Ersatzakkus warm und wechseln Sie zwischen den beiden Akkusätzen. Akkus, die nicht verwendet werden können, weil sie zu kalt geworden sind, können oft wieder verwendet werden, nachdem sie aufgewärmt wurden.

Akkukontakte

Verschmutzte Kontakte können die Kamerafunktion beeinträchtigen. Entfernen Sie Verschmutzungen von den Akkukontakten mit einem trockenen Tuch.

Verbleibende Akkuladung

Wenn Sie entladene Akkus in die Kamera einsetzen, zeigt die Kamera möglicherweise für die Akkus eine ausreichende Restladung an. Dies ist eine Eigenschaft von Akkus.

Recycling

Akkus können umweltgefährdende Stoffe enthalten. Führen Sie nicht mehr verwendbare Akkus der in Ihrem Land üblichen Wertstoffverwertung (Recycling) zu. Decken Sie die Akkukontakte vor dem Recycling mit Kunststoffklebeband ab.



Speicherkarten

- Beachten Sie die Hinweise in der Dokumentation Ihrer Speicherkarte.
- Befestigen Sie keine Aufkleber oder Etiketten auf der Speicherkarte.
- Formatieren Sie die Speicherkarte nicht mit einem Computer.
- Eine Speicherkarte, die bereits in einem anderen Gerät verwendet wurde, muss bei der erstmaligen Verwendung mit dieser Kamera formatiert werden. Wir empfehlen vor der Verwendung von neuen Speicherkarten in dieser Kamera, die Karten mit der Kamera zu formatieren.
- Beachten Sie: Beim Formatieren einer Speicherkarte werden alle Bilder und sonstigen Daten auf der Speicherkarte unwiderruflich gelöscht. Wenn sich auf der Speicherkarte Daten befinden, die Sie behalten möchten, sollten Sie diese vor dem Formatieren auf einen Computer kopieren.
- Wenn die Meldung »Die Speicherkarte ist nicht formatiert. Speicherkarte formatieren?« beim Einschalten der Kamera angezeigt wird, muss die Speicherkarte formatiert werden. Wenn auf der Speicherkarte Daten vorhanden sind, die Sie nicht löschen möchten, wählen Sie »Nein« und drücken Sie die @-Taste. Kopieren Sie diese Daten vor dem Formatieren auf einen Computer. Um die Speicherkarte zu formatieren, wählen Sie »Ja«.
- Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie die Speicherkarte formatieren, Dateien speichern, löschen oder auf einen Computer kopieren, andernfalls können die Daten oder die Speicherkarte selbst beschädigt werden.
 - Öffnen Sie nicht die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs und entfernen Sie nicht die Speicherkarte oder die Akkus.
 - Schalten Sie die Kamera nicht aus.
 - Ziehen Sie den Netzadapter nicht ab.

Reinigung und Aufbewahrung

Reinigung

Verwenden Sie niemals Alkohol, Verdünner oder andere scharfe Reinigungsmittel.

Objektiv	Vermeiden Sie Berührungen der Teile aus Glas mit den Fingern. Entfernen Sie Staub oder Fusseln mit einem Blasebalg (normalerweise ein kleines Gerät mit einem Gummiball an dem einen Ende, der gedrückt wird, um einen Luftstrahl am anderen Ende auszublasen). Fingerabdrücke, Öl und andere Verschmutzungen, die sich mit dem Blasebalg nicht entfernen lassen, können mit einem weichen Tuch vom Objektiv abgewischt werden. Wischen Sie dabei in kreisenden Bewegungen von der Mitte immer weiter nach außen bis zum Rand. Sollte sich das Objektiv auf diese Weise nicht reinigen lassen, verwenden Sie zur Reinigung ein mit Objektivreinigungsmittel leicht angefeuchtetes Tuch.
Monitor	Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg. Entfernen Sie Fingerabdrücke und andere Verschmutzungen auf dem Monitor mit einem weichen, trockenen Tuch. Üben Sie dabei keinen Druck auf den Monitor aus.
Gehäuse	Entfernen Sie Staub, Verschmutzungen oder Sand mit einem Blasebalg und wischen Sie dann vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch nach. Nach einem Aufenthalt am Strand oder in einer anderen sandigen oder staubigen Umgebung sollten Sie Salz-, Staub- und Sandablagerungen mit einem fusselfreien, leicht angefeuchteten Tuch entfernen (verwenden Sie nur frisches, sauberes Wasser). Wischen Sie das Gehäuse anschließend sorgfältig mit einem trockenen Tuch ab. Schäden, die durch Eindringen von Fremdkörpern in das Kameragehäuse entstehen, sind nicht durch den Garantieschein abgedeckt.

Aufbewahrung

Schalten Sie die Kamera aus, wenn sie nicht verwendet wird. Achten Sie darauf, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige erloschen ist, bevor Sie die Kamera weglegen. Nehmen Sie die Akkus aus der Kamera heraus, wenn sie längere Zeit nicht benutzt wird. Halten Sie die Kamera fern von Naphthalin und Kampfer (Mottenmittel) und beachten Sie folgende Punkte:

- Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke elektromagnetische Felder erzeugen (z. B. Fernseher oder Radios).
- Bewahren Sie die Kamera nicht in Räumen mit Temperaturen von unter −10°C oder über 50°C auf.
- Bewahren Sie die Kamera nicht in schlecht belüfteten Räumen oder in Räumen mit einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 60% auf.

Um einem Schimmelpilzbefall vorzubeugen, sollten Sie die Kamera mindestens einmal im Monat aus ihrer Aufbewahrung herausnehmen. Schalten Sie die Kamera ein und lösen Sie den Verschluss einige Male aus, bevor Sie die Kamera wieder weglegen.

Folgen Sie zur Aufbewahrung der Akkus den Hinweisen unter »Akkus« (🍎 3) in »Umgang mit dem Produkt« (🝎 2).



Lösungen für Probleme

Sollten technische Probleme beim Fotografieren mit Ihrer Kamera auftreten, prüfen Sie die mögliche Fehlerursache anhand der nachstehenden Checkliste, bevor Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst wenden.

Probleme mit Stromversorgung, Anzeige, Einstellungen

Problem	Ursache/Lösung	Ф
Die Kamera ist eingeschaltet, reagiert aber nicht.	Warten Sie, bis die Aufnahme beendet ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie die Kamera aus. Wenn sich die Kamera nicht ausschalten lässt, entnehmen Sie den Akku oder die Batterien und setzen Sie sie erneut ein. Falls Sie die Kamera über einen Netzadapter mit Strom versorgen, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und schließen Sie ihn erneut an. Beachten Sie, dass alle Daten, die aktuell aufgenommen werden, dabei verlorengehen. Daten, die bereits aufgenommen wurden, sind jedoch von einer Unterbrechung der Stromversorgung nicht betroffen.	12, 20,
Die Kamera schaltet sich unvermittelt aus.	 Die Kamera schaltet sich automatisch aus, um Strom zu sparen (automatische Abschaltung). Die Kamera oder die Akkus sind zu kalt geworden und können nicht ordnungsgemäß funktionieren. Das Innere der Kamera ist heiß geworden. Lassen Sie die Kamera ausgeschaltet, bis das Innere der Kamera abgekühlt ist, und schalten Sie sie dann erneut ein. 	21 Ö :4 -
Auf dem Monitor erscheint kein Bild.	Die Kamera ist ausgeschaltet. Die Akkus sind entladen. Die Kamera hat in den Strom sparenden Ruhezustand gewechselt. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, den Auslöser, die	20 20 1, 21
	Die Kamera und der Computer sind über ein USB-Kabel verbunden. Die Kamera und das Fernsehgerät sind über ein Audio-/ Video-Kabel oder ein HDMI-Kabel verbunden.	74, 77 74, 6–6 16

Problem	Ursache/Lösung	- C
Das Bild auf dem Monitor ist schlecht zu erkennen.	Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein. Der Monitor ist verschmutzt. Reinigen Sie den Monitor.	72, 6-6 60 3 -6
Datum und Uhrzeit der Aufnahme sind nicht korrekt.	Wenn die Uhr der Kamera nicht eingestellt wurde, blinkt (a) während der Aufnahme und der Filmaufzeichnung, Bilder und Filmsequenzen, die vor dem Einstellen der Uhrzeit aufgenommen werden, erhalten die Markierung »00/00/0000 00:00% bzw. »01/01/2014 00:00% Stellen Sie im Systemmenü unter der Option »Zeitzone und Datum« Uhrzeit und Datum korrekt ein. Die Uhr der Kamera besitzt nicht die gleiche Genauigkeit wie herkömmliche Uhren. Vergleichen Sie die Uhrzeit der Uhr der Kamera in regelmäßigen Abständen mit einem genaueren Zeitmesser und stellen Sie die Uhr gegebenenfalls nach.	16,72, ♣\$58
Auf dem Monitor erscheinen keine Anzeigen.	Im Systemmenü ist »Infos ausblenden « ausgewählt für » Bildinfos « unter » Monitor «.	72, 6-6 60
»Datumsaufdruck« ist nicht verfügbar.	»Zeitzone und Datum« wurde im Systemmenü nicht eingestellt.	16, 72, 6→ 58
Das Datum wird nicht in Bilder einbelichtet, obwohl die Funktion » Datumsaufdruck « aktiviert ist.	Der aktuelle Aufnahmemodus unterstützt nicht die Funktion » Datumsaufdruck «. Das Datum kann nicht auf Filmsequenzen einbelichtet werden.	72, 6-6 62
Der Bildschirm zur Einstellung von Zeitzone und Datum wird beim Einschalten der Kamera angezeigt.	Der Kondensator zum Speichern der Kameraeinstellungen ist entladen. Alle Einstellungen wurden auf die	16, 19
Die Kameraeinstellungen wurden zurückgesetzt.	Werkseinstellungen zurückgesetzt.	
Die Kamera wird heiß.	Die Kamera kann heiß werden, wenn längere Zeit Filme aufgezeichnet oder Bilder von einer Eye-Fi-Karte übertragen werden oder wenn die Kamera in warmer Umgebung verwendet wird. Dies ist keine Fehlfunktion.	-
Die Kamera erzeugt Geräusche.	Wenn »Autofokus« auf »Permanenter AF« eingestellt ist oder sich die Kamera in bestimmten Aufnahmemodi befindet, kann das Geräusch des Fokusantriebs zu hören sein.	69, 6-6 55



Probleme bei der Aufnahme

Problem	Ursache/Lösung	Щ
Die Kamera kann nicht in den Aufnahmemodus wechseln.	Ziehen Sie das HDMl- oder USB-Kabel ab.	74, 77, 6-6 16, 6-6 19
Die Kamera nimmt kein Bild auf, wenn der Auslöser gedrückt wird.	Wenn sich die Kamera im Wiedergabemodus befindet, drücken Sie die □-Taste oder den Auslöser. Wenn die Menüsteuerung eingeblendet ist, drücken Sie die Taste MENU. Die Akkus sind entladen. Wenn die Blitzbereitschaftsanzeige blinkt, wird das Blitzgerät geladen.	1, 28 3 20 46
Die Kamera kann nicht scharfstellen.	Das Motiv befindet sich in zu geringer Entfernung zur Kamera. Verwenden Sie die Einfachautomatik, das Motivprogramm » Nahaufnahme« oder die Nahaufnahmefunktion. Auf das Motiv lässt sich schwer scharfstellen. Stellen Sie » AF-Hilfslicht« im Systemmenü auf » Automatik«. Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein.	31, 34, 49 60 72, \$\infty\$65
Die Aufnahmen sind verwackelt.	Verwenden Sie das Blitzgerät. Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit. Aktivieren Sie den Bildstabilisator oder Motion Detection. Verwenden Sie BSS (Best-Shot-Selector). Verwenden Sie ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera während der Aufnahme (zusätzliche Verwendung des Selbstauslösers ist noch effektiver).	44 54, \$\infty\$34 72, \$\infty\$63, \$\infty\$64 35, \$\infty\$32 47
Bei Aufnahmen mit Blitzlicht erscheinen helle Flecken im Bild.	Das Blitzlicht wird von Partikeln in der Luft reflektiert. Klappen Sie das Blitzgerät ein.	5



Problem	Ursache/Lösung	Ф
Das Blitzgerät löst nicht aus.	Das Blitzgerät ist eingeklappt. Es ist ein Mottyprogramm ausgewählt, das die Verwendung des Blitzes unterbindet. Im Menü »Smart-Porträt« ist »Blinzelprüfung« auf »Ein« gesetzt. Es ist eine Funktion aktiviert, die eine Verwendung des	5, 44 51 54, ~ 41
	Blitzes unterbindet.	
Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden	Der Digitalzoom kann in folgenden Situationen nicht verwendet werden: Wenn im Motivprogramm »Porträt«, »Nachtporträt«, »Nachtaufnahme«, »Gegenlicht« (wenn »HDR« auf ①N eingestellt ist), »Einfach-Panorama« oder »Tierporträt« gewählt ist ist	32
verwerdet werden.	 Wenn der Smart-Porträt-Modus aktiviert ist Wenn »Serienaufnahme« im Aufnahmemenü auf »16er-Serie« eingestellt ist Wenn »Messfeldvorwahl« im Aufnahmemenü auf 	40 54, 3 2 54, 3 36
»Bildqualität/-größe« ist	»Motivverfolgung« eingestellt ist Es ist eine Funktion aktiviert, die eine Verwendung von	
nicht verfügbar.	»Bildqualität/-größe« unterbindet.	55
Beim Auslösen der Kamera ertönt kein Signal.	Im Systemmenü ist »Aus« für die Funktion »Sound« > »Auslösesignal« eingestellt. Bei bestimmten Aufnahmemodi und Einstellungen wird kein Ton ausgegeben, auch wenn »Ein« gewählt ist. Verdecken Sie nicht den Lautsprecher.	72, ~ 65
Das AF-Hilfslicht leuchtet nicht.	Im Systemmenü ist » AF-Hilfslicht « auf » Aus « gesetzt. Abhängig von der Position des Fokusmessfelds oder vom aktuellen Motivprogramm spricht das AF-Hilfslicht u. U. nicht an, selbst wenn » Automatik « gewählt ist.	72, 6–6 65
Bilder erscheinen schmutzig.	Das Objektiv ist verschmutzt. Reinigen Sie das Objektiv.	Ö -6
Die Farben wirken unnatürlich.	Weißabgleich oder Farbton sind nicht korrekt angepasst.	34, 54, 6−6 29
In der Aufnahme zeigt sich eine körnige Struktur aus hellen Pixeln (»Rauschen«).	Das Motiv ist dunkel und die Belichtungszeit ist zu lang oder die ISO-Empfindlichkeit zu hoch. Das Rauschen lässt sich folgendermaßen reduzieren: • Fotografieren Sie mit Blitzlicht. • Wählen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit.	44 54, 6• 34

Problem	Ursache/Lösung	ш
Die Aufnahmen sind zu dunkel (unterbelichtet).	Das Blitzgerät ist eingeklappt oder es ist ein Aufnahmemodus ausgewählt, der eine Verwendung des Blitzes unterbindet. Das Blitzfenster ist verdeckt. Das Motiv befindet sich außerhalb der Reichweite des Blitzes. Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an. Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit. Das Motiv befindet sich im Gegenlicht. Wählen Sie das Motivprogramm »Gegenlicht« oder klappen Sie das Blitzgerät auf und setzen Sie die Blitzeinstellung auf \$\frac{1}{3}\$ (Aufhellblitz).	5, 44, 51 24
Die Aufnahmen sind zu hell (überbelichtet).	Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an.	50
Die Blitzeinstellung ★ (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) erzielt nicht das gewünschte Ergebnis.	Bei der Aufnahme von Bildern unter Verwendung des Blitzes mit 1000 (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) kann es in seltenen Fällen vorkommen, dass die erweiterte Rote-Augen-Korrektur Bilddetails fälschlicherweise als Augen interpretiert und verändert. Verwenden Sie ein anderes Motivprogramm als *Nachtporträt«, wählen Sie einen anderen Blitzmodus als 1000 (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) und wiederholen Sie die Aufnahme.	33, 44
Hauttöne werden nicht weichgezeichnet.	 In bestimmten Aufnahmesituationen werden Gesichtstöne möglicherweise nicht weichgezeichnet. Bei Bildern, die vier Gesichter oder mehr umfassen, verwenden Sie den Effekt »Haut-Weichzeichnung« im Wiedergabemenü. 	58 64, ~ 11
Speichern von Bildern dauert lange.	Unter folgenden Bedingungen dauert das Speichern von Bildern möglicherweise länger als sonst: • Bei aktivierter Rauschunterdrückung, z. B. bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen • Im Blitzmodus \$\$\pi\$ (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) • Bei Aufnahmen im Motivprogramm **Nachtporträt*, **Nachtaufnahme* oder **Gegenlicht* (wenn **HDR* auf \$\mathbb{O}\mathbb{N}\$ eingestellt ist) • Wenn für die Aufnahme die Haut-Weichzeichnung aktiviert wurde • Bei Serienaufnahmen	- 46 33,34,35 58 54, ••32
	 »Nachtaufnahme« oder »Gegenlicht« (wenn »HDR« auf ON eingestellt ist) Wenn für die Aufnahme die Haut-Weichzeichnung aktiviert wurde 	58



Probleme bei der Wiedergabe

Problem	Ursache/Lösung	Ш
Die Datei kann nicht wiedergegeben werden.	Mit dieser Kamera ist die Wiedergabe von Bildern, die mit einem anderen Digitalkamerafabrikat oder -modell gespeichert wurden, u. U. nicht möglich. Mit dieser Kamera können keine Filme wiedergegeben werden, die mit einem anderen Digitalkamerafabrikat oder -modell aufgezeichnet wurden. Die Kamera kann Daten, die auf einem Computer bearbeitet wurden, möglicherweise nicht wiedergeben.	-
Bei der Bildwiedergabe ist keine Ausschnittsvergrößerung möglich.	 Eine Ausschnittsvergrößerung ist bei Filmsequenzen nicht möglich. Bei der Anzeige von Kompaktbildern stimmt der angezeigte Ausschnittsvergrößerungsfaktor u. U. nicht mit dem tatsächlichen Vergrößerungsfaktor des Bildes überein. Mit dieser Kamera ist das Vergrößern von Bildern, die mit einem anderen Digitalkamerafabrikat oder -modell aufgenommen wurden, u. U. nicht möglich. 	-
Das Bild kann nicht bearbeitet werden.	Bestimmte Bilder können nicht bearbeitet werden. Bilder, die bereits bearbeitet wurden, können möglicherweise nicht erneut bearbeitet werden. Es ist kein ausreichender Speicherplatz im internen Speicher oder auf der Speicherkarte vorhanden. Diese Kamera kann Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, nicht bearbeiten. Bearbeitungsfunktionen für Bilder stehen für Filme nicht zur Verfügung.	36, ०० 8 - - -
Das Bild kann nicht gedreht werden.	Mit dieser Kamera können keine Bilder gedreht werden, die mit einem anderen Digitalkamerafabrikat oder -modell aufgenommen wurden.	-
Bilder werden auf einem Fernseher nicht angezeigt.	*Videonorm« oder »HDMI« ist im Systemmenü »TV-Einstellungen« nicht korrekt eingestellt. Es sind gleichzeitig Kabel am HDMI-Micro-Anschluss (Typ D) und am USB-/Audio-/Videoausgangsanschluss angeschlossen. Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Entnehmen Sie die Speicherkarte, um Bilder aus dem internen Speicher wiederzugeben.	73, 6-68 74, 77, 6-16, 6-19 14

Problem	Ursache/Lösung	Ш
Nikon Transfer 2 startet nicht, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen wird.	Die Kamera ist ausgeschaltet. Die Akkus sind entladen. Das USB-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen. Die Kamera wird nicht vom Computer erkannt. Nikon Transfer 2 ist nicht für einen automatischen Start konfiguriert. Weitere Informationen zu Nikon Transfer 2 finden Sie in der Hilfe von ViewNX 2.	20 20 74,77 – 79
Bilder, die gedruckt werden sollen, werden nicht angezeigt.	 Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, um die Bilder aus dem internen Speicher auszudrucken. 	14 15
Das Papierformat kann nicht im Kameramenü ausgewählt werden.	Unter folgenden Bedingungen kann das Papierformat nicht an der Kamera gewählt werden, auch wenn die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen ist. Wählen Sie das Papierformat am Drucker. Der Drucker unterstützt nicht das an der Kamera eingestellte Papierformat. Der Drucker wählt das Papierformat automatisch aus.	74, ♣ ••20, ♦• 022

Technische Daten

Nikon COOLPIX L830 Digitalkamera

Тур		Digitale Kompaktkamera
Effektive Auflösung		16,0 Millionen
Bi	ldsensor	¹ /2,3-Zoll-CMOS, ca. 16,76 Millionen Pixel gesamt
Objektiv		NIKKOR-Objektiv mit 34× optischem Zoom
	Brennweite	4.0–136 mm (Bildwinkel entspricht 22.5–765 mm Objektiv Objektiv bei 35mm [135] Kleinbild)
	Blendenwert	f/3-5.9
	Optischer Aufbau	12 Linsen 9 Gruppen (2 ED-Linsen)
Digitalzoom-Vergrößerung		Bis zu 4× (Bildwinkel entspricht ca. 3060 mm Objektiv bei 35mm [135] Kleinbild)
Bildstabilisator		Kombination von beweglicher Linsengruppe und Digital-VR
Bewegungsunschärfe-Reduzierung		Motion Detection (Fotos)
A	utofokus (AF)	AF mit Kontrasterkennung
	Fokusbereich	[W]: ca. 50 cm −∞, [∏: ca. 1,5 m −∞ Nahaufnahme: ca. 1 cm (Zoom eingestellt auf mittlere Position)−∞ (Alle Abstände gemessen ab Mitte der Objektivvorderseite)
	Fokusmessfeld-Vorwahl	Porträt-Autofokus, manuell mit 99 Fokusmessfeldern, Mitte, Motivverfolgung, AF-Zielsuche

Monitor		7,5 cm (3 Zoll), ca. 921.000 Bildpunkte (RGBW), TFT-LCD-Display mit großem Betrachtungswinkel und 6 Helligkeitsstufen, Neigung ca. 85 Grad nach unten und ca. 90 Grad nach oben
	Bildfeldabdeckung (bei Aufnahme)	ca. 99% horizontal und 99% vertikal (im Verhältnis zum aktuellen Bild)
	Bildfeldabdeckung (bei Wiedergabe)	ca. 100% horizontal und 100% vertikal (im Verhältnis zum aktuellen Bild)
D	atenspeicherung	
	Speichermedien	Interner Speicher (ca. 59 MB), SD-/SDHC-/SDXC-Speicherkarte
	Dateisystem	DCF-, Exif 2.3- und DPOF-konform
	Dateiformate	Fotos: JPEG Filmsequenzen: MOV (Video: H.264/MPEG-4 AVC, Audio: LPCM-Stereo)
Bildgröße (Pixel)		 16M (Hoch) [4608 x 3456★] 16M [4608 x 3456] 8M [3264 x 2448] 4M [2272 x 1704] 2M [1600 x 1200] VGA [640 x 480] 16:9 [4608 x 2592] 1:1 [3456 x 3456]
ISO-Empfindlichkeit (Standardausgabeempfindlichkeit)		ISO 125–1600 ISO 3200 (verfügbar im Modus Automatik)
В	elichtung	
	Belichtungsmessung	Matrix, mittenbetont (Digitalzoom unter 2x), Spotmessung (Digitalzoom 2x oder mehr)
	Belichtungssteuerung	Programmautomatik und Belichtungskorrektur $(-2,0-+2,0$ LW in Stufen von $^{1}/_{3}$ LW)
Ve	erschluss	Mechanischer und elektronischer CMOS-Verschluss
	Verschlusszeiten	• 1/1500-1 s • 1/4000 s (maximale Belichtungszeit bei schnellen Serienaufnahmen) • 4 s (Motivprogramm »Feuerwerk«)

Blende	Elektronisch gesteuerte ND-Filterauswahl (–2 AV)
Reichweite	2 Stufen (f/3 und f/6 [W])
Selbstauslöser	Wahlweise einstellbar auf 10 s oder 2 s
Blitzgerät	
Reichweite (ca.) (ISO-Empfindlichkeit: Automatik)	[M]: 0,5 – 9,0 m [T]: 1,5 – 4,5 m
Blitzsteuerung	TTL-Blitzautomatik mit Messblitzen
Schnittstellen	USB (Highspeed)
Datenübertragungs- Protokoll	MTP, PTP
Videoausgang	»NTSC« oder »PAL« wählbar
HDMI-Ausgang	»Automatik«, »480p«, »720p« oder »1080i« wählbar
Anschluss	Audio/Video-Ausgang (A/V-Ausgang); digitaler Ein-/Ausgang (USB) HDMI-Micro-Anschluss (Typ D) (HDMI-Ausgang), Gleichstromeingang
Sprachen	Arabisch, Bengali, Bulgarisch, Chinesisch (vereinfacht und traditionell), Dänisch, Deutsch, Englisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Hindi, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Marathi, Niederländisch, Norwegisch, Persisch, Polnisch, Portugiesisch (europäisch und brasilianisch), Rumänisch, Russisch, Serbisch, Spanisch, Schwedisch, Tamil, Telugu, Thai, Tschechisch, Türkisch, Ungarisch, Ukrainisch, Vietnamesisch
Stromversorgung	 Vier LR6/L40-Alkalibatterien (AA) Vier FR6/L91-Lithium-Batterien (AA) Vier Ni-MH-Akkus EN-MH2 (optionales Zubehör) Netzadapter EH-67 (optionales Zubehör)

kapazität ¹	
otos	 ca. 390 Aufnahmen bei Verwendung von Alkalibatterien ca. 1180 Aufnahmen bei Verwendung von Lithium-Batterien ca. 680 Aufnahmen bei Verwendung von Akkus EN-MH2
lme (tatsächliche kkukapazität für ufnahmen) ²	 ca. 1 h 10 min bei Verwendung von Alkalibatterien ca. 3 h 55 min bei Verwendung von Lithium-Batterien ca. 2 h 5 min bei Verwendung von Akkus EN-MH2
vgewinde	1/4 (ISO 1222)
essungen (B \times H \times T)	ca. 111,0 \times 75,8 \times 91,2 mm (ohne vorstehende Teile)
icht	ca. 508 g (mit Akkus und SD-Speicherkarte)
ebsbedingungen	
mgebungstemperatur	0°C−40°C
uftfeuchtigkeit	Bis 85% (nicht kondensierend)
	otos Ime (tatsächliche kkukapazität für ufnahmen) ² vgewinde essungen (B × H × T) cht ebsbedingungen mgebungstemperatur

- Wenn nicht anders angegeben, gelten alle Angaben für die Verwendung von neuen LR6/ L40-Alkalibatterien (AA) und eine Umgebungstemperatur von 23 ± 3°C, wie von der CIPA (Camera and Imaging Products Association) festgelegt.
- Die tatsächliche Akkukapazität (bzw. die tatsächlich erreichbare Anzahl von Aufnahmen) kann von den Testergebnissen abweichen, je nachdem, wie viel Zeit zwischen den Aufnahmen verstreicht und wie lange zusätzlich Menüs eingeblendet oder aufgenommene Bilder wiedergegeben werden. Die enthaltenen Batterien dienen nur zum Probebetrieb. Die Werte für Lithium-Batterien wurden mit handelsüblichen FR6/L91 (AA) Energizer(R) Ultimate Lithium-Batterien gemessen.
- ² Einzelne Filmdateien können eine Größe von 4 GB oder eine Länge von 29 Minuten nicht überschreiten. Die Aufzeichnung wird möglicherweise beendet, bevor dieser Grenzwert erreicht ist, wenn die Kameratemperatur steigt.

Technische Daten

- Nikon übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Handbuch.
- Aussehen und technische Daten dieses Produkts können ohne Vorankündigung geändert werden.

Empfohlene Speicherkarten

Die folgenden SD-Speicherkarten wurden für die Verwendung in dieser Kamera getestet und werden empfohlen.

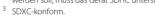
 Für die Aufzeichnung von Filmsequenzen werden Speicherkarten mit einer SD-Geschwindigkeitsklassifizierung von 6 oder höher empfohlen. Bei Verwendung einer Speicherkarte mit geringerer Geschwindigkeitsklassifizierung kann die Aufzeichnung unerwartet stoppen.

	SD-Speicherkarte	SDHC-Speicherkarte ²	SDXC-Speicherkarte ³
SanDisk	2 GB ¹	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB, 128 GB
TOSHIBA	-	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB
Panasonic	2 GB ¹	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB
Lexar	-	4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB	64 GB, 128 GB

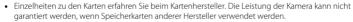
Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät oder einem ähnlichen Gerät verwendet werden soll, muss das Gerät 2-GB-Speicherkarten unterstützen.

² SDHC-konform.

Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät oder einem ähnlichen Gerät verwendet werden soll, muss das Gerät SDHC unterstützen.



Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät oder einem ähnlichen Gerät verwendet werden soll, muss das Gerät SDXC unterstützen.





AVC Patent Portfolio License

Dieses Produkt wird im Rahmen der AVC Patent Portfolio License für den persönlichen und nicht kommerziellen Gebrauch durch Verbraucher lizenziert, um (i) Videodaten gemäß dem AVC-Standard (»AVC Video«) zu codieren und/oder (ii) AVC-Videodaten zu decodieren, die von einem Verbraucher im Rahmen privater und nicht kommerzieller Aktivitäten codiert wurden und/oder von einem lizenzierten Videoanbieter für AVC-Videodaten zur Verfügung gestellt wurden.

Für keinen anderen Gebrauch wird ausdrücklich oder implizit eine Lizenz gewährt. Weitere Informationen erhalten Sie von MPEG LA. L.L.C.

Siehe http://www.mpegla.com.

Markennachweis

- Microsoft, Windows und Windows Vista sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac, OS X, das iFrame-Logo und das iFrame-Symbol sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Adobe und Acrobat sind eingetragene Marken von Adobe Systems Inc.
- Die Logos SDXC, SDHC und SD sind Markenzeichen von SD-3C, LLC.
- PictBridge ist eine Marke.
- HDMI, HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC...

HDMI

 Alle übrigen Produkte und Markennamen, die in diesem Handbuch oder in den übrigen Dokumentationen zu Ihrem Nikon-Produkt genannt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der entsprechenden Rechtsinhaber.

FreeType License (FreeType2)

Teile dieser Software sind urheberrechtlich geschützt. © 2012 The FreeType Project (http://www.freetype.org). Alle Rechte vorbehalten.

MIT License (HarfBuzz)

Teile dieser Software sind urheberrechtlich geschützt. © 2014 The HarfBuzz Project (http://www.freedesktop.org/wiki/Software/HarfBuzz). Alle Rechte vorbehalten.

Index

Symbole		Α	
▲ Aufnahmemodustaste	3	A/V-Eingangsbuchse	75
Q Ausschnittsvergrößerung	62	A/V-Kabel	75
Automatik	42	Abdeckung der Anschlüsse	<u></u> 1
Belichtungskorrektur	50	Abdeckung des Akku-/Spe	icherkartenfachs
Bildindex	63		3, 14
♦ Blitzeinstellung	44	AF-Hilfslicht	1, 72, 🏍 65
\$0 Effektmodus	38	AF-Zielsuche	54, 59, 🏍 38
Einfachautomatik	31	Akku	<i>5</i> 78
? Hilfe	32	Akku/Batterie	73, 🏍 72
Motivprogramm	32	Akkukapazität	20
Nahaufnahme	49	Akkuladegerät	<i>6</i> 78
Selbstauslöser	47	Alkalibatterien	13
Smart-Porträt-Modus		Anz.opt. für Serienaufn	64, 6-6, 6-51
Y Systemmenü	5− 057	Anzahl verbleibender Aufn	ahmen
MENU -Taste	9,72		20, 🏍 28
OK -Taste (Auswahl)	3	Audio-/Videoeingang	🏍 16
-Taste (Blitz aufklappen) 1,	5, 44	Audio-/Video-Kabel	🏍 16, 🏍 78
Taste (Löschen)	3, 29	Aufhellblitz	45
▶ Taste für Filmaufzeichnung	3	Aufnahme	20, 24, 26
T Tele	25	Aufnahmemenü	53, 🏍 27
W Weitwinkel	25	Aufnahmemodustaste	3
▶ Wiedergabemodus	28	Aufnehmen von Filmen in	Zeitlupe
▶ Wiedergabetaste	3, 28	<i>6</i>	59, 6– 53, 6– 554
Ziffern		Aufzeichnen von Filmsequ	enzen 65
16er-Serie	3 -632	Auslöser	1, 26
		Auslösesianal	∕= 065

Ճ -21	
ر 2 <i>ل</i>	

Ausschaftzeit	, /2, 0=066	
Ausschneiden von Bildern	71, 🏍 26	
Ausschnitt	🏍 15	
Ausschnittsvergrößerung	62	
Auszoomen	25	
Aut. Tierporträtauslöser	37	
Autofokus 60,	, 69, 🏍 55	
Automatik	42	
<u>B</u>		
Bearbeiten von Filmsequenzen	6=0 25	
Begrenzte ISO-Autom	6→34	
Belichtungskorrektur	50	
Belichtungszeit	27	
Best-Shot-Selector	35, 6	
Bild drehen		
Bildindex	63	
Bildinfos		
Bildkontrolle	€€60	
Bildqualität/-größe	. 54, 🏍 27	
Bis zum ersten Druckpunkt drück	ken 27	
Blauton	🏍 35	
Blende	27	
Blinzelprüfung	. 54, 🏍 41	
Blinzelwarnung	. 73, 🏍 69	
Blitz	1, 5, 44	
Blitzautomatik	45	
Blitzbereitschaftsanzeige	3, 46	
Blitzmodus	44	
Blitztaste	1, 5, 44	
BSS	35, 🏍 32	

<u>C</u>		
Computer	75, 7	7
Cross-Entwicklung 24	3	8
D		
Dämmerung 🛎	3	2
Dateiname	🖰 7	7
Dateinamenserweiterung		
Datum und Uhrzeit	16, 72, 6- 65	٤
Datumsaufdruck		
Datumsformat	17, 6	٤
Diashow		
Digitalzoom		
Direct Print		
Direktes Drucken	7	1
D-Lighting	64, 🏍	ç
Druckauftrag		
Druckauftragsoption 19,	66 43, 66 4√	4
Drucken 64, 75, 6→20,	∂- 022, ∂- 04	-
Drucken mit DPOF		
Drucker		
DSCN	🏍7	,
E		
Effektmodus	3	٤
Ein-/Ausschalter	2	(
Ein-/Ausschalter,		
Betriebsbereitschaftsanzeig	e 1, 2	(
Einbelichten von Datum und		
	19, 🏍 6	-
Einfachautomatik	3	
Einfach-Panorama 🗖		

inzel-AF	69, 🏍 55	<u>H</u>	
inzelbildaufnahme	54, 🏍 32	Haut-Weichzeichnung	
inzelbildwiedergabe	28	54, 6	4, 🏍 11, 🏍 40
inzoomen	25	HDMI	<i>6</i> 68
N-MH2	🏍 78, 🌣 4	HDMI-Gerätesteuerung	
Extrasatte Farben VI	38	HDMI-Kabel	75, 🏍 16
Eye-Fi-Bildübertragung		HDMI-Micro-Anschluss	1
<u> </u>		Helligkeit	<i>6</i> 60
arbeffekte	54, 6-35	High Key 🚻	38
ernseher		Hilfe	32
euerwerk 🏶	32, 35	HS-Film 6	9, 6=653, 6=654
- ilmlänge		1	
- ilmsequenz	69, 6	Innenaufnahme 🎇	32, 33
ilmsequenzen	69, 6= 652	Internen Speicher formatie	
- 	65	Interner Speicher	
iltereffekte	64, 🖰 12	ISO-Empfindlichkeit	
irmware-Version	73, 🏍72	J	
okusindikator	9		∂= 077
okusmessfeld	26	K	
Fokusspeicher	61	Kalenderanzeige	63
Food []	32, 34	Kompaktbild	
Formatieren	15, 73, 🏍67	Komprimierungsrate	
Foto-VR	72, 🏍 63	Kopieren	
FSCN	* 77	Kürzel	
<u>G</u>		I	0 0//
Gegenlicht 🖭	32, 35	Lächeln-Auslöser	54 8840
Gesichtserkennungg	57	Landschaft	
Graustufen	<i>6</i> -6 35	Langzeitsynchronisation	
		Lautsprecher	
		Laurspiecriel	



Lautstärke	70
Lebendige Farben	6 35
Lithium-Batterien	13
Löschen	29
Low Key Lo	38
M	
Messfeldvorwahl 54, 69, 6	36, 🏍 55
Messwert speichern	6 30
Mikrofon (Stereo)	1
Monitor 3, 8, 72, &	0 60, ⋩ 6
Monochr. mit hoh. Kontr.	
Motion Detection	72, 🏍 64
Motivprogramm	32
Motivverfolgung ←	37, 🏍 39
MOV	
Multifunktionswähler	3
Museum 🕮	
Musterbild wählen 64, &	6 6, 6-6 51
<u>N</u>	
Nachtaufnahme 📾	32, 34
Nachtporträt 🗹	32, 33
Nahaufnahme	
Nahaufnahme 🌃	32, 34
Netzadapter	
Nickel-Metallhydrid-Akkus	
Nikon Transfer 2	77
Normale Farben	
Nostalgie-Effekt SE	38
<u>O</u>	
Objektiv	1, 💢 14

Optionales Zubehör	🗲	0 78
Optischer Zoom		25
Öse für Trageriemen		1
P		
Papierformat	320, 6	6 22
Permanenter AF		
PictBridge		
Pop POP		
Porträt 🛣		
Porträt-Autofokus		
R	,	
Reduzierung des Rote-Augen-Eff	ekts	
		46
Rote-Augen-Korrektur		
RSCN		
Ruhemodus		
S		000
Scharfstellen	26	: 57
Schnee 8		
Schnelle Bearbeitung		
9		
Schwarz-Weiß-Kopie		
Seitlicher Zoomschalter		
SelbstauslöserSelbstauslöser-Kontrollleuchte		
Selektive Farbe 🖋		
Sepia		
Serienaufnahme		
Smart-Porträt-Menü		
Smart-Porträt-Modus		. 40

Sommerzeit	17, 🏍 59
Sonnenuntergang #	32
Sound	
Speicherkarte	
Speicherkarten formatieren	15, 73, 6
Speicherkartenfach	14
SpielzeugkamEffekt 1 👪	38
SpielzeugkamEffekt 2 👯2	38
Sport 4	32, 33
Sprache/Language	
SSCN	
Startbild	72, 🏍 57
Stativgewinde	3, 🌣 17
Strand 🕿	32
Systemmenü	72, 🏍 57
Ĭ	
Taste für Filmaufzeichnung	3
Tastentöne	
Tierporträt 🦋	32, 37
Trageriemen	
TV-Einstellungen	73, 6-6 68
<u>U</u>	
Unterstützte Akkus	12, 19
USB-/Audio-/Videoausgangs	
1	
USB-Anschluss und Audio-/V	ideoausgang
	74,77
USB-Kabel	
V	• •
Videonorm	₹ 68

Video-VR	^ 56
ViewNX 2	
	/ (
<u>W</u>	-
Weichzeichnung \$0	
Weißabgleich54,	
Wiedergabe	28, 70
Wiedergabe »Einfach-Panorama« 36	, 6-0 !
Wiedergabemenü64,	6-0 42
Wiedergabemodus	
Wiedergabetaste	
5	
Wiedergeben von Filmsequenzen	
Windgeräuschfilter69,	-05 6
Z	
Zeitunterschied	∂− 058
Zeitzone 17,	∂−0 58
Zeitzone und Datum	
Zoom	
Zoomschalter	
Zurücksetzen 73.	ô - ô7

Die Vervielfältigung dieses Handbuchs, auch der auszugsweise Nachdruck (mit Ausnahme kurzer Zitate in Fachartikeln), ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der NIKON CORPORATION gestattet.